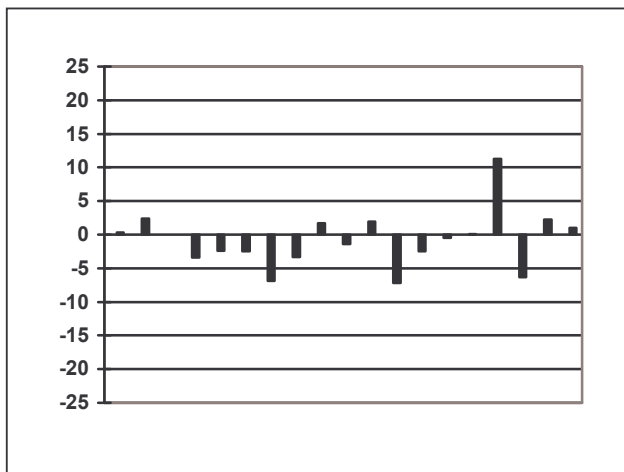

Stadt Nürnberg
Gesundheitsamt

Schriftenreihe zur Gesundheitsförderung

**Gesundheitsprofile der Nürnberger
Grundschulprenkel**

auf der Basis der Schuleingangsuntersuchung 2002/03

April 2007



zu beziehen über:

Gesundheitsamt der Stadt Nürnberg
Gesundheitsamt/Stab
Gesundheitsberichterstattung
Burgstr. 4

90 403 Nürnberg

Ansprechpartner:

Ch. Gürtler oder M. Meusel
Tel.: 0911/231-3382
Fax: 0911/231-3847
e-mail: monika.meusel@stadt.nuernberg.de

© Stadt Nürnberg, 2007

**Gesundheitsprofile der Nürnberger
Grundschulsprengel auf der Basis der
Schuleingangsuntersuchungen 1999/2000 -
2002/03**

herausgegeben vom Gesundheitsamt der Stadt Nürnberg

bearbeitet durch M. Meusel

April 2007

Gesundheitsprofile der Nürnberger Grundschulsprengel

Ergänzend zur gesamtstädtischen Auswertung der Schuleingangsuntersuchung wurde für das Schuljahr 2002/03 erstmals eine Auswertung deren Ergebnisse auf Ebene der Grundschulsprengel vorgenommen. Dadurch entsteht für jeden Sprengel ein übersichtliches Profil der gesundheitlichen Situation seiner Schulanfänger, das im Bedarfsfall – innerhalb der konzeptionellen Grenzen der Schuleingangsuntersuchung – eine Unterstützung für die kleinräumige Intervention bietet. Daher zeigt das Profil auch in erster Linie Defizite auf, die es zu beurteilen und zu beheben gilt.

Die Sprengeldata werden jeweils mit dem gesamtstädtischen Wert für das Jahr 2002/03 verglichen und die Abweichungen davon in Prozentpunkten berechnet. Der Vergleich mit dem Stadtdurchschnitt liefert einen Maßstab für den Vergleich der Sprengel untereinander.

Die im Profil enthaltenen Routinedaten aus der Schuleingangsuntersuchung über die Teilnahme der Kinder an präventiven Maßnahmen, zur Häufigkeit bestimmter überprüfungsbedürftiger Befunde und zur Häufigkeit von Übergewicht werden ergänzt durch eine sozialräumliche Zuordnung¹ des Sprengels. Da die Schuleingangsuntersuchung keine Daten zur sozioökonomischen Situation der einzelnen Kinder erhebt, kann so zumindest auf diesem indirekten Weg ein Hinweis auf den sozioökonomischen Hintergrund der Kinder gewonnen werden.

Die Momentaufnahme des Schuljahres 2002/03 wird ergänzt durch den Trend, den die Ergebnisse der Schuleingangsuntersuchungen in den vergangenen Jahren seit 1999/2000 durchlaufen haben. Er wurde berechnet aus dem Vergleich des Ausgangswertes 1999/2000 mit dem Durchschnittswert der Jahre 1999/2000-2002/03. Im Profil wird lediglich die zu- (↑) oder abnehmende (↓) Tendenz festgehalten.

Schließlich enthält das Profil noch einige demographische Angaben einschließlich der erwarteten mittelfristigen Bevölkerungsentwicklung (2006-2025).²

Jeder Sprengel wird auf einer Doppelseite dargestellt, deren Vorderseite aus einer Datentabelle besteht. Auf der Rückseite werden zunächst das Ausmaß der Abweichung der Werte des Sprengels vom Stadtdurchschnitt und anschließend die Datenwerte des Sprengels und der Gesamtstadt graphisch dargestellt.

Nürnberg, April 2007

¹ vgl. Grau, H.: Schuleingangsuntersuchungen in Nürnberg – Eine Sekundäranalyse aus den Jahren 1999 bis 2003, Diplomarbeit am Lehrstuhl für Soziologie der Univ. Erlangen-Nürnberg, 2005

² Amt für Stadtforschung und Statistik (Hrsg.): Kleinräumige Bevölkerungsprognose 2006-2025 für Nürnberg, Febr. 2007

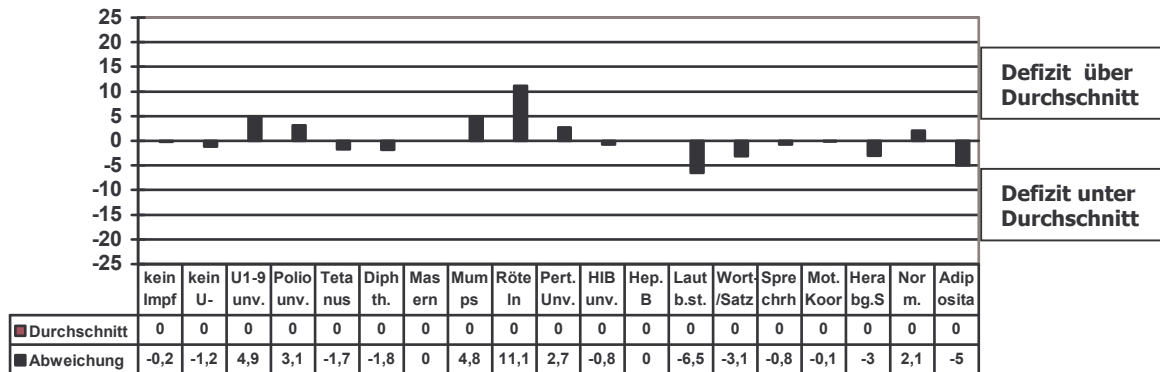
Profil Adam-Kraft-Str.

2002/03	Sprengel Adam-Kraft-Str.	Abw. vom Durchschnitt (Prozentpunkte)	Trend 1999-2002	Stadt
Sozialraumtyp	4 ¹			
Bevölkerungsprognose 2006 bis 2025 (+/- in %) für St. Johannis Bezirk 07	insgesamt: + 2,6 0-6 J.: + 16,8			insgesamt: + 2,4
Kinderzahl	91			4.275
Anteil an den untersuchten Kindern (%)	2,1			100
Ausländeranteil (% der untersuchten Kinder)	27,5	0	↓	27,5
kein Impfbuch (% der untersuchten Kinder)	9,8	- 0,2		10
kein U-Heft (% der untersuchten Kinder)	10,9	- 1,2	↓	12,1
U1-9 unvollständig (% der Kinder mit einem U-Heft)	36,6	+ 4,9	↓	31,7
kein oder unzureichender Impfschutz (% der Kinder mit Impfbuch) gegen				
Polio	8,4	+ 3,1	↑	5,3
Tetanus	3,6	- 1,7	↓	5,3
Diphtherie	3,6	- 1,8	↓	5,4
Masern	14,5	0	↑	14,5
Mumps	15,7	+ 4,8	↑	10,9
Röteln	26,5	+ 11,1	↑	15,4
Pertussis	10,8	+ 2,7	↓	8,1
HIB	8,4	- 0,8	↓	9,2
Hepatitis B	20,5	0	↓	20,5
überprüfungsbedürftiger Befund (% d. untersuchten Kinder)				
Lautbildungsstörung	5,4	- 6,5	↑	11,9
Wort-/Satzbildungsstörung	0	- 3,1	↑	3,1
Sprechrhythmusstörung	0	- 0,8	↑↓	0,8
Motorische Koordinationsst.	6,5	- 0,1	↑↓	6,6
Herabgesetzte Sehleistung	7,6	- 3	↓	10,6
Übergewicht ² (% der untersuchten Kinder)				
„Normales“ Übergewicht	7,6	+ 2,1	↓	5,5
Adipositas	0	- 5	↓	5
Übergewicht insgesamt	7,6	- 2,9	↓	10,5

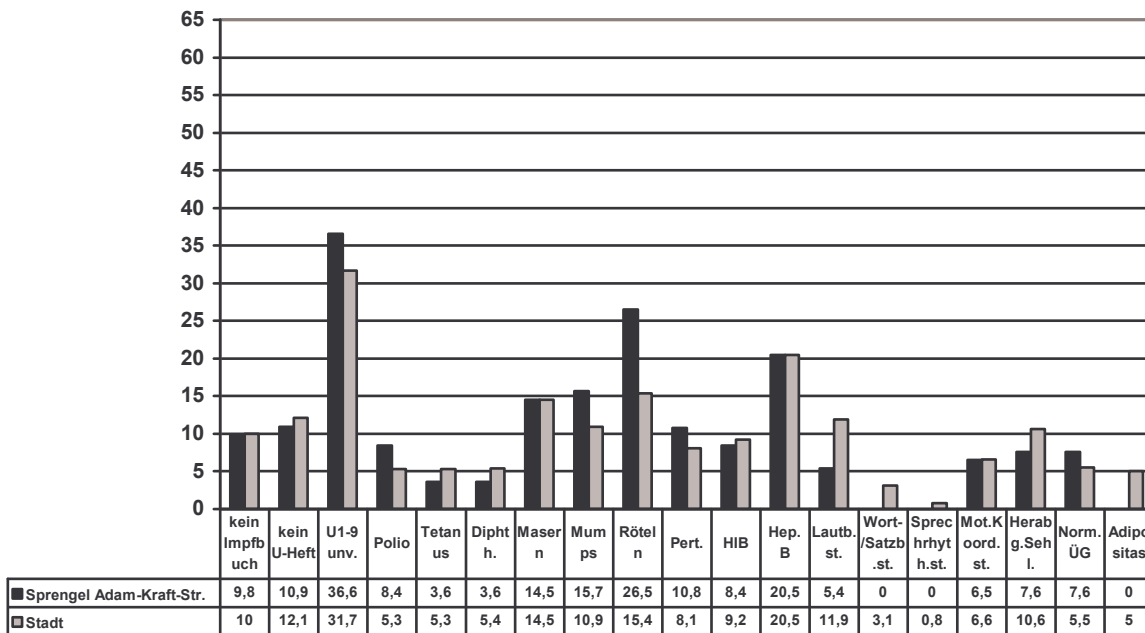
¹ **Beschreibung des Sozialraumtyps 4:** Innenstadt, kinderarme Bevölkerung, sehr hoher Anteil an Alleinerziehenden und Einpersonenhaushalten, sehr dichte Bebauung, leicht überdurchschnittliches Armutspotential, 74.908 Personen (15,4% der Einwohner Nürnbergs), 451 Schulanfänger (11,5% der untersuchten Kinder) im Jahr 2002/03.

² berechnet nach dem Referenzsystem von **KROMEYER-HAUSCHILD et al.:** BMI-Werte von der 90. bis zur 97. Perzentile = „normales“ Übergewicht; BMI-Werte ab der 97. Perzentile = Adipositas

Adam-Kraft-Str. : Abweichungen vom Stadtdurchschnitt (Prozentpunkte)



Vergleich Sprengel Adam-Kraft-Str. / Stadtdurchschnitt



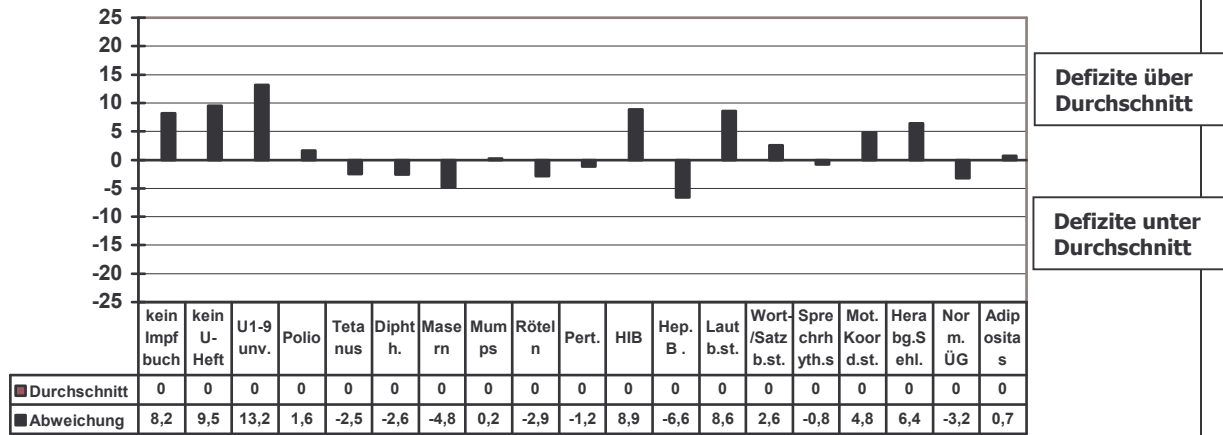
Profil Amberger Str.

2002/03	Sprengel Amberger Str.	Abw. vom Durchschnitt (Prozentpunkte)	Trend 1999- 2002	Stadt
Sozialraumtyp	5 ³			
Bevölkerungsprognose 2006 bis 2025 (+/- in %) für Hohe Marter Bezirk 50	insgesamt: + 1,5 0-6 J.: - 7,1			insgesamt: + 2,4
Kinderzahl	88			4.275
Anteil an den untersuchten Kindern (%)	2,1			100
Ausländeranteil (%) der untersuchten Kinder	58	+ 30,5	↑	27,5
kein Impfbuch (%) der untersuchten Kinder	18,2	+ 8,2	↑	10
kein U-Heft (%) der untersuchten Kinder	21,6	+ 9,5	↑	12,1
U1-9 unvollständig (%) der Kinder mit einem U-Heft)	44,9	+ 13,2	↑	31,7
kein oder unzureichender Impfschutz (%) der Kinder mit Impfbuch) gegen				
Polio	6,9	+ 1,6	↓	5,3
Tetanus	2,8	- 2,5	↓	5,3
Diphtherie	2,8	- 2,6	↓	5,4
Masern	9,7	- 4,8	↓	14,5
Mumps	11,1	+ 0,2	↓	10,9
Röteln	12,5	- 2,9	↓	15,4
Pertussis	6,9	- 1,2	↓	8,1
HIB	18,1	+ 8,9	↓	9,2
Hepatitis B	13,9	- 6,6	↓	20,5
überprüfungsbedürftiger Befund (%) der untersuchten Kinder)				
Lautbildungsstörung	20,5	+ 8,6	↓	11,9
Wort-/Satzbildungsstörung	5,7	+ 2,6	↓	3,1
Sprechrhythmusstörung	0	- 0,8	↑	0,8
Motorische Koordinationsst.	11,4	+ 4,8	↑	6,6
Herabgesetzte Sehleistung	17	+ 6,4	↓	10,6
Übergewicht ⁴ (%) der untersuchten Kinder)				
„Normales“ Übergewicht	2,3	-3,2	↓	5,5
Adipositas	5,7	+0,7	↓	5
Übergewicht insgesamt	8	-2,5	↓	10,5

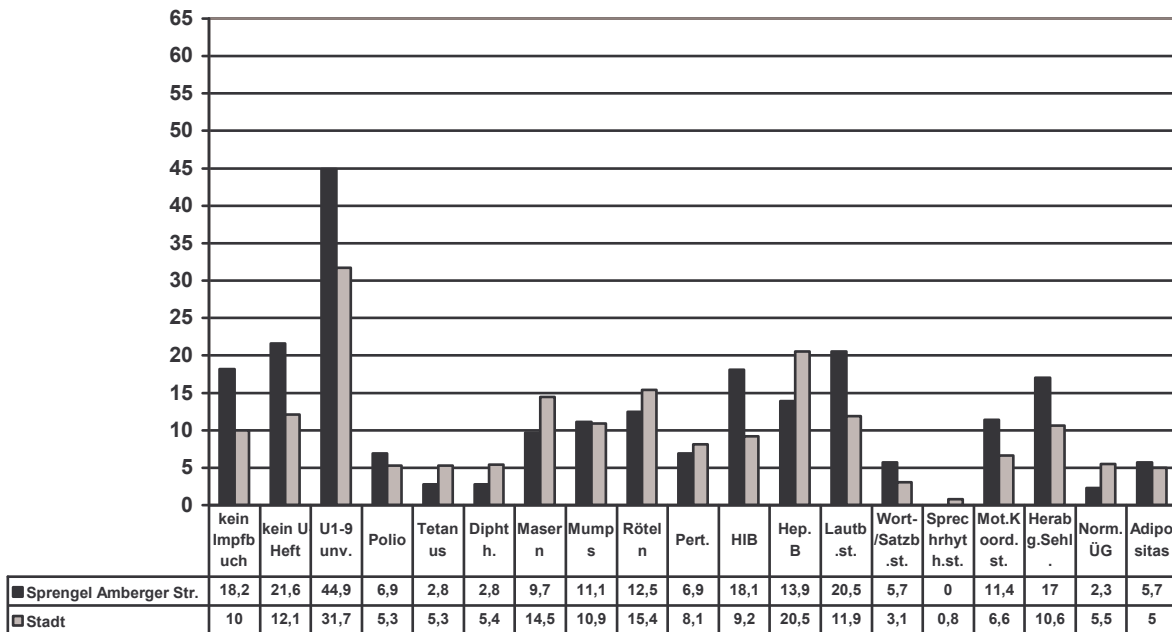
³ **Beschreibung des Sozialraumtyps 5:** Verdichtete innenstadtnahe Bebauung, kinderreiche und junge Bevölkerung mit hohem Anteil an Ausländern, überdurchschnittliches Armutspotential, 165.180 Einwohner (34,0% der Einwohner Nürnbergs), 1.364 Schulanfänger (34,7% der untersuchten Kinder) im Jahr 2002/03

⁴ berechnet nach dem Referenzsystem von **KROMEYER-HAUSCHILD et al.:** BMI-Werte von der 90. bis zur 97. Perzentile = „normales“ Übergewicht; BMI-Werte ab der 97. Perzentile = Adipositas

Amberger Str.: Abweichungen vom Stadtdurchschnitt (Prozentpunkte)



Vergleich Sprengel Amberger Str./Stadtdurchschnitt



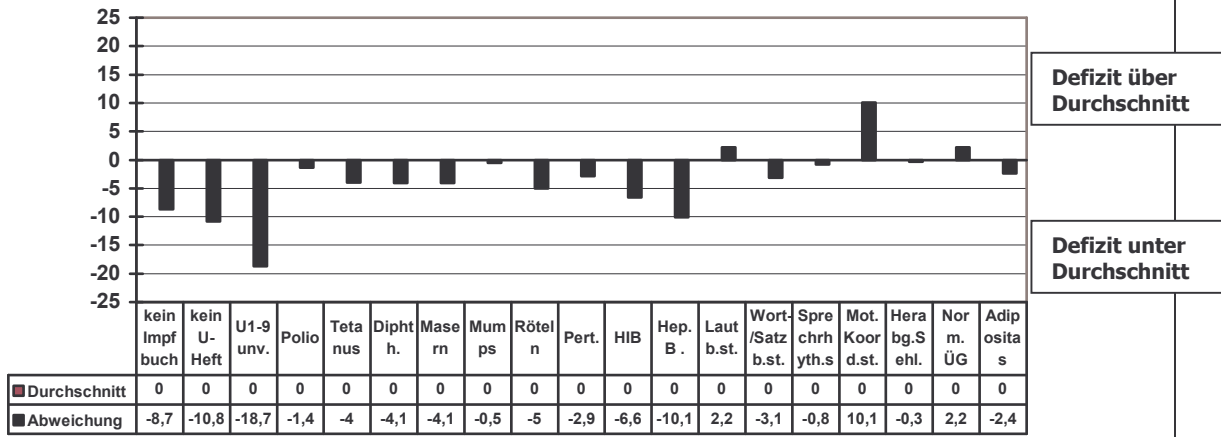
Profil Am Thoner Espan

2002/03	Sprengel Am Thoner Espan	Abw. vom Durchschnitt (Prozentpunkte)	Trend 1999-2002	Stadt
Sozialraumtyp	2 ⁵			
Bevölkerungsprognose 2006 bis 2025 (+/- in %) für Thon Bezirk 74	insgesamt: - 5,1 0-6 J.: - 4,8			insgesamt: + 2,4
Kinderzahl	78			4.275
Anteil an den untersuchten Kindern (%)	1,8			100
Ausländeranteil (%) der untersuchten Kinder	1,3	- 26,2	↑	27,5
kein Impfbuch (%) der untersuchten Kinder	1,3	- 8,7	↑	10
kein U-Heft (%) der untersuchten Kinder	1,3	- 10,8	↓	12,1
U1-9 unvollständig (%) der Kinder mit einem U-Heft)	13	- 18,7	↑	31,7
kein oder unzureichender Impfschutz (%) der Kinder mit Impfbuch) gegen				
Polio	3,9	- 1,4	↑↓	5,3
Tetanus	1,3	- 4	↓	5,3
Diphtherie	1,3	- 4,1	↓	5,4
Masern	10,4	- 4,1	↑	14,5
Mumps	10,4	- 0,5	↑	10,9
Röteln	10,4	- 5	↑	15,4
Pertussis	5,2	- 2,9	↓	8,1
HIB	2,6	- 6,6	↑	9,2
Hepatitis B	10,4	- 10,1	↓	20,5
überprüfungsbedürftiger Befund (%) der untersuchten Kinder)				
Lautbildungsstörung	14,1	+ 2,2	↑	11,9
Wort-/Satzbildungsstörung	0	- 3,1	↑↓	3,1
Sprechrhythmusstörung	0	- 0,8	↓	0,8
Motorische Koordinationsst.	16,7	+ 10,1	↑	6,6
Herabgesetzte Sehleistung	10,3	- 0,3	↓	10,6
Übergewicht ⁶ (%) der untersuchten Kinder)				
„Normales“ Übergewicht	7,7	+ 2,2	↑	5,5
Adipositas	2,6	- 2,4	↑	5
Übergewicht insgesamt	10,3	- 0,2	↑	10,5

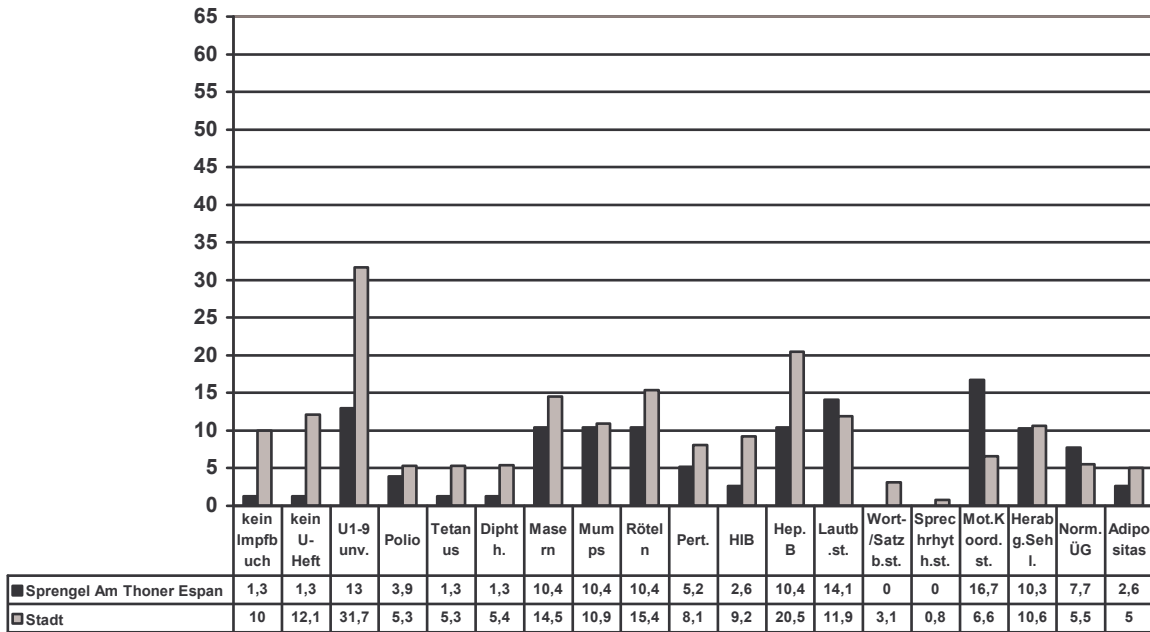
⁵ **Beschreibung des Sozialraumstyps 2:** Lockere Bebauung in Stadtrandlage, geringer Anteil an ausländischer Bevölkerung, lange Wohndauer, hoher Anteil an Ein- und Zweifamilienhäusern, geringes Armutspotential, 112.448 Einwohner (23,2% der Einwohner Nürnbergs), 947 Schulanfänger (24,1 % der untersuchten Kinder), im Jahr 2002/03.

⁶ berechnet nach dem Referenzsystem von **KROMEYER-HAUSCHILD et al.:** BMI-Werte von der 90. bis zur 97. Perzentile = „normales“ Übergewicht; BMI-Werte ab der 97. Perzentile = Adipositas

Am Thoner Espan: Abweichungen vom Stadtdurchschnitt (Prozentpunkte)



Vergleich Sprengel Am Thoner Espan/Stadtdurchschnitt



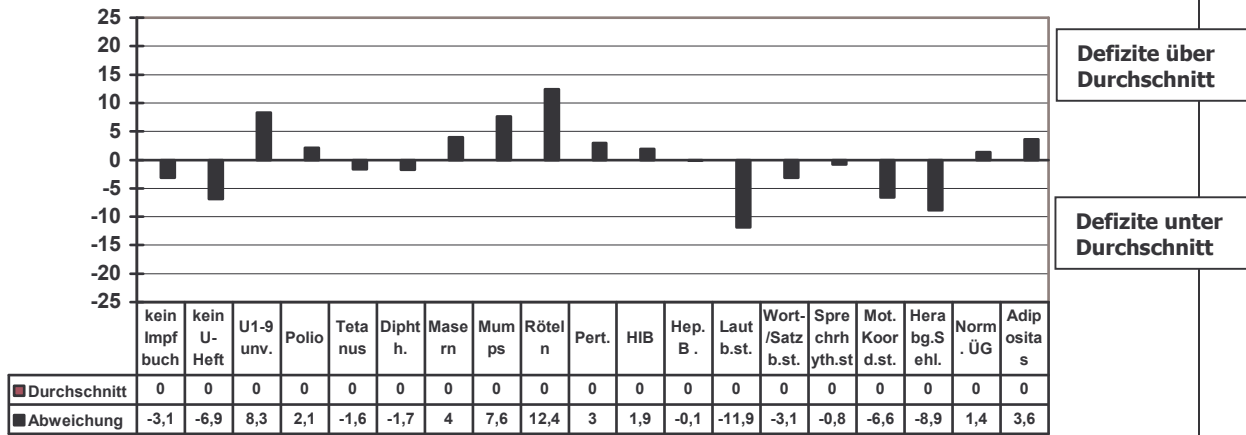
Profil Bartholomäusstr.

2002/03	Sprengel Bartholomäus- str.	Abw. vom Durchschnitt (Prozentpunkte)	Trend 1999- 2002	Stadt
Sozialraumtyp	4 ⁷			
Bevölkerungsprognose 2006 bis 2025 (+/- in %) für Veilhof Bezirk 27	insgesamt: - 6,7 0-6 J.: + 11,4			insgesamt: + 2,4
Kinderzahl	58			4.275
Anteil an den untersuchten Kindern (%)	1,4			100
Ausländeranteil (%) der untersuchten Kinder	29,3	+ 1,8	↓	27,5
kein Impfbuch (% der untersuchten Kinder)	6,9	- 3,1	↑	10
kein U-Heft (% der untersuchten Kinder)	5,2	- 6,9	↓	12,1
U1-9 unvollständig (% der Kinder mit einem U-Heft)	40	+ 8,3	↓	31,7
kein oder unzureichender Impfschutz (% der Kinder mit Impfbuch) gegen				
Polio	7,4	+ 2,1	↓	5,3
Tetanus	3,7	- 1,6	↓	5,3
Diphtherie	3,7	- 1,7	↓	5,4
Masern	18,5	+ 4	↓	14,5
Mumps	18,5	+ 7,6	↓	10,9
Röteln	27,8	+ 12,4	↓	15,4
Pertussis	11,1	+ 3	↓	8,1
HIB	11,1	+ 1,9	↓	9,2
Hepatitis B	20,4	- 0,1	↓	20,5
überprüfungsbedürftiger Befund (% der untersuchten Kinder)				
Lautbildungsstörung	0	- 11,9	↑	11,9
Wort-/Satzbildungsstörung	0	- 3,1	↑	3,1
Sprechrhythmusstörung	0	- 0,8	↑	0,8
Motorische Koordinationsst.	0	- 6,6	↓	6,6
Herabgesetzte Sehleistung	1,7	- 8,9	↓	10,6
Übergewicht ⁸ (% der untersuchten Kinder)				
„Normales“ Übergewicht	6,9	+ 1,4	↓	5,5
Adipositas	8,6	+ 3,6	↑	5
Übergewicht insgesamt	15,5	+ 5	↑	10,5

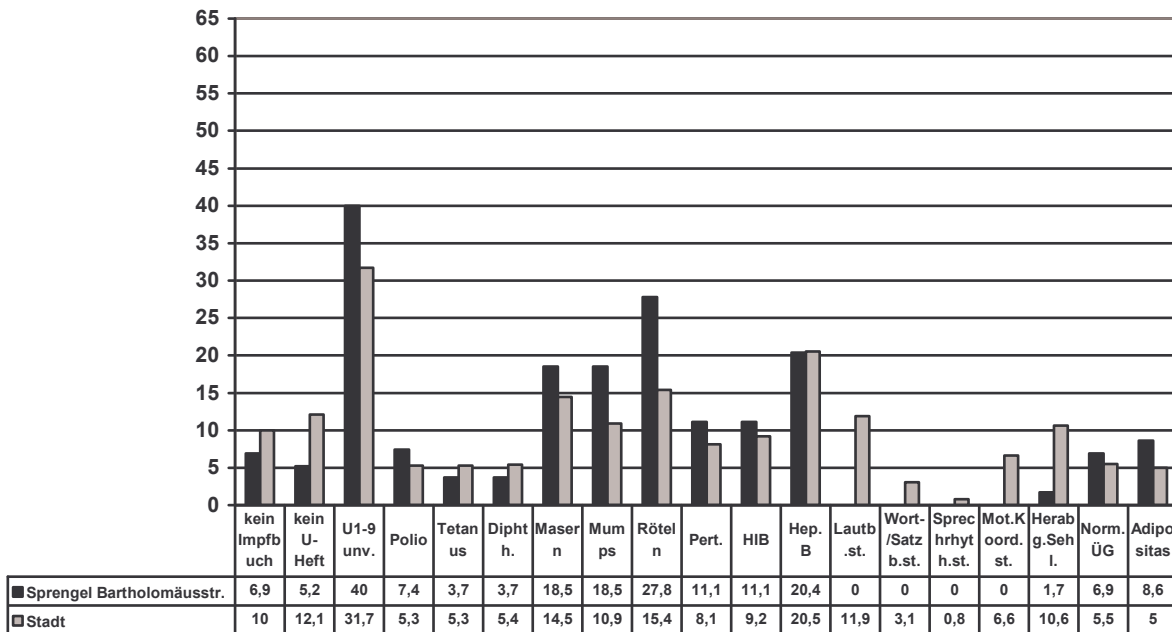
⁷ **Beschreibung des Sozialraumtyps 4:** Innenstadt, kinderarme Bevölkerung, sehr hoher Anteil an Alleinerziehenden und Einpersonenhaushalten, sehr dichte Bebauung, leicht überdurchschnittliches Armutspotential, 74.908 Personen (15,4% der Einwohner Nürnbergs), 451 Schulanfänger (11,5% der untersuchten Kinder) im Schuljahr 2002/03.

⁸ berechnet nach dem Referenzsystem von **KROMEYER-HAUSCHILD et al.:** BMI-Werte von der 90. bis zur 97. Perzentile = „normales“ Übergewicht; BMI-Werte ab der 97. Perzentile = Adipositas

Bartholomäusstr.: Abweichungen vom Stadtdurchschnitt (Prozentpunkte)



Vergleich Sprengel Bartholomäusstr./Stadtdurchschnitt



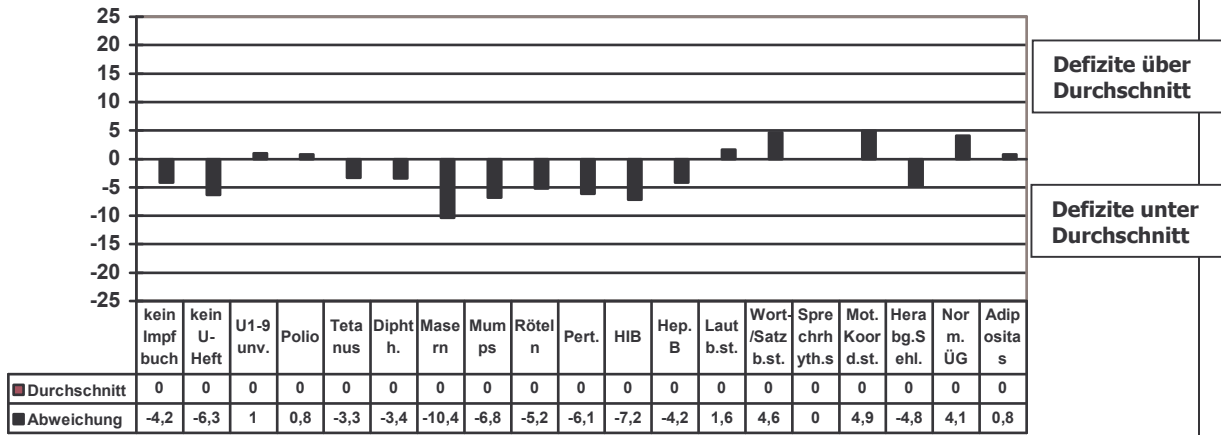
Profil Bauernfeindstr.

2002/03	Sprenge Bauernfeindstr.	Abw. vom Durchschnitt (Prozentpunkte)	Trend 1999- 2002	Stadt
Sozialraumtyp	3 ⁹			
Bevölkerungsprognose 2006 bis 2025 (+/- in %) für Rangierbahnhof Siedlung Bezirk 31	insgesamt: - 3,7 % Kinder 0-6 J.: + 11,7%			insgesamt: + 2,4%
Kinderzahl	52			4.275
Anteil an den untersuchten Kindern (%)	1,2 %			100
Ausländeranteil (%) der untersuchten Kinder	21,2	- 6,3	↑	27,5
kein Impfbuch (% der untersuchten Kinder)	5,8	- 4,2	↑	10
kein U-Heft (% der untersuchten Kinder)	5,8	- 6,3	↓	12,1
U1-9 unvollständig (% der Kinder mit einem U-Heft)	32,7	+ 1	↑	31,7
kein oder unzureichender Impfschutz (% der Kinder mit Impfbuch) gegen				
Polio	6,1	+ 0,8	↑	5,3
Tetanus	2	- 3,3	↑	5,3
Diphtherie	2	- 3,4	↓	5,4
Masern	4,1	- 10,4	↓	14,5
Mumps	4,1	- 6,8	↓	10,9
Röteln	10,2	- 5,2	↓	15,4
Pertussis	2	- 6,1	↓	8,1
HIB	2	- 7,2	↓	9,2
Hepatitis B	16,3	- 4,2	↓	20,5
überprüfungsbedürftiger Befund (% der untersuchten Kinder)				
Lautbildungsstörung	13,5	+ 1,6	↑	11,9
Wort-/Satzbildungsstörung	7,7	+ 4,6	↑	3,1
Sprechrhythmusstörung	0	0	↑↓	0,8
Motorische Koordinationsst.	11,5	+ 4,9	↓	6,6
Herabgesetzte Sehleistung	5,8	- 4,8	↑	10,6
Übergewicht ¹⁰ (% der untersuchten Kinder)				
Normales Übergewicht	9,6	+ 4,1	↑	5,5
Adipositas	5,8	+ 0,8	↑	5
Übergewicht insgesamt	15,4	+ 4,9	↑	10,5

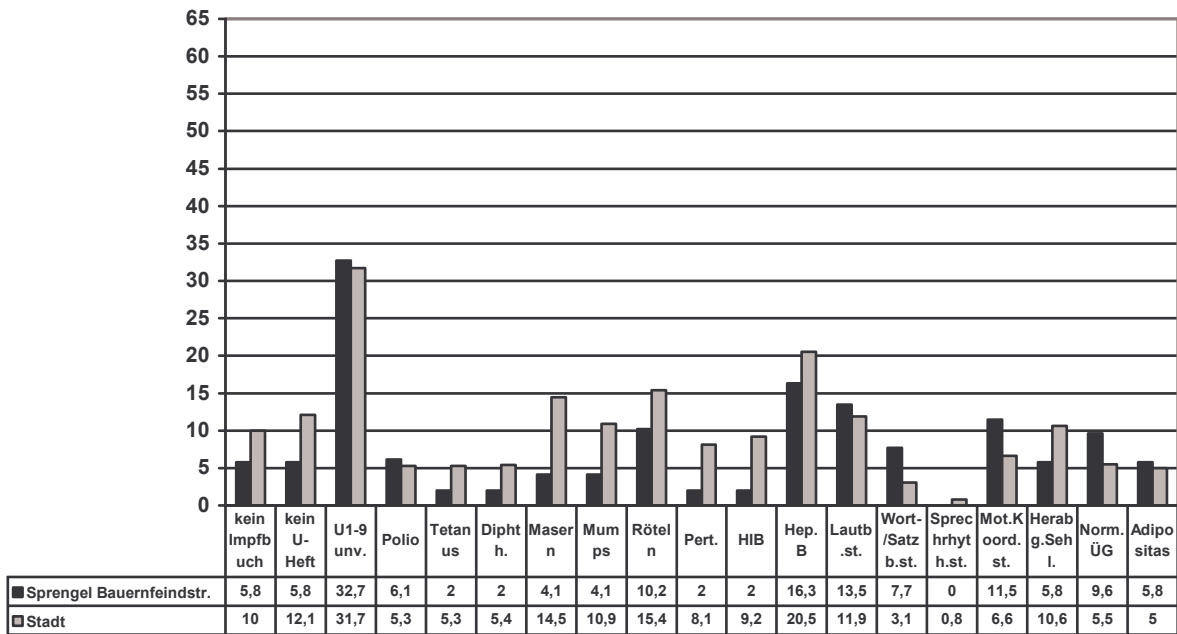
⁹ **Beschreibung des Sozialraumtyps 3:** Stadtrandlage, hoher Anteil an älterer und alteingesessener Bevölkerung, durchschnittliches Armutspotential, 65.723 Einwohner (13,6 % der Einwohner Nürnbergs), 546 Schulanfänger (13,9 % der untersuchten Kinder) im Schuljahr 2002/03.

¹⁰ berechnet nach dem Referenzsystem von **KROMEYER-HAUSCHILD et al.:** BMI-Werte von der 90. bis zur 97. Perzentile = „normales“ Übergewicht; BMI-Werte ab der 97. Perzentile = Adipositas

Bauernfeindstr. : Abweichungen vom Stadtdurchschnitt (Prozentpunkte)



Vergleich Sprengel Bauernfeindstr. / Stadtdurchschnitt



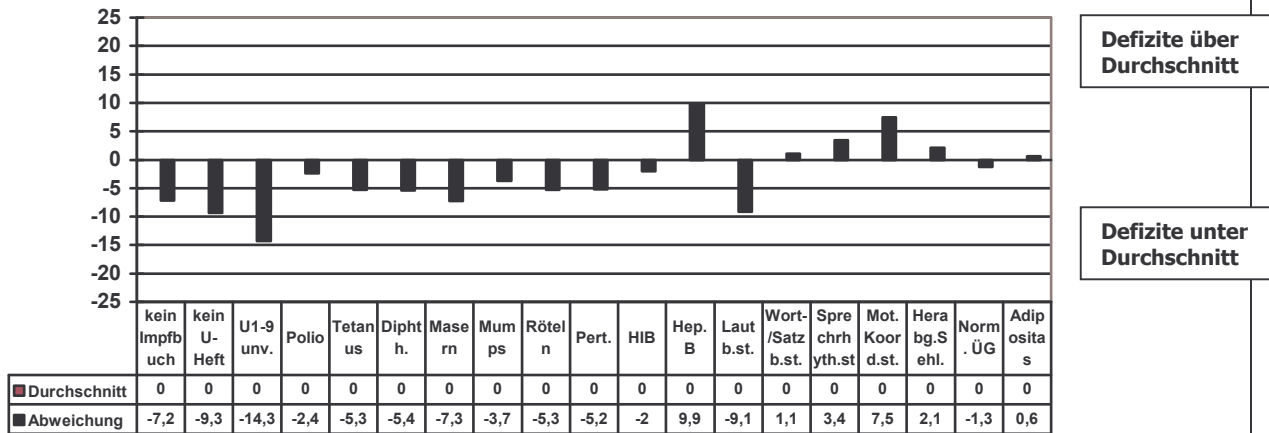
Profil Beckmannstr.

2002/03	Sprengel Beckmannstr.	Abw. vom Durchschnitt (Prozentpunkte)	Trend 1999-2002	Stadt
Sozialraumtyp	2 ¹¹			
Bevölkerungsprognose 2006 bis 2025 (+/- in %) für Kornburg/Worzeldorf Bezirk 49	insgesamt: + 18 0-6 J.: + 36,3			insgesamt: + 2,4
Kinderzahl	71			4.275
Anteil an den untersuchten Kindern (%)	1,7			100
Ausländeranteil (%) der untersuchten Kinder	2,8	- 24,7	↓	27,5
kein Impfbuch (% der untersuchten Kinder)	2,8	- 7,2	↑	10
kein U-Heft (% der untersuchten Kinder)	2,8	- 9,3	↑	12,1
U1-9 unvollständig (% der Kinder mit einem U-Heft)	17,4	-14,3	↑	31,7
kein oder unzureichender Impfschutz (% der Kinder mit Impfbuch) gegen				
Polio	2,9	- 2,4	↓	5,3
Tetanus	0	- 5,3	↑↓	5,3
Diphtherie	0	- 5,4	↑	5,4
Masern	7,2	- 7,3	↓	14,5
Mumps	7,2	- 3,7	↓	10,9
Röteln	10,1	- 5,3	↑	15,4
Pertussis	2,9	- 5,2	↓	8,1
HIB	7,2	- 2	↑	9,2
Hepatitis B	30,4	+ 9,9	↓	20,5
überprüfungsbedürftiger Befund (% der untersuchten Kinder)				
Lautbildungsstörung	2,8	- 9,1	↑	11,9
Wort-/Satzbildungsstörung	4,2	+ 1,1	↑	3,1
Sprechrhythmusstörung	4,2	+ 3,4	↓	0,8
Motorische Koordinationsst.	14,1	+ 7,5	↑	6,6
Herabgesetzte Sehleistung	8,5	+ 2,1	↑	10,6
Übergewicht ¹² (% der untersuchten Kinder)				
Normales Übergewicht	4,2	- 1,3	↑	5,5
Adipositas	5,6	+ 0,6	↑	5
Übergewicht insgesamt	9,8	- 0,7	↑	10,5

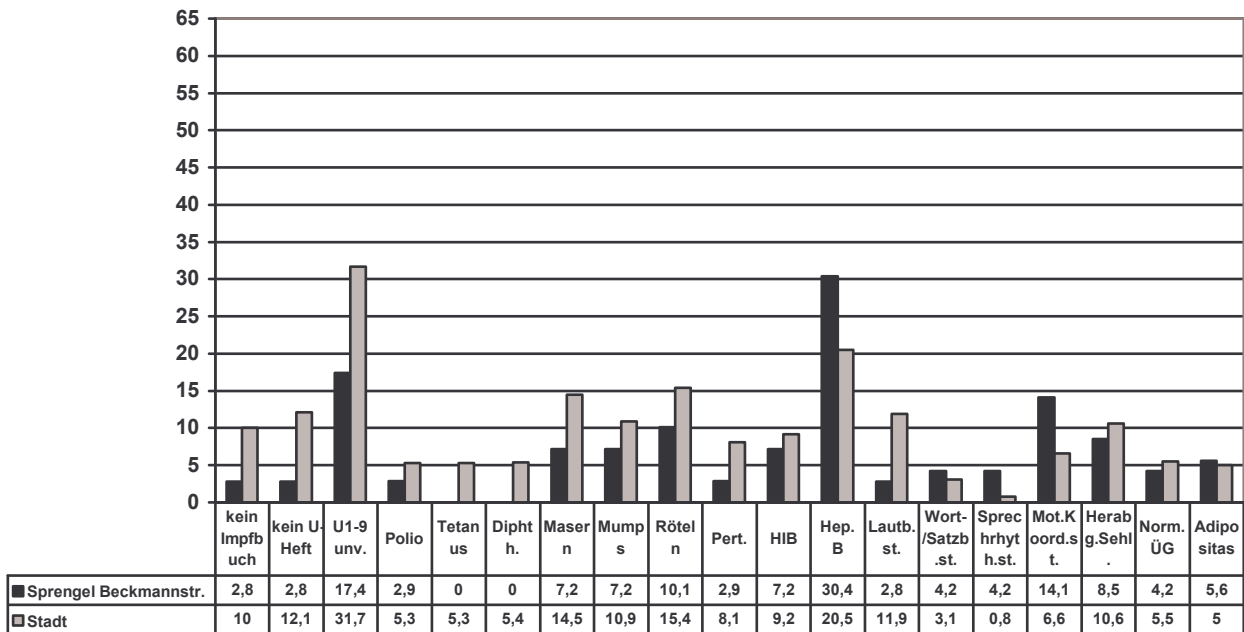
¹¹ **Beschreibung des Sozialraumtyps 2:** Lockere Bebauung in Stadtrandlage, geringer Anteil an ausländischer Bevölkerung, lange Wohndauer, hoher Anteil an Ein- und Zweifamilienhäusern, geringes Armutspotential, 112.448 Einwohner (23,2% der Einwohner Nürnbergs), 947 Schulanfänger (24,1 % der untersuchten Kinder) im Schuljahr 2002/03.

¹² berechnet nach dem Referenzsystem von **KROMEYER-HAUSCHILD et al.:** BMI-Werte von der 90. bis zur 97. Perzentile = „normales“ Übergewicht; BMI-Werte ab der 97. Perzentile = Adipositas

Beckmannstr.: Abweichungen vom Stadtdurchschnitt (Prozentpunkte)



Vergleich Sprengel Beckmannstr. / Stadtdurchschnitt



Profil Billrothstr.

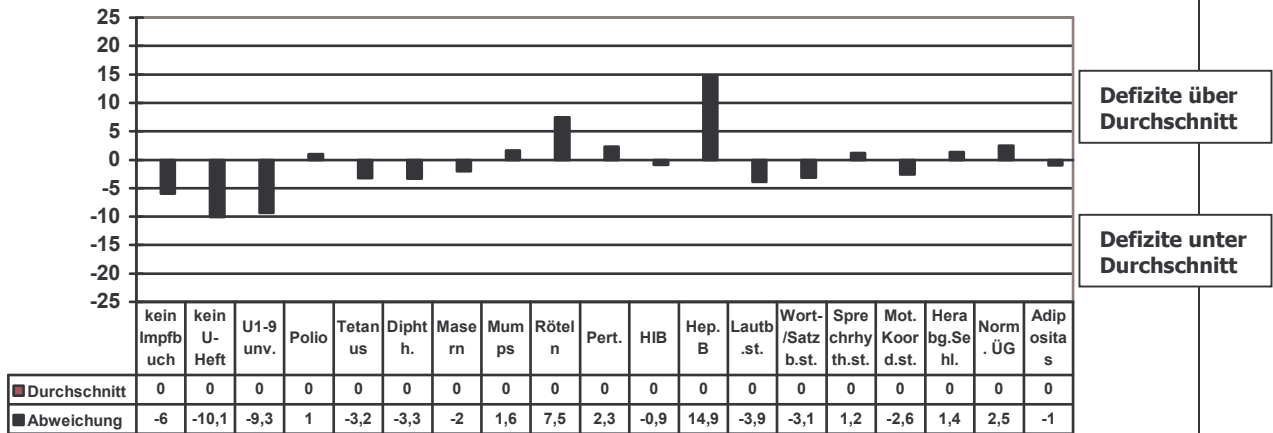
2002/03	Sprengel Billrothstr.	Abw. vom Durchschnitt (Prozentpunkte)	Trend 1999- 2002	Stadt
Sozialraumtyp	2 ¹³			
Bevölkerungsprognose 2006 bis 2025 (+/- in %) für Mögeldorf Bezirk 92	insgesamt: - 4,9 0-6 J.: - 34,9			insgesamt: + 2,4
Kinderzahl	50			4.275
Anteil an den untersuchten Kindern (%)	1,2			100
Ausländeranteil (%) der untersuchten Kinder	6	- 21,5	↑	27,5
kein Impfbuch (% der untersuchten Kinder)	4	- 6	↑	10
kein U-Heft (% der untersuchten Kinder)	2	- 10,1	↓	12,1
U1-9 unvollständig (% der Kinder mit einem U-Heft)	22,4	- 9,3	↓	31,7
kein oder unzureichender Impfschutz (% der Kinder mit Impfbuch) gegen				
Polio	6,3	+ 1	↑	5,3
Tetanus	2,1	- 3,2	↑	5,3
Diphtherie	2,1	- 3,3	↑	5,4
Masern	12,5	- 2	↑	14,5
Mumps	12,5	+ 1,6	↑	10,9
Röteln	22,9	+ 7,5	↑	15,4
Pertussis	10,4	+ 2,3	↓	8,1
HIB	8,3	- 0,9	↓	9,2
Hepatitis B	35,4	+ 14,9	↓	20,5
überprüfungsbedürftiger Befund (% der untersuchten Kinder)				
Lautbildungsstörung	8	- 3,9	↓	11,9
Wort-/Satzbildungsstörung	0	- 3,1	↓	3,1
Sprechrhythmusstörung	2	+ 1,2	↓	0,8
Motorische Koordinationsst.	4	- 2,6	↓	6,6
Herabgesetzte Sehleistung	12	+ 1,4	↑	10,6
Übergewicht ¹⁴ (% der untersuchten Kinder)				
„Normales“ Übergewicht	8	+ 2,5	↑	5,5
Adipositas	4	- 1	↓	5
Übergewicht insgesamt	12	+ 1,5	↓	10,5

¹³ **Beschreibung des Sozialraumtyps 2:** Lockere Bebauung in Stadtrandlage, geringer Anteil an ausländischer Bevölkerung, lange Wohndauer, hoher Anteil an Ein- und Zweifamilienhäusern, geringes Armutspotential, 112.448 Einwohner (23,2% der Einwohner

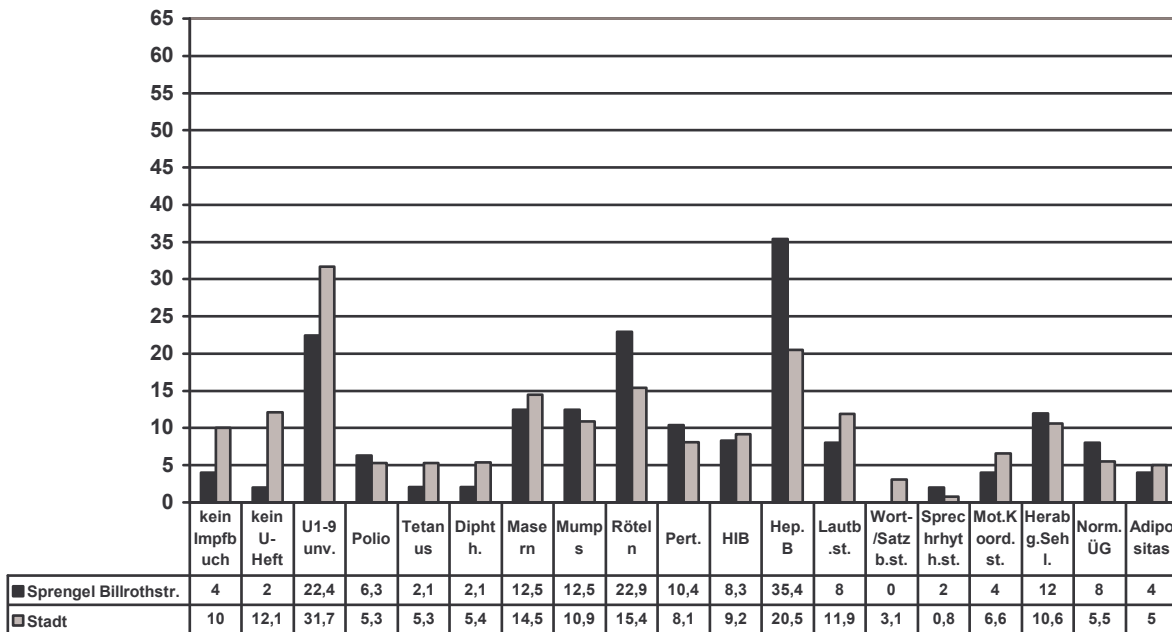
Nürnberg), 947 Schulanfänger (24,1 % der untersuchten Kinder) im Schuljahr 2002/03.

¹⁴ berechnet nach dem Referenzsystem von **KROMEYER-HAUSCHILD et al.:** BMI-Werte von der 90. bis zur 97. Perzentile = „normales“ Übergewicht; BMI-Werte ab der 97. Perzentile = Adipositas

Billrothstr.: Abweichungen vom Stadtdurchschnitt (Prozentpunkte)



Vergleich Sprengel Billrothstr./Stadtdurchschnitt



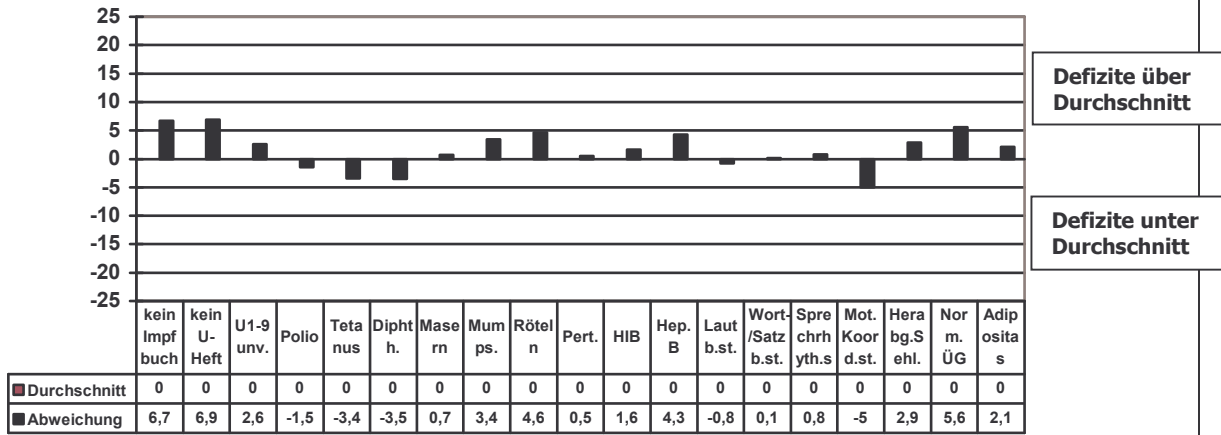
Profil Bismarckstr.

2002/03	Sprengel Bismarckstr.	Abw. vom Durchschnitt (Prozentpunkte)	Trend 1999- 2002	Stadt
Sozialraumtyp	4 ¹⁵			
Bevölkerungsprognose 2006 bis 2025 (+/- in %) für Veilhof Bezirk 27	insgesamt: + 6,7 0-6 J.: + 11,4 insgesamt: + 3 0-6 J.: - 5,3			insgesamt: + 2,4
St. Jobst Bezirk 90				
Kinderzahl	126			4.275
Anteil an den untersuchten Kindern (%)	2,9			100
Ausländeranteil (%) der untersuchten Kinder	34,9	+ 7,4	↑	27,5
kein Impfbuch (% der untersuchten Kinder)	16,7	+ 6,7	↑	10
kein U-Heft (% der untersuchten Kinder)	19	+ 6,9	↓	12,1
U1-9 unvollständig (% der Kinder mit einem U-Heft)	34,3	+ 2,6	↑	31,7
kein oder unzureichender Impfschutz (% der Kinder mit einem Impfbuch) gegen				
Polio	3,8	- 1,5	↓	5,3
Tetanus	1,9	- 3,4	↓	5,3
Diphtherie	1,9	- 3,5	↓	5,4
Masern	15,2	+ 0,7	↓	14,5
Mumps	14,3	+ 3,4	↓	10,9
Röteln	20	+ 4,6	↓	15,4
Pertussis	8,6	+ 0,5	↓	8,1
HIB	7,6	+ 1,6	↓	9,2
Hepatitis B	24,8	+ 4,3	↓	20,5
überprüfungsbedürftiger Befund (% der untersuchten Kinder)				
Lautbildungsstörung	11,1	- 0,8	↑	11,9
Wort-/Satzbildungsstörung	3,2	+ 0,1	↑	3,1
Sprechrhythmusstörung	1,6	+ 0,8	↑	0,8
Motorische Koordinationsst.	1,6	- 5	↓	6,6
Herabgesetzte Sehleistung	13,5	+ 2,9	↓	10,6
Übergewicht ¹⁶ (% der untersuchten Kinder)				
„Normales“ Übergewicht	11,1	+ 5,6	↑	5,5
Adipositas	7,1	+ 2,1	↓	5
Übergewicht insgesamt	18,2	+ 7,7	↑	10,5

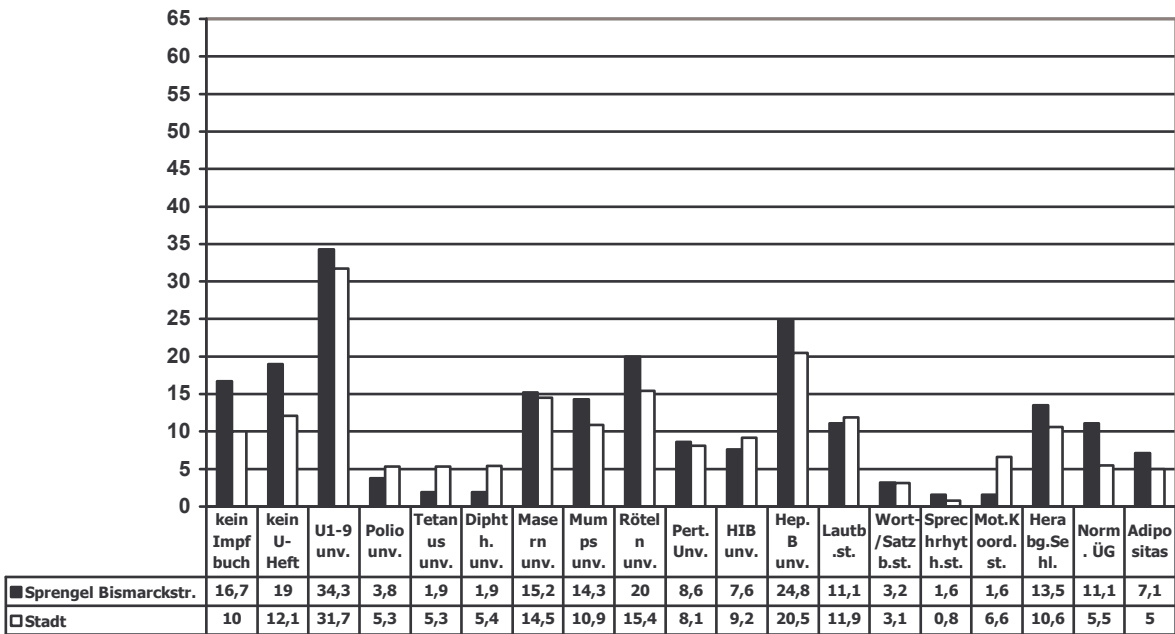
¹⁵ **Beschreibung des Sozialraumtyps 4:** Innenstadt, kinderarme Bevölkerung, sehr hoher Anteil an Alleinerziehenden und Einpersonenhaushalten, sehr dichte Bebauung, leicht überdurchschnittliches Armutspotential, 74.908 Personen (15,4% der Einwohner Nürnbergs), 451 Schulanfänger (11,5% der untersuchten Kinder) im Schuljahr 2002/03.

¹⁶ berechnet nach dem Referenzsystem von **KROMEYER-HAUSCHILD et al.:** BMI-Werte von der 90. bis zur 97. Perzentile = „normales“ Übergewicht; BMI-Werte ab der 97. Perzentile = Adipositas

Bismarckstr.: Abweichungen vom Stadtdurchschnitt (Prozentpunkte)



Vergleich Sprengel Bismarckstr./Stadtdurchschnitt



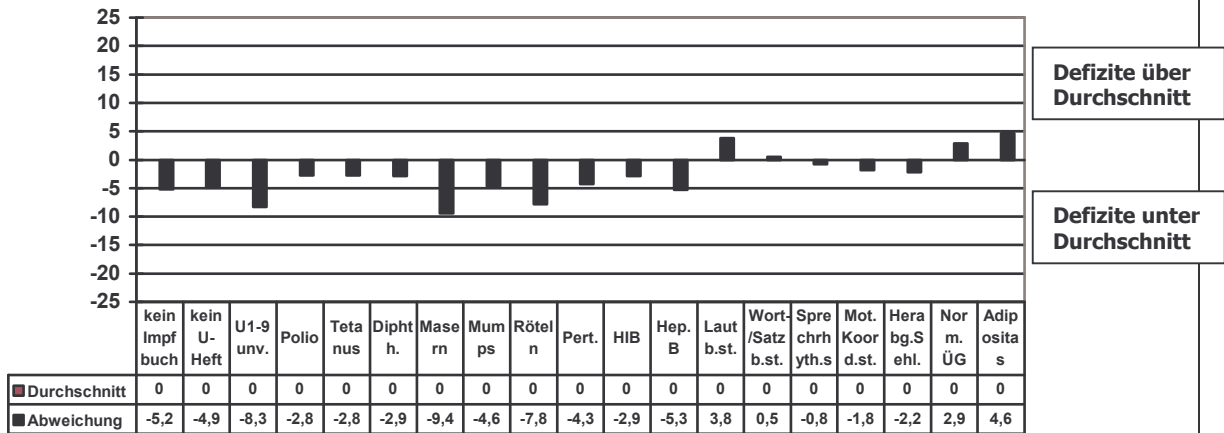
Profil Dunantstr.

2002/03	Sprengel Dunantstr.	Abw. vom Durchschnitt (Prozentpunkte)	Trend 1999-2002	Stadt
Sozialraumtyp	5 ¹⁷			
Bevölkerungsprognose 2006 bis 2025 (+/- in %) für Großreuth b. Schweinau Bezirk 60	insgesamt: + 64 0-6 J.: + 88			insgesamt: + 2,4
Kinderzahl	83			4.275
Anteil an den untersuchten Kindern (%)	1,9			100
Ausländeranteil (%) der untersuchten Kinder	24,1	- 3,4	↑	27,5
kein Impfbuch (% der untersuchten Kinder)	4,8	- 5,2	↑	10
kein U-Heft (% der untersuchten Kinder)	7,2	- 4,9	↑	12,1
U1-9 unvollständig (% der Kinder mit einem U-Heft)	23,4	- 8,3	↓	31,7
kein oder unzureichender Impfschutz (% der Kinder mit einem Impfbuch) gegen				
Polio	2,5	- 2,8	↑	5,3
Tetanus	2,5	- 2,8	↑	5,3
Diphtherie	2,5	- 2,9	↑	5,4
Masern	5,1	- 9,4	↑	14,5
Mumps	6,3	- 4,6	↑	10,9
Röteln	7,6	- 7,8	↑	15,4
Pertussis	3,8	- 4,3	↓	8,1
HIB	6,3	- 2,9	↓	9,2
Hepatitis B	15,2	- 5,3	↓	20,5
überprüfungsbedürftiger Befund (% der untersuchten Kinder)				
Lautbildungsstörung	15,7	+ 3,8	↓	11,9
Wort-/Satzbildungsstörung	3,6	+ 0,5	↓	3,1
Sprechrhythmusstörung	0	- 0,8	↓	0,8
Motorische Koordinationsst.	4,8	- 1,8	↓	6,6
Herabgesetzte Sehleistung	8,4	- 2,2	↓	10,6
Übergewicht ¹⁸ (% der untersuchten Kinder)				
„Normales“ Übergewicht	8,4	+ 2,9	↑	5,5
Adipositas	9,6	+ 4,6	↓	5
Übergewicht insgesamt	18	+ 7,5	↓	10,5

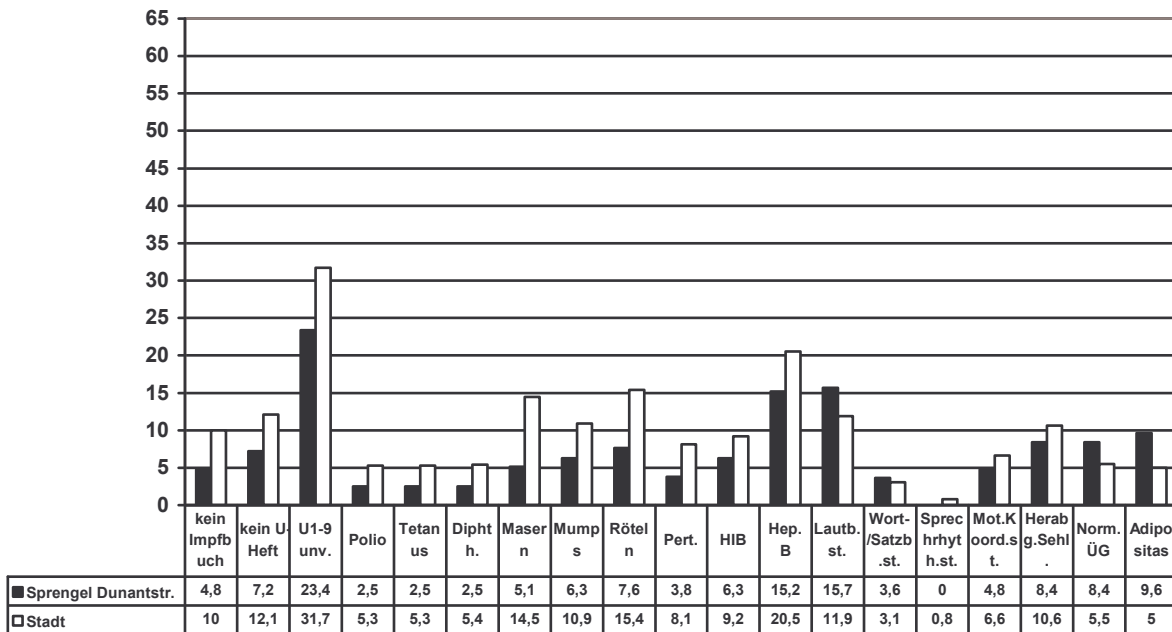
¹⁷ **Beschreibung des Sozialraumtyps 5:** Verdichtete innenstadtnahe Bebauung, kinderreiche und junge Bevölkerung mit hohem Anteil an Ausländern, überdurchschnittliches Armutspotential, 165.180 Einwohner (34,0% der Einwohner Nürnbergs), 1.364 Schulanfänger (34,7% der untersuchten Kinder) im Jahr 2002/03.

¹⁸ berechnet nach dem Referenzsystem von **KROMEYER-HAUSCHILD et al.:** BMI-Werte von der 90. bis zur 97. Perzentile = „normales“ Übergewicht; BMI-Werte ab der 97. Perzentile = Adipositas

Dunantstr.: Abweichungen vom Stadtdurchschnitt (Prozentpunkte)



Vergleich Sprengel Dunantstr./Stadtdurchschnitt



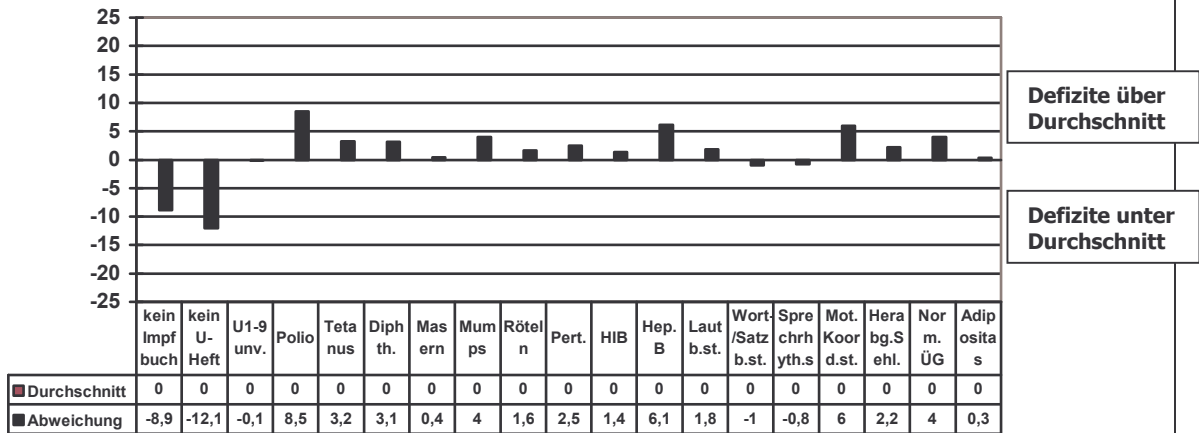
Profil Eichstätter Str.

2002/03	Sprengel Eichstätter Str.	Abw. vom Durchschnitt (Prozentpunkte)	Trend 1999- 2002	Stadt
Sozialraumtyp	5 ¹⁹			
Bevölkerungsprognose 2006 bis 2025 (+/- in %) für Reichelsdorf Bezirk 54	insgesamt: - 2,4 0-6 J.: + 1,6			insgesamt: + 2,4
Kinderzahl	95			4.275
Anteil an den untersuchten Kindern (%)	2,2			100
Ausländeranteil (%) der untersuchten Kinder	5,3	- 22,2	↓	27,5
kein Impfbuch (% der untersuchten Kinder)	1,1	- 8,9	↑	10
kein U-Heft (% der untersuchten Kinder)	0	- 12,1	↓	12,1
U1-9 unvollständig (% der Kinder mit einem U-Heft)	31,6	- 0,1	↑	31,7
kein oder unzureichender Impfschutz (% der Kinder mit Impfbuch) gegen				
Polio	13,8	+ 8,5	↑	5,3
Tetanus	8,5	+ 3,2	↑	5,3
Diphtherie	8,5	+ 3,1	↑	5,4
Masern	14,9	+ 0,4	↑	14,5
Mumps	14,9	+ 4	↑	10,9
Röteln	17	+ 1,6	↓	15,4
Pertussis	10,6	+ 2,5	↓	8,1
HIB	10,6	+ 1,4	↓	9,2
Hepatitis B	26,6	+ 6,1	↓	20,5
überprüfungsbedürftiger Befund (% der untersuchten Kinder)				
Lautbildungsstörung	13,7	+ 1,8	↑	11,9
Wort-/Satzbildungsstörung	2,1	- 1	↑	3,1
Sprechrhythmusstörung	0	- 0,8	↓	0,8
Motorische Koordinationsst.	12,6	+ 6	↑	6,6
Herabgesetzte Sehleistung	8,4	+ 2,2	↓	10,6
Übergewicht ²⁰ (% der untersuchten Kinder)				
„Normales“ Übergewicht	9,5	+ 4	↑	5,5
Adipositas	5,3	+ 0,3	↑	5
Übergewicht insgesamt	14,8	+ 4,3	↑	10,5

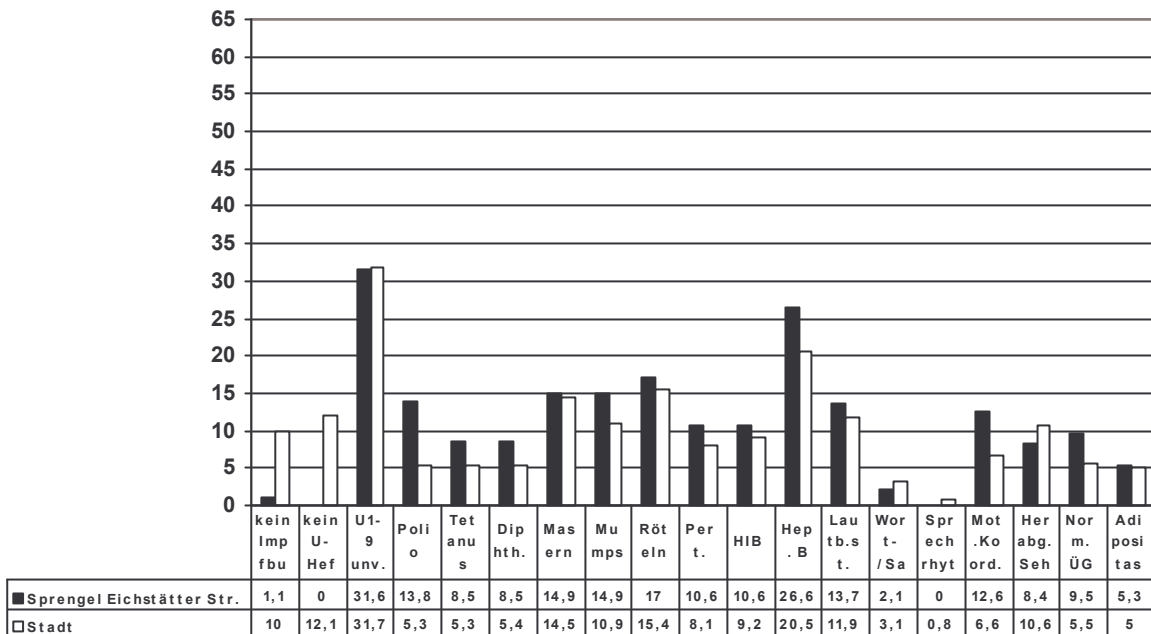
¹⁹ **Beschreibung des Sozialraumtyps 5:** Verdichtete innenstadtnahe Bebauung, kinderreiche und junge Bevölkerung mit hohem Anteil an Ausländern, überdurchschnittliches Armutspotential, 165.180 Einwohner (34,0% der Einwohner Nürnbergs), 1.364 Schulanfänger (34,7% der untersuchten Kinder) im Jahr 2002/03.

²⁰ berechnet nach dem Referenzsystem von **KROMEYER-HAUSCHILD et al.:** BMI-Werte von der 90. bis zur 97. Perzentile = „normales“ Übergewicht; BMI-Werte ab der 97. Perzentile = Adipositas

Eichstätter Str.: Abweichungen vom Stadtdurchschnitt (Prozentpunkte)



Vergleich Sprengel Eichstätter Str./Stadtdurchschnitt



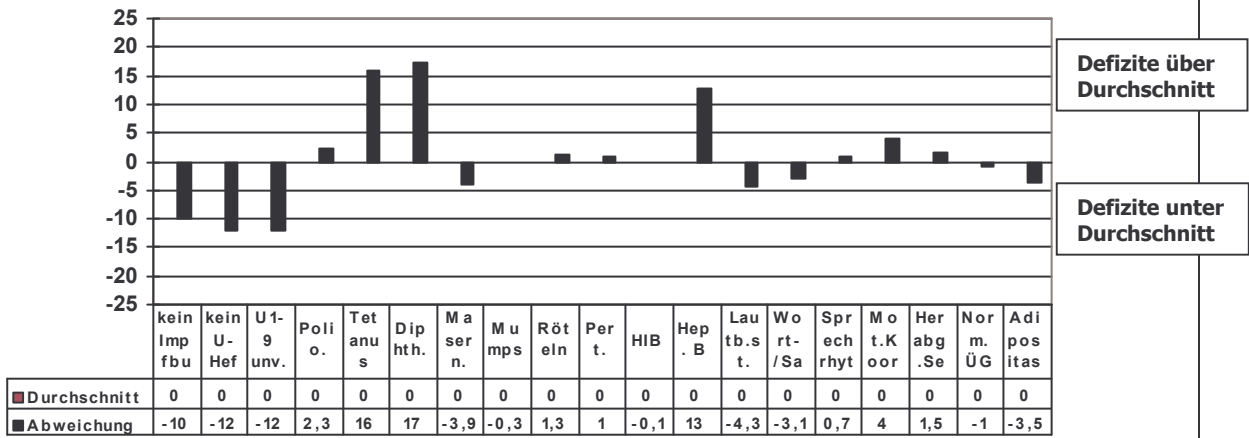
Profil Fischbacher Hauptstr.

2002/03	Sprengel Fischbacher Hauptstr.	Abw. vom Durchschnitt (Prozentpunkte)	Trend 1999- 2002	Stadt
Sozialraumtyp	1 ²¹			
Bevölkerungsprognose 2006 bis 2025 (+/- in %) für Fischbach Bezirk 96	insgesamt: + 7,5 0-6 J.: - 7,8			insgesamt: + 2,4
Kinderzahl	66			4.275
Anteil an den untersuchten Kindern (%)	1,5			100
Ausländeranteil (%) der untersuchten Kinder	1,5	- 26	↓	27,5
kein Impfbuch (% der untersuchten Kinder)	0	-10	↑	10
kein U-Heft (% der untersuchten Kinder)	0	- 12,1	↓	12,1
U1-9 unvollständig (% der Kinder mit einem U-Heft)	19,7	- 12	↓	31,7
kein oder unzureichender Impfschutz (% der Kinder mit Impfbuch) gegen				
Polio	7,6	+ 2,3	↑	5,3
Tetanus	21,2	+ 15,9	↑	5,3
Diphtherie	22,7	+ 17,3	↑	5,4
Masern	10,6	- 3,9	↑	14,5
Mumps	10,6	- 0,3	↑	10,9
Röteln	16,7	+ 1,3	↑	15,4
Pertussis	9,1	+ 1	↓	8,1
HIB	9,1	- 0,1	↓	9,2
Hepatitis B	33,3	+ 12,8	↓	20,5
überprüfungsbedürftiger Befund (% der untersuchten Kinder)				
Lautbildungsstörung	7,6	- 4,3	↑	11,9
Wort-/Satzbildungsstörung	0	- 3,1	↓	3,1
Sprechrhythmusstörung	1,5	+ 0,7	↓	0,8
Motorische Koordinationsst.	10,6	+ 4	↑	6,6
Herabgesetzte Sehleistung	12,1	+ 1,5	↑	10,6
Übergewicht ²² (% der untersuchten Kinder)				
„Normales“ Übergewicht	4,5	- 1	↓	5,5
Adipositas	1,5	- 3,5	↓	5
Übergewicht insgesamt	6	- 4,5	↓	10,5

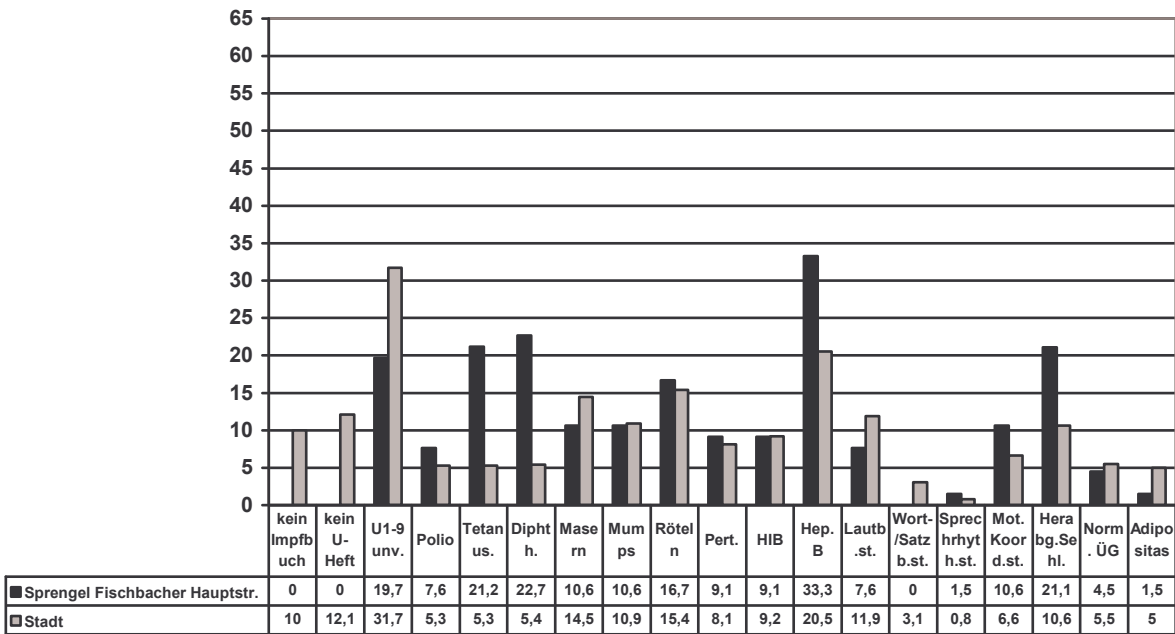
²¹ **Beschreibung des Sozialraumtyps 1:** Sehr lockere Bebauung in Stadtrandlage, hoher Anteil deutscher Einwohner, höchste Anteile an Haushalten mit Kindern und an Ein- und Zweifamilienhäusern, geringstes Armutspotential, 21.117 Einwohner (4,4% der Einwohner Nürnbergs), 221 Schulanfänger (5,6% der untersuchten Kinder) im Jahr 2002/03.

²² berechnet nach dem Referenzsystem von **KROMEYER-HAUSCHILD et al.:** BMI-Werte von der 90. bis zur 97. Perzentile = „normales“ Übergewicht; BMI-Werte ab der 97. Perzentile = Adipositas

Fischbacher Hauptstr.: Abweichungen vom Stadtdurchschnitt (Prozentpunkte)



Vergleich Sprengel Fischbacher Hauptstr./Stadtdurchschnitt



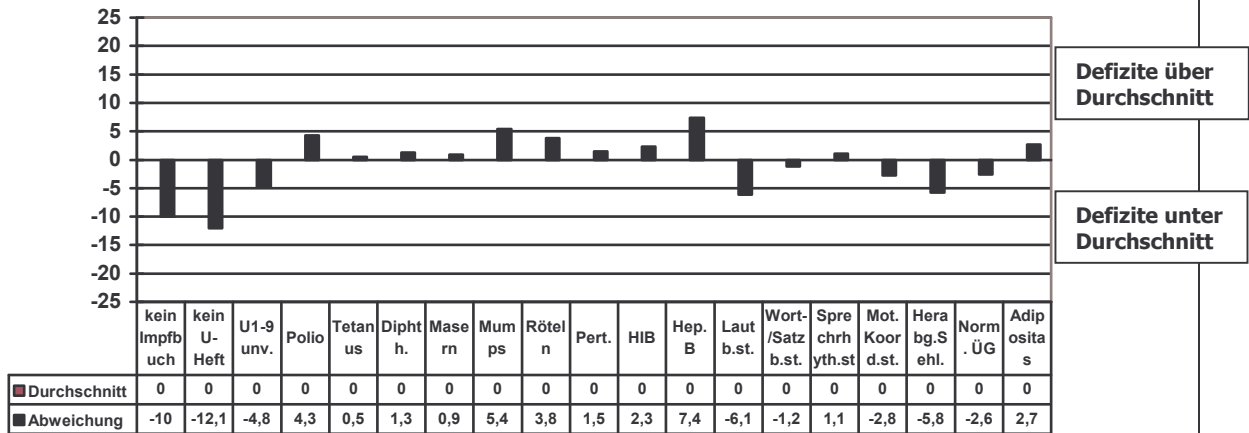
Profil Fürreuthweg

2002/03	Sprengel Fürreuthweg	Abw. vom Durchschnitt (Prozentpunkte)	Trend 1999- 2002	Stadt
Sozialraumtyp	2 ²³			
Bevölkerungsprognose 2006 bis 2025 (+/- in %) für Röthenbach Ost Bezirk 52	insgesamt: + 4,4 0-6 J.: + 10,4			insgesamt: + 2,4
Kinderzahl	104			4.275
Anteil an den untersuchten Kindern (%)	2,4			100
Ausländeranteil (%) der untersuchten Kinder	6,7	- 20,8	↑	27,5
kein Impfbuch (% der untersuchten Kinder)	0	- 10	↑	10
kein U-Heft (% der untersuchten Kinder)	0	- 12,1	↑	12,1
U1-9 unvollständig (% der Kinder mit einem U-Heft)	26,9	- 4,8	↑	31,7
kein oder unzureichender Impfschutz (% der Kinder mit Impfbuch) gegen				
Polio	9,6	+ 4,3	↑	5,3
Tetanus	5,8	+ 0,5	↑	5,3
Diphtherie	6,7	+ 1,3	↑	5,4
Masern	15,4	+ 0,9	↑	14,5
Mumps	16,3	+ 5,4	↑	10,9
Röteln	19,2	+ 3,8	↑	15,4
Pertussis	9,6	+ 1,5	↑	8,1
HIB	11,5	+ 2,3	↑	9,2
Hepatitis B	27,9	+ 7,4	↓	20,5
überprüfungsbedürftiger Befund (% der untersuchten Kinder)				
Lautbildungsstörung	5,8	- 6,1	↑	11,9
Wort-/Satzbildungsstörung	1,9	- 1,2	↑	3,1
Sprechrhythmusstörung	1,9	+ 1,1	↑	0,8
Motorische Koordinationsst.	3,8	- 2,8	↓	6,6
Herabgesetzte Sehleistung	4,8	- 5,8	↓	10,6
Übergewicht ²⁴ (% der untersuchten Kinder)				
„Normales“ Übergewicht	2,9	- 2,6	↑	5,5
Adipositas	7,7	+ 2,7	↓	5
Übergewicht insgesamt	10,6	+ 0,1	↓	10,5

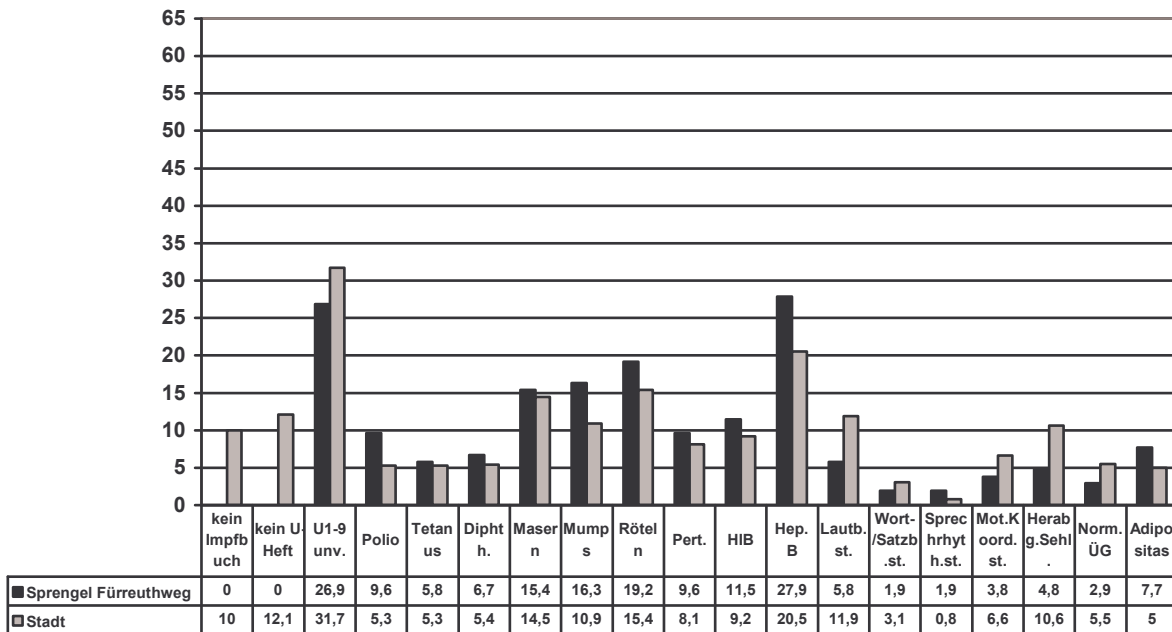
²³ **Beschreibung des Sozialraumtyps 2:** Lockere Bebauung in Stadtrandlage, geringer Anteil an ausländischer Bevölkerung, lange Wohndauer, hoher Anteil an Ein- und Zweifamilienhäusern, geringes Armutspotential, 112.448 Einwohner (23,2% der Einwohner Nürnbergs), 947 Schulanfänger (24,1 % der untersuchten Kinder) im Jahr 2002/03.

²⁴ berechnet nach dem Referenzsystem von **KROMEYER-HAUSCHILD et al.:** BMI-Werte von der 90. bis zur 97. Perzentile = „normales“ Übergewicht; BMI-Werte ab der 97. Perzentile = Adipositas

Fürreuthweg: Abweichungen vom Stadtdurchschnitt (Prozentpunkte)



Vergleich Sprengel Fürreuthweg / Stadtdurchschnitt



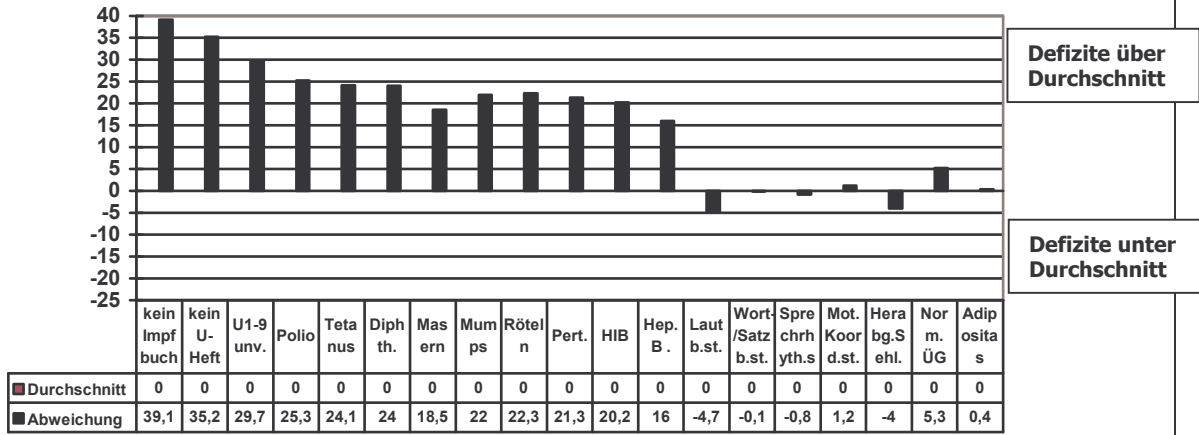
Profil Gabelsberger Str.

2002/03	Sprengel Gabelsberger Str.	Abw. vom Durchschnitt (Prozentpunkte)	Trend 1999- 2002	Stadt
Sozialraumtyp	5 ²⁵			
Bevölkerungsprognose 2006 bis 2025 (+/- in %) für Galgenhof Bezirk 13 Hummelstein Bezirk 14	insgesamt: + 3 0-6 J.: + 13,6 insgesamt: + 1,2 0-6 J.: - 8,5			insgesamt: + 2,4
Kinderzahl	167			4.275
Anteil an den untersuchten Kindern (%)	3,9			100
Ausländeranteil (%) der untersuchten Kinder	44,3	+ 16,8	↑	27,5
kein Impfbuch (%) der untersuchten Kinder	49,1	+ 39,1	↑	10
kein U-Heft (%) der untersuchten Kinder	47,3	+ 35,2	↑	12,1
U1-9 unvollständig (%) der Kinder mit einem U-Heft)	61,4	+ 29,7	↑	31,7
kein oder unzureichender Impfschutz (%) der Kinder mit Impfbuch) gegen				
Polio	30,6	+ 25,3	↑	5,3
Tetanus	29,4	+ 24,1	↑	5,3
Diphtherie	29,4	+ 24,0	↑	5,4
Masern	32,9	+ 18,5	↑	14,5
Mumps	32,9	+ 22,0	↑	10,9
Röteln	37,6	+ 22,3	↑	15,4
Pertussis	29,4	+ 21,3	↑	8,1
HIB	29,4	+ 20,2	↑	9,2
Hepatitis B	36,5	+ 16,0	↓	20,5
überprüfungsbedürftiger Befund (%) der untersuchten Kinder)				
Lautbildungsstörung	7,2	- 4,7	↓	11,9
Wort-/Satzbildungsstörung	3	- 0,1	↓	3,1
Sprechrhythmusstörung	0	- 0,8	↓	0,8
Motorische Koordinationsst.	7,8	+ 1,2	↓	6,6
Herabgesetzte Sehleistung	6,6	- 4,0	↓	10,6
Übergewicht ²⁶ (%) der untersuchten Kinder)				
„Normales“ Übergewicht	10,8	+ 5,3	↓	5,5
Adipositas	5,4	+ 0,4	↑	5
Übergewicht insgesamt	16,2	+ 5,7	↓	10,5

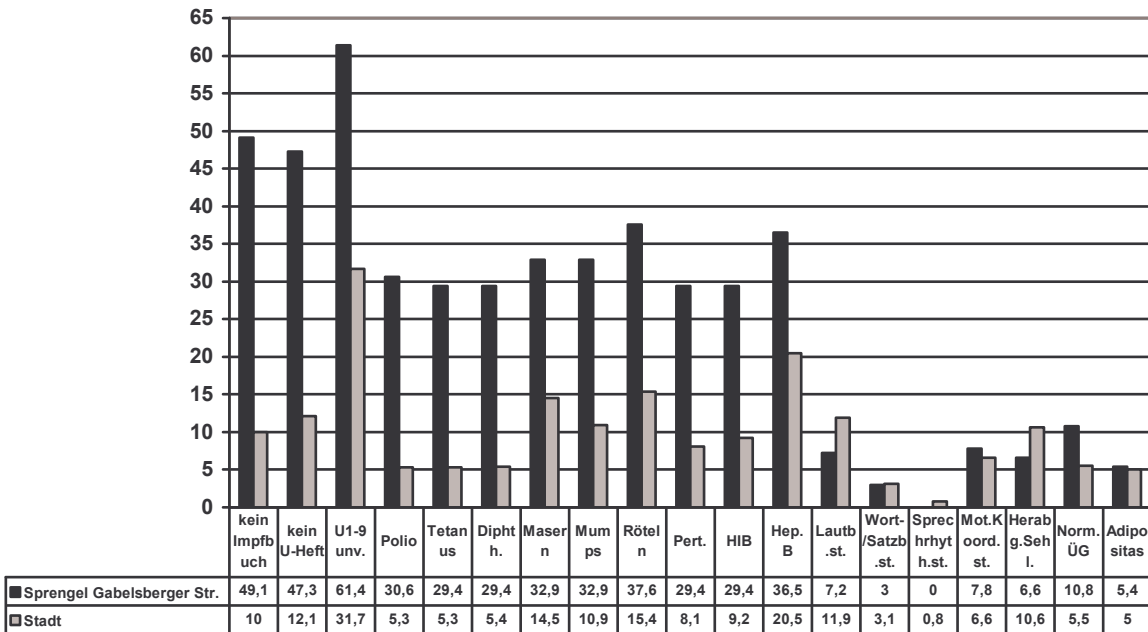
²⁵ **Beschreibung des Sozialraumtyps 5:** Verdichtete innenstadtnahe Bebauung, kinderreiche und junge Bevölkerung mit hohem Anteil an Ausländern, überdurchschnittliches Armutspotential, 165.180 Einwohner (34,0% der Einwohner Nürnbergs), 1.364 Schulanfänger (34,7% der untersuchten Kinder) im Jahr 2002/03

²⁶ berechnet nach dem Referenzsystem von **KROMEYER-HAUSCHILD et al.:** BMI-Werte von der 90. bis zur 97. Perzentile = „normales“ Übergewicht; BMI-Werte ab der 97. Perzentile = Adipositas

Gabelsberger Str.: Abweichungen vom Stadtdurchschnitt (Prozentpunkte)



Vergleich Sprengel Gabelsberger Str. / Stadtdurchschnitt



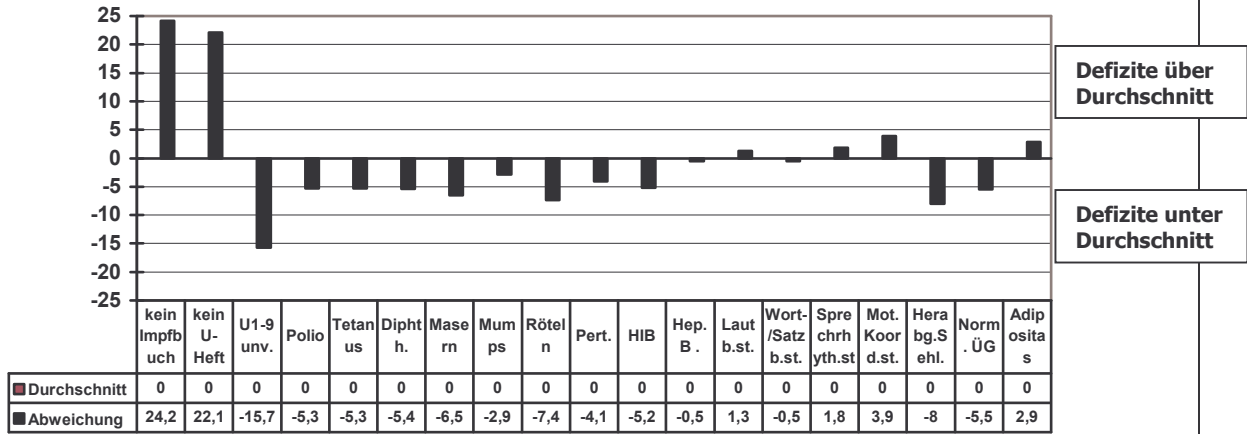
Profil Gebersdorfer Str.

2002/03	Sprengel Gebersdorfer Str.	Abw. vom Durchschnitt (Prozentpunkte)	Trend 1999- 2002	Stadt
Sozialraumtyp	2 ²⁷			
Bevölkerungsprognose 2006 bis 2025 (+/- in %) für Röthenbach West Bezirk 51 Gebersdorf Bezirk 61	insgesamt: - 7,3 0-6 J.: - 1,2 insgesamt: - 5,9 0-6 J.: - 12,6			insgesamt: + 2,4
Kinderzahl	38			4.275
Anteil an den untersuchten Kindern (%)	0,9			100
Ausländeranteil (%) der untersuchten Kinder	7,9	- 19,6	↑	27,5
kein Impfbuch (% der untersuchten Kinder)	34,2	+ 24,2	↑	10
kein U-Heft (% der untersuchten Kinder)	34,2	+ 22,1	↑	12,1
U1-9 unvollständig (% der Kinder mit einem U-Heft)	16	- 15,7	↓	31,7
kein oder unzureichender Impfschutz (% der Kinder mit Impfbuch) gegen				
Polio	0	- 5,3	↓	5,3
Tetanus	0	- 5,3	↓	5,3
Diphtherie	0	- 5,4	↓	5,4
Masern	8	- 6,5	↓	14,5
Mumps	8	- 2,9	↓	10,9
Röteln	8	- 7,4	↓	15,4
Pertussis	4	- 4,1	↓	8,1
HIB	4	- 5,2	↓	9,2
Hepatitis B	20	- 0,5	↓	20,5
überprüfungsbedürftiger Befund (% der untersuchten Kinder)				
Lautbildungsstörung	13,2	+ 1,3	↓	11,9
Wort-/Satzbildungsstörung	2,6	- 0,5	↑	3,1
Sprechrhythmusstörung	2,6	+ 1,8	↑	0,8
Motorische Koordinationsst.	10,5	+ 3,9	↑	6,6
Herabgesetzte Sehleistung	2,6	- 8	↑	10,6
Übergewicht ²⁸ (% der untersuchten Kinder)				
„Normales“ Übergewicht	0	- 5,5	↑	5,5
Adipositas	7,9	+ 2,9	↑	5
Übergewicht insgesamt	7,9	- 2,6	↑	10,5

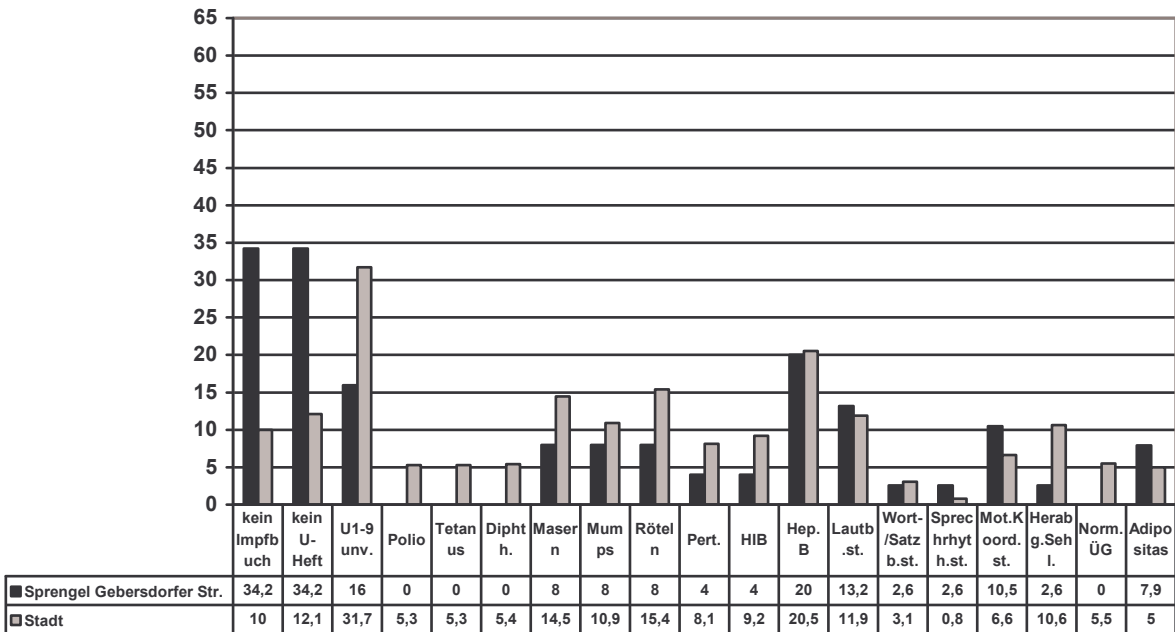
²⁷ **Beschreibung des Sozialraumtyps 2:** Lockere Bebauung in Stadtrandlage, geringer Anteil an ausländischer Bevölkerung, lange Wohndauer, hoher Anteil an Ein- und Zweifamilienhäusern, geringes Armutspotential, 112.448 Einwohner (23,2% der Einwohner Nürnbergs), 947 Schulanfänger (24,1 % der untersuchten Kinder) im Jahr 2002/03.

²⁸ berechnet nach dem Referenzsystem von **KROMEYER-HAUSCHILD et al.:** BMI-Werte von der 90. bis zur 97. Perzentile = „normales“ Übergewicht; BMI-Werte ab der 97. Perzentile = Adipositas

Gebersdorfer Str.: Abweichungen vom Stadtdurchschnitt (Prozentpunkte)



Vergleich Sprengel Gebersdorfer Str./Stadtdurchschnitt



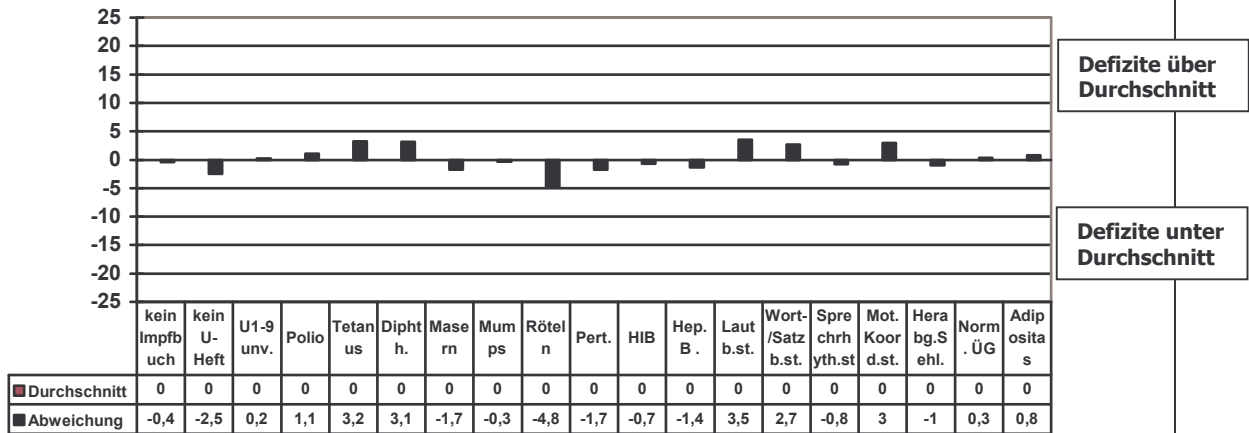
Profil Georg-Ledebour-Str.

2002/03	Sprengel Georg-Ledebour-Str.	Abw. vom Durchschnitt (Prozentpunkte)	Trend 1999-2002	Stadt
Sozialraumtyp	3 ²⁹			
Bevölkerungsprognose 2006 bis 2025 (+/- in %) für Langwasser Südost Bezirk 36	insgesamt: - 6 0-6 J.: - 16,5			insgesamt: + 2,4
Kinderzahl	52			4.275
Anteil an den untersuchten Kindern (%)	1,2			100
Ausländeranteil (%) der untersuchten Kinder	9,6	- 17,9	↑	27,5
kein Impfbuch (% der untersuchten Kinder)	9,6	- 0,4	↑	10
kein U-Heft (% der untersuchten Kinder)	9,6	- 2,5	↓	12,1
U1-9 unvollständig (% der Kinder mit einem U-Heft)	31,9	+ 0,2	↑	31,7
kein oder unzureichender Impfschutz (% der Kinder mit Impfbuch) gegen				
Polio	6,4	+ 1,1	↑	5,3
Tetanus	8,5	+ 3,2	↑	5,3
Diphtherie	8,5	+ 3,1	↑	5,4
Masern	12,8	- 1,7	↑	14,5
Mumps	10,6	- 0,3	↑	10,9
Röteln	10,6	- 4,8	↑	15,4
Pertussis	6,4	- 1,7	↑	8,1
HIB	8,5	- 0,7	↓	9,2
Hepatitis B	19,1	- 1,4	↓	20,5
überprüfungsbedürftiger Befund (% der untersuchten Kinder)				
Lautbildungsstörung	15,4	+ 3,5	↑	11,9
Wort-/Satzbildungsstörung	5,8	+ 2,7	↑	3,1
Sprechrhythmusstörung	0	- 0,8	↑↓	0,8
Motorische Koordinationsst.	9,6	+ 3	↑	6,6
Herabgesetzte Sehleistung	9,6	- 1	↓	10,6
Übergewicht ³⁰ (% der untersuchten Kinder)				
„Normales“ Übergewicht	5,8	+ 0,3	↓	5,5
Adipositas	5,8	+ 0,8	↓	5
Übergewicht insgesamt	11,6	+ 1,1	↓	10,5

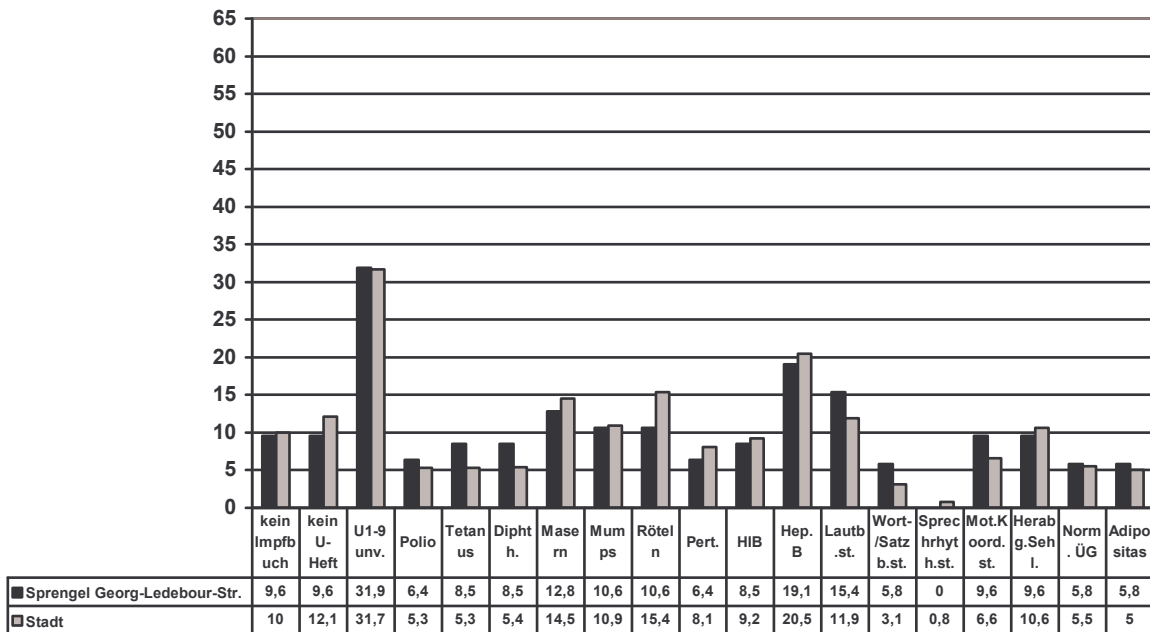
²⁹ **Beschreibung des Sozialraumtyps 3:** Stadtrandlage, hoher Anteil an älterer und alteingesessener Bevölkerung, durchschnittliches Armutspotential, 65.723 Einwohner (13,6 % der Einwohner Nürnbergs), 546 Schulanfänger (13,9 % der untersuchten Kinder) im Jahr 2002/03.

³⁰ berechnet nach dem Referenzsystem von **KROMEYER-HAUSCHILD et al.:** BMI-Werte von der 90. bis zur 97. Perzentile = „normales“ Übergewicht; BMI-Werte ab der 97. Perzentile = Adipositas

Georg-Ledebour-Str.: Abweichungen vom Stadtdurchschnitt (Prozentpunkte)



Vergleich Sprengel Georg-Ledebour-Str. / Stadtdurchschnitt



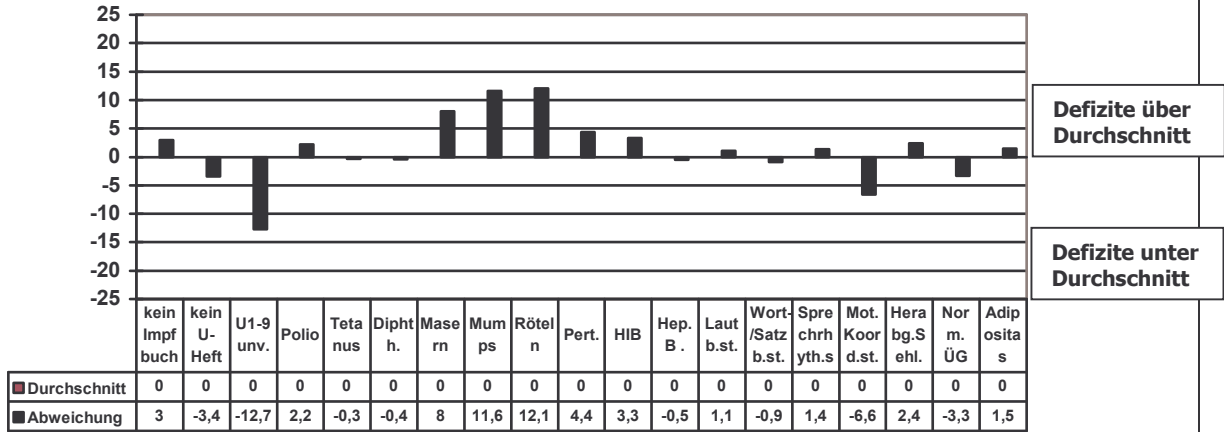
Profil Grimmstr.

2002/03	Sprengel Grimmstr.	Abw. vom Durchschnitt (Prozentpunkte)	Trend 1999- 2002	Stadt
Sozialraumtyp	2 ³¹			
Bevölkerungsprognose 2006 bis 2025 (+/- in %) für Schoppershof Bezirk 81	insgesamt: + 5,7 0-6 J.: - 0,2			insgesamt: + 2,4
Kinderzahl	46			4.275
Anteil an den untersuchten Kindern (%)	1,1			100
Ausländeranteil (%) der untersuchten Kinder	4,3	- 23,2	↑	27,5
kein Impfbuch (% der untersuchten Kinder)	13	+ 3	↑	10
kein U-Heft (% der untersuchten Kinder)	8,7	- 3,4	↓	12,1
U1-9 unvollständig (% der Kinder mit einem U-Heft)	19	- 12,7	↓	31,7
kein oder unzureichender Impfschutz (% der Kinder mit Impfbuch) gegen				
Polio	7,5	+ 2,2	↑	5,3
Tetanus	5	- 0,3	↑	5,3
Diphtherie	5	- 0,4	↑	5,4
Masern	22,5	+ 8	↓	14,5
Mumps	22,5	+ 11,6	↓	10,9
Röteln	27,5	+ 12,1	↓	15,4
Pertussis	12,5	+ 4,4	↓	8,1
HIB	12,5	+ 3,3	↓	9,2
Hepatitis B	20	- 0,5	↓	20,5
überprüfungsbedürftiger Befund (% der untersuchten Kinder)				
Lautbildungsstörung	13	+ 1,1	↑	11,9
Wort-/Satzbildungsstörung	2,2	- 0,9	↑	3,1
Sprechrhythmusstörung	2,2	+ 1,4	↑	0,8
Motorische Koordinationsst.	0	- 6,6	↑	6,6
Herabgesetzte Sehleistung	13	+ 2,4	↑	10,6
Übergewicht ³² (% der untersuchten Kinder)				
„Normales“ Übergewicht	2,2	- 3,3	↓	5,5
Adipositas	6,5	+ 1,5	↑	5
Übergewicht insgesamt	8,7	- 1,8	↓	10,5

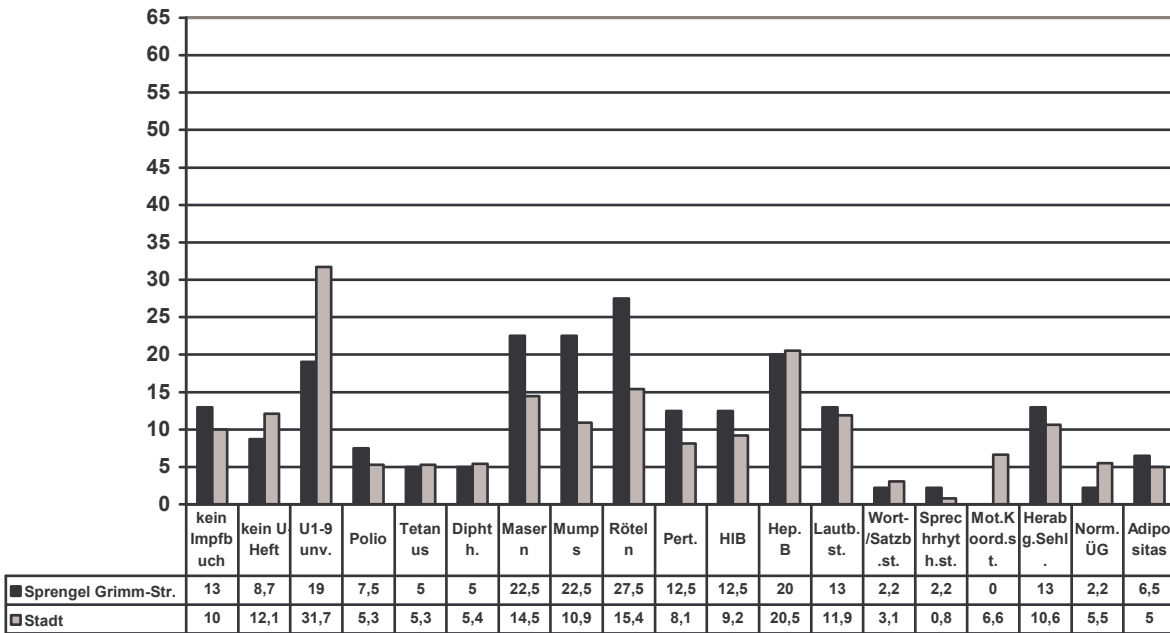
³¹ **Beschreibung des Sozialraumtyps 2:** Lockere Bebauung in Stadtrandlage, geringer Anteil an ausländischer Bevölkerung, lange Wohndauer, hoher Anteil an Ein- und Zweifamilienhäusern, geringes Armutspotential, 112.448 Einwohner (23,2% der Einwohner Nürnbergs), 947 Schulanfänger (24,1 % der untersuchten Kinder), Schuljahr 2002/03.

³² berechnet nach dem Referenzsystem von **KROMEYER-HAUSCHILD et al.:** BMI-Werte von der 90. bis zur 97. Perzentile = „normales“ Übergewicht; BMI-Werte ab der 97. Perzentile = Adipositas

Grimmstr.: Abweichungen vom Stadtdurchschnitt (Prozentpunkte)



Vergleich Sprengel Grimmstr. / Stadtdurchschnitt



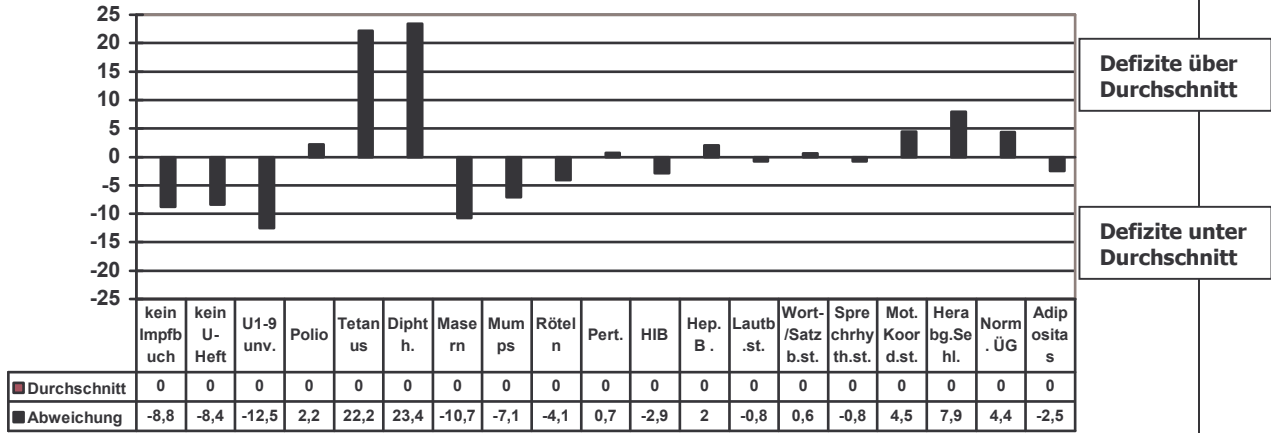
Profil Hermann-Kolb-Str.

2002/03	Sprengel Hermann-Kolb- Str.	Abw. vom Durchschnitt (Prozentpunkte)	Trend 1999- 2002	Stadt
Sozialraumtyp	2 ³³			
Bevölkerungsprognose 2006 bis 2025 (+/- in %) für Altenfurt/Moorenbrunn/Gewerbepark Nbg Feucht Bezirk 38/39	insgesamt: + 4,5 0-6 J.: + 25,4			insgesamt: + 2,4
Kinderzahl	81			4.275
Anteil an den untersuchten Kindern (%)	1,9			100
Ausländeranteil (%) der untersuchten Kinder	6,2	- 21,3	↑	27,5
kein Impfbuch (% der untersuchten Kinder)	1,2	- 8,8	↑	10
kein U-Heft (% der untersuchten Kinder)	3,7	- 8,4	↓	12,1
U1-9 unvollständig (% der Kinder mit einem U-Heft)	19,2	- 12,5	↓	31,7
kein oder unzureichender Impfschutz (% der Kinder mit Impfbuch) gegen				
Polio	7,5	+ 2,2	↓	5,3
Tetanus	27,5	+ 22,2	↑	5,3
Diphtherie	28,8	+ 23,4	↑	5,4
Masern	3,8	- 10,7	↓	14,5
Mumps	3,8	- 7,1	↓	10,9
Röteln	11,3	- 4,1	↓	15,4
Pertussis	8,8	+ 0,7	↓	8,1
HIB	6,3	- 2,9	↓	9,2
Hepatitis B	22,5	+ 2	↓	20,5
überprüfungsbedürftiger Befund (% der untersuchten Kinder)				
Lautbildungsstörung	11,1	- 0,8	↓	11,9
Wort-/Satzbildungsstörung	3,7	+ 0,6	↑	3,1
Sprechrhythmusstörung	0	- 0,8	↑	0,8
Motorische Koordinationsst.	11,1	+ 4,5	↑	6,6
Herabgesetzte Sehleistung	18,5	+ 7,9	↑	10,6
Übergewicht ³⁴ (% der untersuchten Kinder)				
„Normales“ Übergewicht	9,9	+ 4,4	↑	5,5
Adipositas	2,5	- 2,5	↓	5
Übergewicht insgesamt	12,4	+ 1,9	↓	10,5

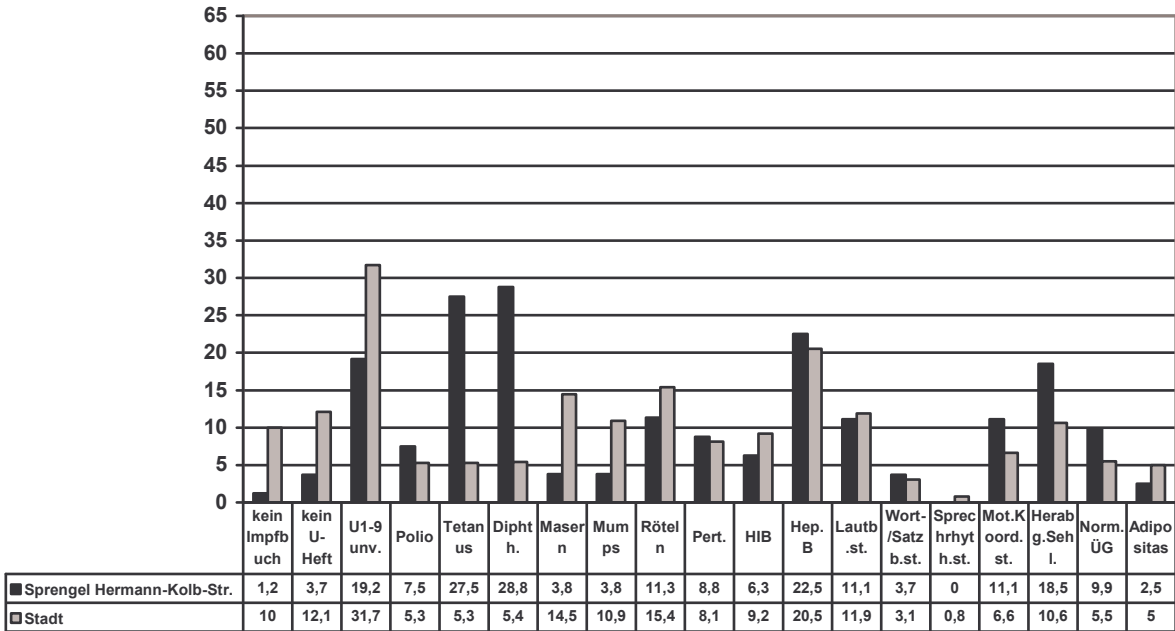
³³ **Beschreibung des Sozialraumtyps 2:** Lockere Bebauung in Stadtrandlage, geringer Anteil an ausländischer Bevölkerung, lange Wohndauer, hoher Anteil an Ein- und Zweifamilienhäusern, geringes Armutspotential, 112.448 Einwohner (23,2% der Einwohner Nürnbergs), 947 Schulanfänger (24,1 % der untersuchten Kinder) im Schuljahr 2002/03.

³⁴ berechnet nach dem Referenzsystem von **KROMEYER-HAUSCHILD et al.:** BMI-Werte von der 90. bis zur 97. Perzentile = „normales“ Übergewicht; BMI-Werte ab der 97. Perzentile = Adipositas

Hermann-Kolb-Str.: Abweichungen vom Stadtdurchschnitt (Prozentpunkte)



Vergleich Sprengel Hermann-Kolb-Str./Stadtdurchschnitt



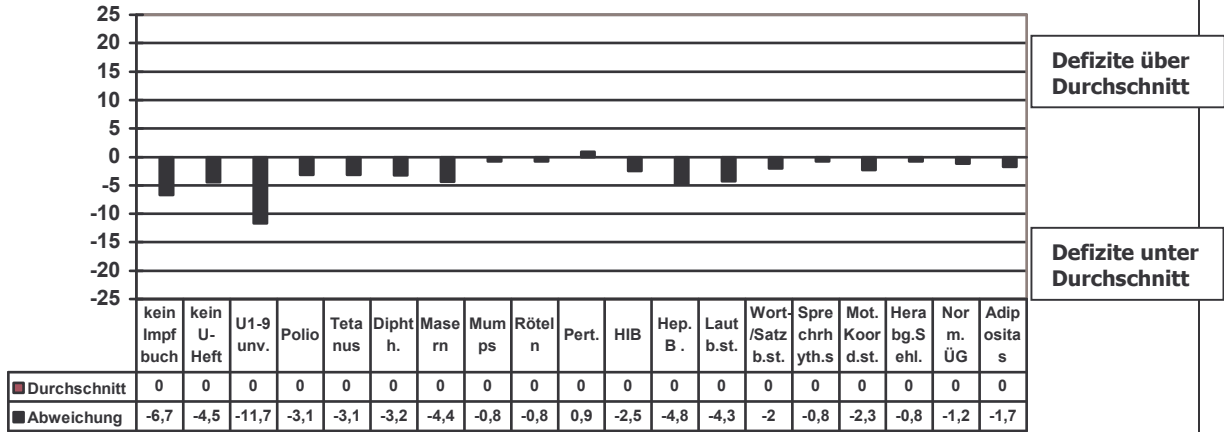
Profil Heroldsberger Weg

2002/03	Sprengel Heroldsberger Weg	Abw. vom Durchschnitt (Prozentpunkte)	Trend 1999-2002	Stadt
Sozialraumtyp	2 ³⁵			
Bevölkerungsprognose 2006 bis 2025 (+/- in %) für Ziegelstein Bezirk 84	insgesamt: - 7,1 0-6 J.: - 18,6			insgesamt: + 2,4
Kinderzahl	91			4.275
Anteil an den untersuchten Kindern (%)	2,1			100
Ausländeranteil (%) der untersuchten Kinder	12,1	- 15,4	↑	27,5
kein Impfbuch (% der untersuchten Kinder)	3,3	- 6,7	↑	10
kein U-Heft (% der untersuchten Kinder)	7,6	- 4,5	↑	12,1
U1-9 unvollständig (% der Kinder mit einem U-Heft)	20	- 11,7	↓	31,7
kein oder unzureichender Impfschutz (% der Kinder mit einem U-Heft) gegen				
Polio	2,2	- 3,1	↓	5,3
Tetanus	2,2	- 3,1	↑	5,3
Diphtherie	2,2	- 3,2	↑	5,4
Masern	10,1	- 4,4	↓	14,5
Mumps	10,1	- 0,8	↓	10,9
Röteln	14,6	- 0,8	↓	15,4
Pertussis	9	+ 0,9	↑	8,1
HIB	6,7	- 2,5	↑	9,2
Hepatitis B	15,7	- 4,8	↓	20,5
überprüfungsbedürftiger Befund (% der untersuchten Kinder)				
Lautbildungsstörung	7,6	- 4,3	↑	11,9
Wort-/Satzbildungsstörung	1,1	- 2	↑	3,1
Sprechrhythmusstörung	0	- 0,8	↑↓	0,8
Motorische Koordinationsst.	4,3	- 2,3	↑	6,6
Herabgesetzte Sehleistung	9,8	- 0,8	↓	10,6
Übergewicht ³⁶ (% der untersuchten Kinder)				
„Normales“ Übergewicht	4,3	- 1,2	↓	5,5
Adipositas	3,3	- 1,7	↑	5
Übergewicht insgesamt	7,6	- 2,9	↑	10,5

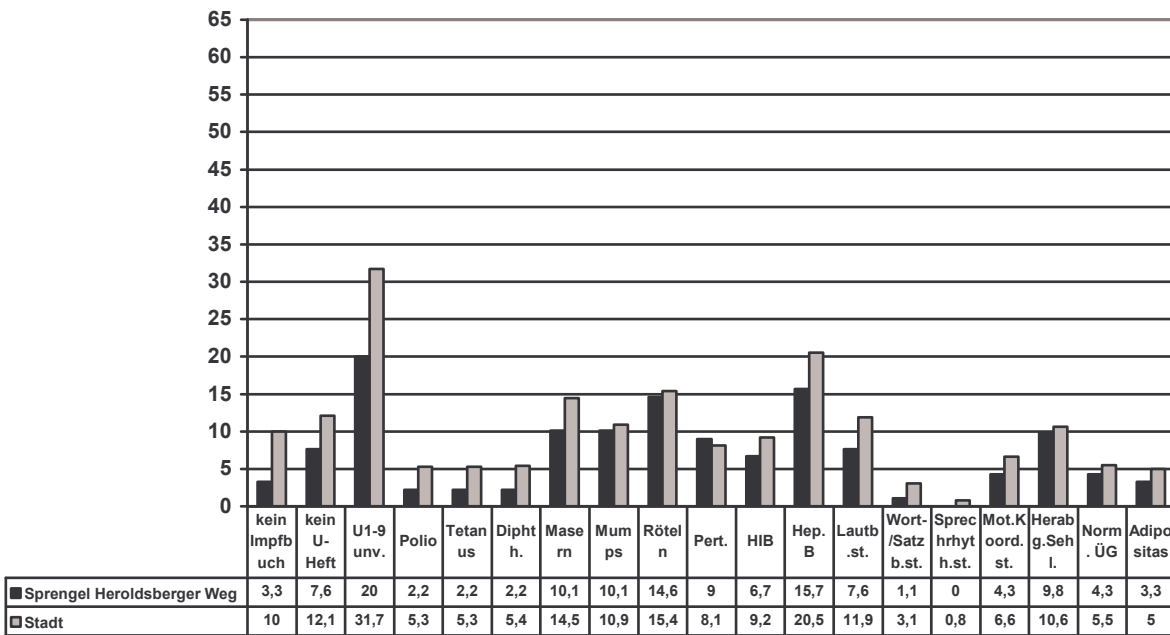
³⁵ **Beschreibung des Sozialraumtyps 2:** Lockere Bebauung in Stadtrandlage, geringer Anteil an ausländischer Bevölkerung, lange Wohndauer, hoher Anteil an Ein- und Zweifamilienhäusern, geringes Armutspotential, 112.448 Einwohner (23,2% der Einwohner Nürnbergs), 947 Schulanfänger (24,1 % der untersuchten Kinder) im Schuljahr 2002/03.

³⁶ berechnet nach dem Referenzsystem von **KROMEYER-HAUSCHILD et al.:** BMI-Werte von der 90. bis zur 97. Perzentile = „normales“ Übergewicht; BMI-Werte ab der 97. Perzentile = Adipositas

Heroldsberger Weg: Abweichungen vom Stadtdurchschnitt (Prozentpunkte)



Vergleich Sprengel Heroldsberger Weg/Stadtdurchschnitt



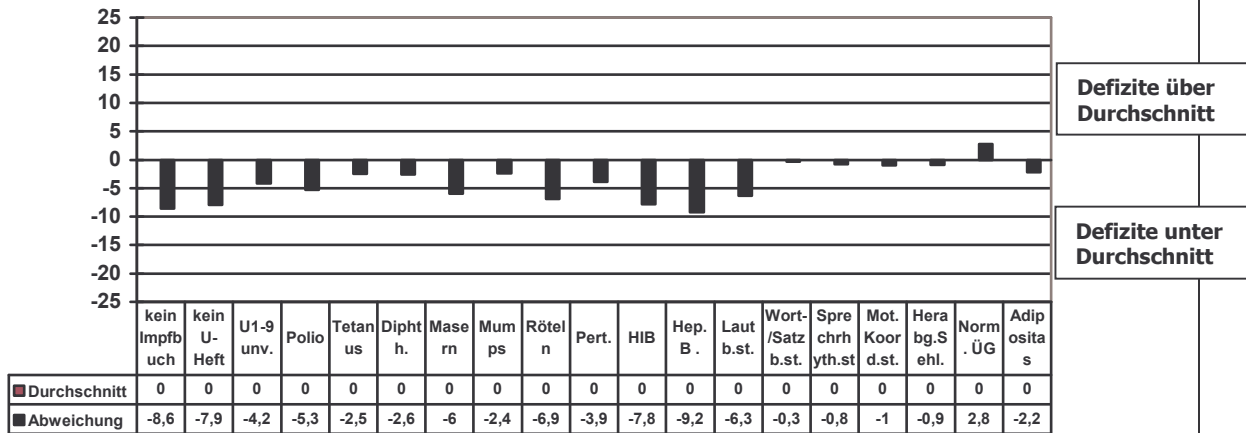
Profil Herriedener Str.

2002/03	Sprengel Herriedener Str.	Abw. vom Durchschnitt (Prozentpunkte)	Trend 1999- 2002	Stadt
Sozialraumtyp	3 ³⁷			
Bevölkerungsprognose 2006 bis 2025 (+/- in %) für Röthenbach West Bezirk 51	insgesamt: - 7,3 0-6 J.: - 1,2			insgesamt: + 2,4
Kinderzahl	72			4.275
Anteil an den untersuchten Kindern (%)	1,7			100
Ausländeranteil (%) der untersuchten Kinder	9,7	- 17,8	↓	27,5
kein Impfbuch (% der untersuchten Kinder)	1,4	- 8,6	↑	10
kein U-Heft (% der untersuchten Kinder)	4,2	- 7,9	↓	12,1
U1-9 unvollständig (% der Kinder mit einem U-Heft)	27,5	- 4,2	↓	31,7
kein oder unzureichender Impfschutz (% der Kinder mit Impfbuch) gegen				
Polio	0	- 5,3	↑	5,3
Tetanus	2,8	- 2,5	↑	5,3
Diphtherie	2,8	- 2,6	↑	5,4
Masern	8,5	- 6	↑	14,5
Mumps	8,5	- 2,4	↑	10,9
Röteln	8,5	- 6,9	↓	15,4
Pertussis	4,2	- 3,9	↑	8,1
HIB	1,4	- 7,8	↑	9,2
Hepatitis B	11,3	- 9,2	↑	20,5
überprüfungsbedürftiger Befund (% der untersuchten Kinder)				
Lautbildungsstörung	5,6	- 6,3	↓	11,9
Wort-/Satzbildungsstörung	2,8	- 0,3	↑	3,1
Sprechrhythmusstörung	0	- 0,8	↓	0,8
Motorische Koordinationsst.	5,6	- 1	↑	6,6
Herabgesetzte Sehleistung	9,7	- 0,9	↓	10,6
Übergewicht ³⁸ (% der untersuchten Kinder)				
„Normales“ Übergewicht	8,3	+ 2,8	↑	5,5
Adipositas	2,8	- 2,2	↓	5
Übergewicht insgesamt	11,1	+ 0,6	↑	10,5

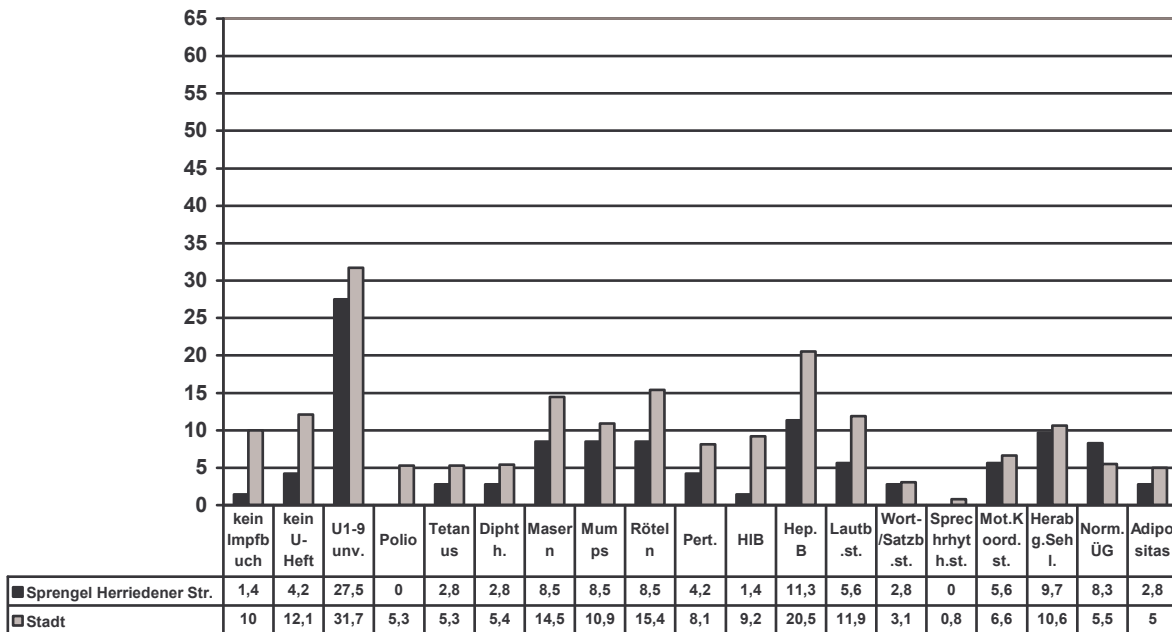
³⁷ **Beschreibung des Sozialraumtyps 3:** Stadtrandlage, hoher Anteil an älterer und alteingesessener Bevölkerung, durchschnittliches Armutspotential, 65.723 Einwohner (13,6 % der Einwohner Nürnbergs), 546 Schulanfänger (13,9 % der untersuchten Kinder) im Schuljahr 2002/03.

³⁸ berechnet nach dem Referenzsystem von **KROMEYER-HAUSCHILD et al.:** BMI-Werte von der 90. bis zur 97. Perzentile = „normales“ Übergewicht; BMI-Werte ab der 97. Perzentile = Adipositas

Herriedener Str.: Abweichungen vom Stadtdurchschnitt (Prozentpunkte)



Vergleich Sprengel Herriedener Str./Stadtdurchschnitt



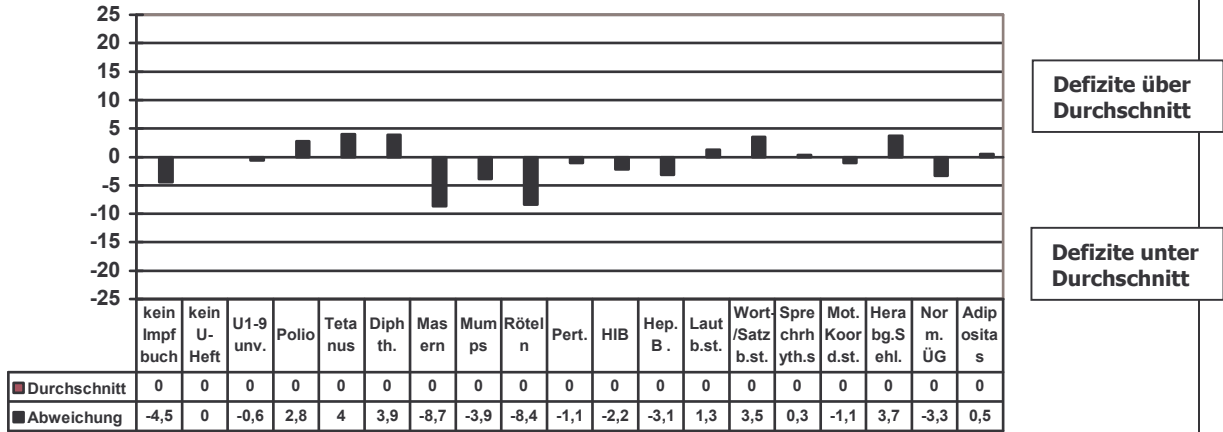
Profil Herschelplatz

2002/03	Sprengel Herschelplatz	Abw. vom Durchschnitt (Prozentpunkte)	Trend 1999-2002	Stadt
Sozialraumtyp	6 ³⁹			
Bevölkerungsprognose 2006 bis 2025 (+/- in %) für Gibitzenhof Bezirk 17/18	insgesamt: - 8,6 0-6 J.: - 24,5			insgesamt: + 2,4
Kinderzahl	91			4.275
Anteil an den untersuchten Kindern (%)	2,1			100
Ausländeranteil (%) der untersuchten Kinder	45,1	+ 17,6	↑	27,5
kein Impfbuch (% der untersuchten Kinder)	5,5	- 4,5	↑	10
kein U-Heft (% der untersuchten Kinder)	12,1	0	↑	12,1
U1-9 unvollständig (% der Kinder mit einem U-Heft)	31,1	- 0,6	↓	31,7
kein oder unzureichender Impfschutz (% der Kinder mit Impfbuch) gegen				
Polio	8,1	+ 2,8	↑	5,3
Tetanus	9,3	+ 4	↑	5,3
Diphtherie	9,3	+ 3,9	↑	5,4
Masern	5,8	- 8,7	↑	14,5
Mumps	7	- 3,9	↑	10,9
Röteln	7	- 8,4	↑	15,4
Pertussis	7	- 1,1	↑	8,1
HIB	7	- 2,2	↑	9,2
Hepatitis B	17,4	- 3,1	↓	20,5
überprüfungsbedürftiger Befund (% der untersuchten Kinder)				
Lautbildungsstörung	13,2	+ 1,3	↑	11,9
Wort-/Satzbildungsstörung	6,6	+ 3,5	↑	3,1
Sprechrhythmusstörung	1,1	+ 0,3	↑	0,8
Motorische Koordinationsst.	5,5	- 1,1	↓	6,6
Herabgesetzte Sehleistung	14,3	+ 3,7	↑	10,6
Übergewicht ⁴⁰ (% der untersuchten Kinder)				
„Normales“ Übergewicht	2,2	- 3,3	↓	5,5
Adipositas	5,5	+ 0,5	↑	5
Übergewicht insgesamt	7,7	- 2,8	↓	10,5

³⁹ **Beschreibung des Sozialraumtyps 6:** Verdichtete innenstadtnahe Lage mit geringster Wohnfläche pro Einwohner, sehr kinderreicher und junger Bevölkerung, höchster Anteil an Ausländern, stark überdurchschnittliches Armutspotential, 46.017 Einwohner (9,5% der Einwohner Nürnbergs), 406 Schulanfänger (10,3% der untersuchten Kinder) im Schuljahr 2002/03.

⁴⁰ berechnet nach dem Referenzsystem von **KROMEYER-HAUSCHILD et al.:** BMI-Werte von der 90. bis zur 97. Perzentile = „normales“ Übergewicht; BMI-Werte ab der 97. Perzentile = Adipositas

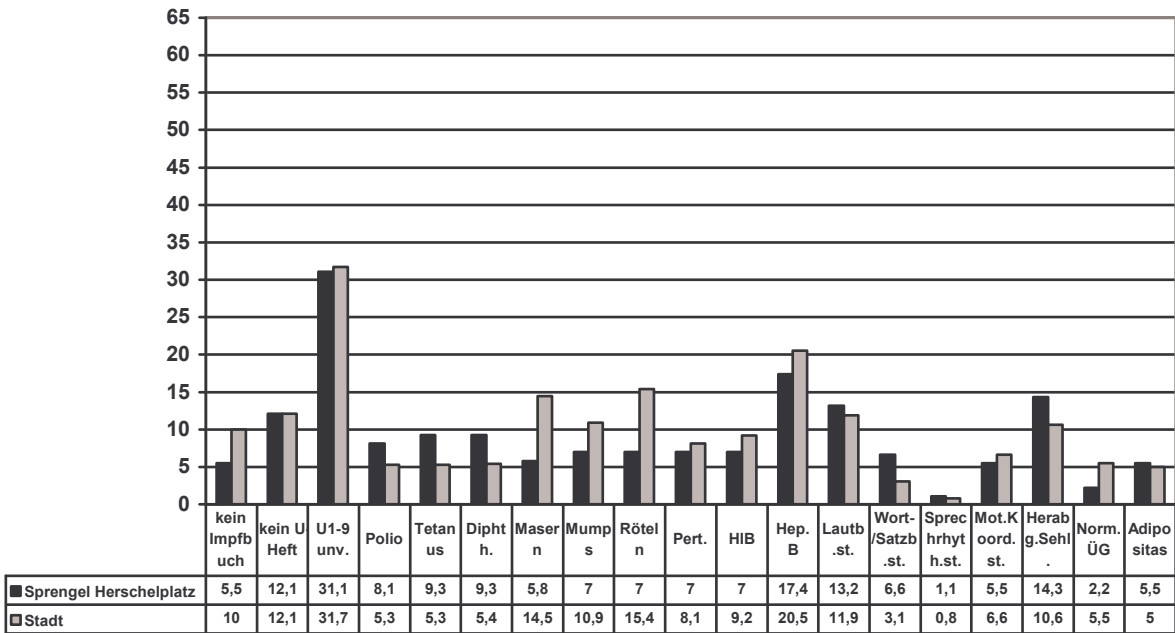
Herschelplatz: Abweichungen vom Stadtdurchschnitt (Prozentpunkte)



Defizite über Durchschnitt

Defizite unter Durchschnitt

Vergleich Sprengel Herschelplatz/Stadtdurchschnitt



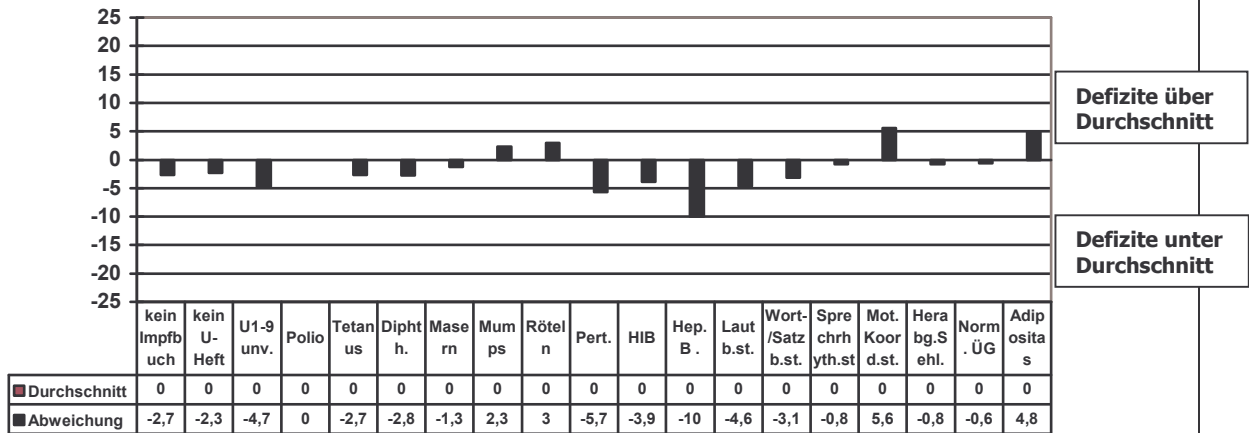
Profil Holsteiner Str.

2002/03	Sprengel Holsteiner Str.	Abw. vom Durchschnitt (Prozentpunkte)	Trend 1999- 2002	Stadt
Sozialraumtyp	5 ⁴¹			
Bevölkerungsprognose 2006 bis 2025 (+/- in %) für Schniegling Bezirk 71	insgesamt: - 6,4 0-6 J.: - 5,6			insgesamt: + 2,4
Kinderzahl	41			4.275
Anteil an den untersuchten Kindern (%)	1			100
Ausländeranteil (%) der untersuchten Kinder	17,1	- 10	↓	27,5
kein Impfbuch (%) der untersuchten Kinder	7,3	- 2,7	↑	10
kein U-Heft (%) der untersuchten Kinder	9,8	- 2,3	↓	12,1
U1-9 unvollständig (%) der Kinder mit einem U-Heft)	27	- 4,7	↓	31,7
kein oder unzureichender Impfschutz (%) der Kinder mit Impfbuch) gegen				
Polio	5,3	0	↓	5,3
Tetanus	2,6	- 2,7	↓	5,3
Diphtherie	2,6	- 2,8	↓	5,4
Masern	13,2	- 1,3	↓	14,5
Mumps	13,2	+ 2,3	↓	10,9
Röteln	18,4	+ 3	↓	15,4
Pertussis	2,6	- 5,7	↓	8,1
HIB	5,3	- 3,9	↓	9,2
Hepatitis B	10,5	- 10	↓	20,5
überprüfungsbedürftiger Befund (%) der untersuchten Kinder)				
Lautbildungsstörung	7,3	- 4,6	↑	11,9
Wort-/Satzbildungsstörung	0	- 3,1	↑	3,1
Sprechrhythmusstörung	0	- 0,8	↑↓	0,8
Motorische Koordinationsst.	12,2	+ 5,6	↑	6,6
Herabgesetzte Sehleistung	9,8	- 0,8	↓	10,6
Übergewicht ⁴² (%) der untersuchten Kinder)				
„Normales“ Übergewicht	4,9	- 0,6	↓	5,5
Adipositas	9,8	+ 4,8	↓	5
Übergewicht insgesamt	14,7	+ 4,2	↓	10,5

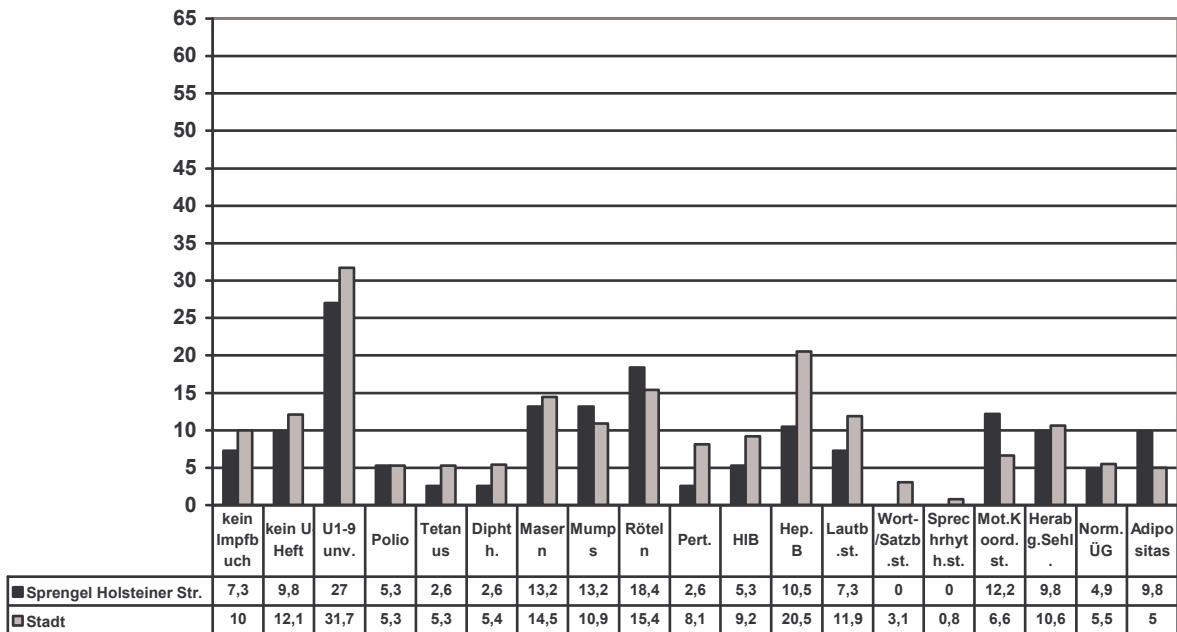
⁴¹**Beschreibung des Sozialraumtyps 5:** Verdichtete innenstadtnahe Bebauung, kinderreiche und junge Bevölkerung mit hohem Anteil an Ausländern, überdurchschnittliches Armutspotential, 165.180 Einwohner (34,0% der Einwohner Nürnbergs), 1.364 Schulanfänger (34,7% der untersuchten Kinder) im Schuljahr 2002/03.

⁴² berechnet nach dem Referenzsystem von **KROMEYER-HAUSCHILD et al.:** BMI-Werte von der 90. bis zur 97. Perzentile = „normales“ Übergewicht; BMI-Werte ab der 97. Perzentile = Adipositas

Holsteiner Str.: Abweichungen vom Stadtdurchschnitt (Prozentpunkte)



Vergleich Sprengel Holsteiner Str./Stadtdurchschnitt



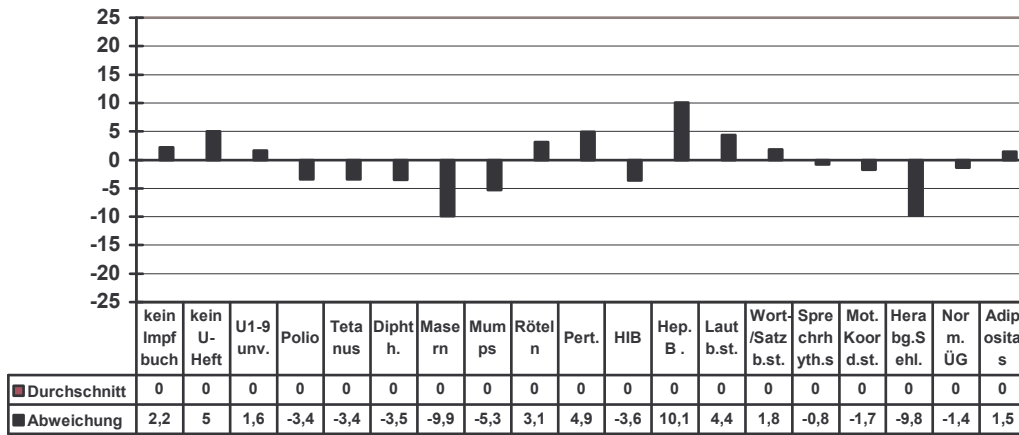
Profil Holzgartenstr.

2002/03	Sprengel Holzgartenstr.	Abw. vom Durchschnitt (Prozentpunkte)	Trend 1999-2002	Stadt
Sozialraumtyp	5 ⁴³			
Bevölkerungsprognose 2006 bis 2025 (+/- in %) für Glockenhof Bezirk 11	insgesamt: + 2,57 0-6 J.: - 6,7			insgesamt: + 2,4
Kinderzahl	123			4.275
Anteil an den untersuchten Kindern (%)	2,9			100
Ausländeranteil (%) der untersuchten Kinder	35	+ 7,5	↑	27,5
kein Impfbuch (%) der untersuchten Kinder	12,2	+ 2,2	↑	10
kein U-Heft (%) der untersuchten Kinder	17,1	+ 5	↓	12,1
U1-9 unvollständig (%) der Kinder mit einem U-Heft	33,3	+ 1,6	↓	31,7
kein oder unzureichender Impfschutz (%) der Kinder mit Impfbuch) gegen				
Polio	1,9	- 3,4	↓	5,3
Tetanus	1,9	- 3,4	↓	5,3
Diphtherie	1,9	- 3,5	↓	5,4
Masern	4,6	- 9,9	↓	14,5
Mumps	5,6	- 5,3	↓	10,9
Röteln	18,5	+ 3,1	↓	15,4
Pertussis	13	+ 4,9	↓	8,1
HIB	5,6	- 3,6	↓	9,2
Hepatitis B	30,6	+ 10,1	↓	20,5
überprüfungsbedürftiger Befund (%) der untersuchten Kinder)				
Lautbildungsstörung	16,3	+ 4,4	↓	11,9
Wort-/Satzbildungsstörung	4,9	+ 1,8	↑↓	3,1
Sprechrhythmusstörung	0	- 0,8	↑	0,8
Motorische Koordinationsst.	4,9	- 1,7	↓	6,6
Herabgesetzte Sehleistung	0,8	- 9,8	↓	10,6
Übergewicht ⁴⁴ (%) der untersuchten Kinder)				
„Normales“ Übergewicht	4,1	- 1,4	↓	5,5
Adipositas	6,5	+ 1,5	↓	5
Übergewicht insgesamt	10,6	+ 0,1	↓	10,5

⁴³ **Beschreibung des Sozialraumtyps 5:** Verdichtete innenstadtnahe Bebauung, kinderreiche und junge Bevölkerung mit hohem Anteil an Ausländern, überdurchschnittliches Armutspotential, 165.180 Einwohner (34,0% der Einwohner Nürnbergs), 1.364 Schulanfänger (34,7% der untersuchten Kinder) im Schuljahr 2002/03.

⁴⁴ berechnet nach dem Referenzsystem von **KROMEYER-HAUSCHILD et al.:** BMI-Werte von der 90. bis zur 97. Perzentile = „normales“ Übergewicht; BMI-Werte ab der 97. Perzentile = Adipositas

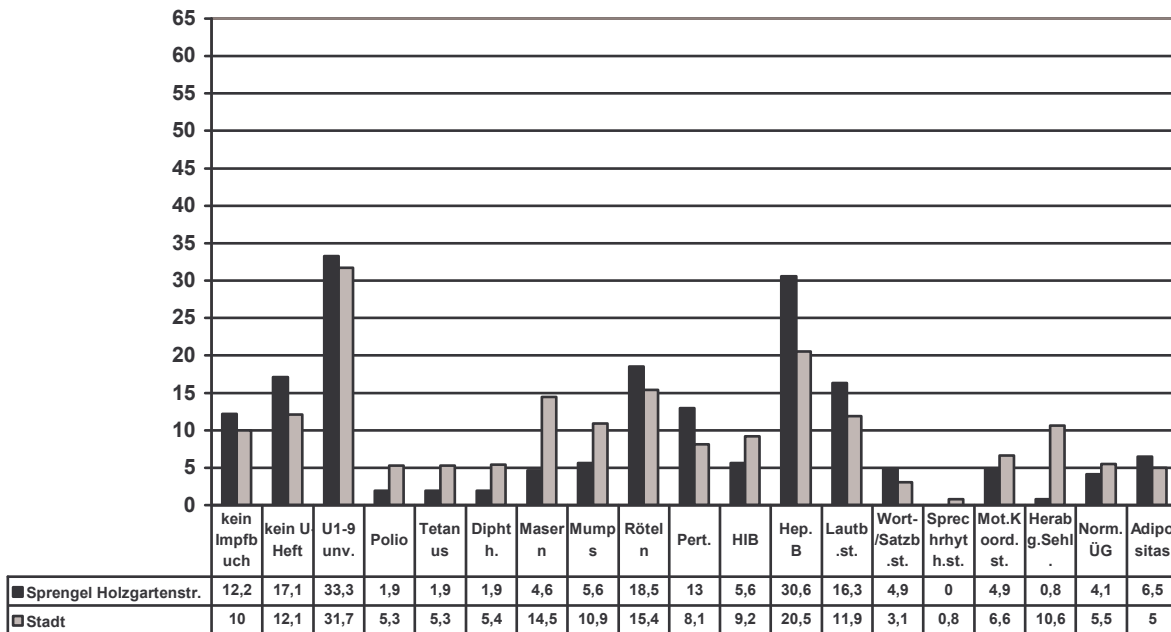
Holzgartenstr.: Abweichungen vom Stadtdurchschnitt (Prozentpunkte)



Defizite über Durchschnitt

Defizite unter Durchschnitt

Vergleich Sprengel Holzgartenstr./Stadtdurchschnitt



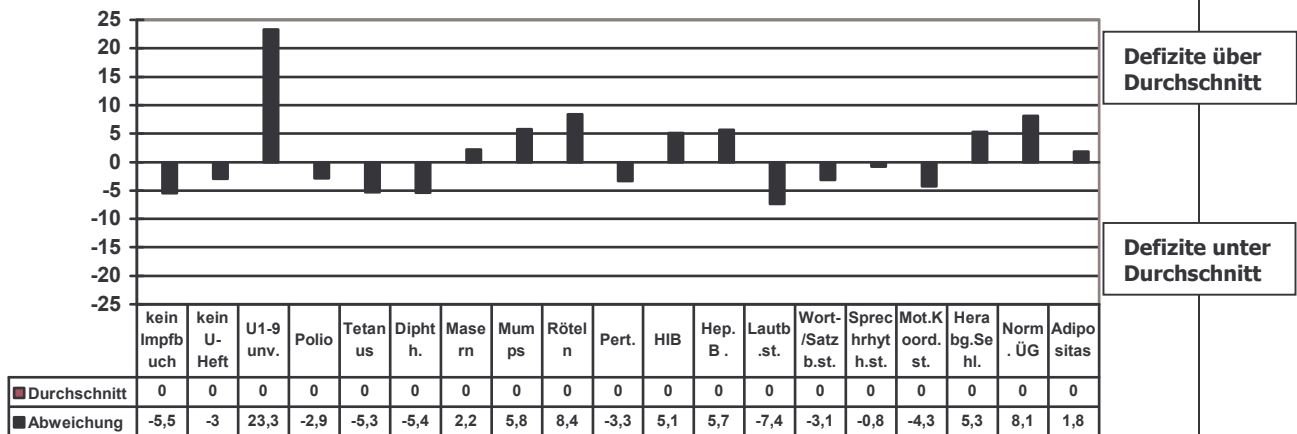
Profil Insel Schütt

2002/03	Sprengel Insel Schütt	Abw. vom Durchschnitt (Prozentpunkte)	Trend 1999-2002	Stadt
Sozialraumtyp	4 ⁴⁵			
Bevölkerungsprognose 2006 bis 2025 (+/- in %) für Altstadt/St. Lorenz Bezirk 1	insgesamt: - 1,9 0-6 J.: - 0,8			insgesamt: + 2,4
Kinderzahl	44			4.275
Anteil an den untersuchten Kindern (%)	1			100
Ausländeranteil (%) der untersuchten Kinder	50	+ 22,5	↑	27,5
kein Impfbuch (%) der untersuchten Kinder	4,5	- 5,5	↑	10
kein U-Heft (%) der untersuchten Kinder	9,1	- 3	↓	12,1
U1-9 unvollständig (%) der Kinder mit einem U-Heft)	55	+ 23,3	↑	31,7
kein oder unzureichender Impfschutz (%) der Kinder mit Impfbuch) gegen				
Polio	2,4	- 2,9	↓	5,3
Tetanus	0	- 5,3	↓	5,3
Diphtherie	0	- 5,4	↓	5,4
Masern	16,7	+ 2,2	↑	14,5
Mumps	16,7	+ 5,8	↑	10,9
Röteln	23,8	+ 8,4	↑	15,4
Pertussis	4,8	- 3,3	↓	8,1
HIB	14,3	+ 5,1	↑	9,2
Hepatitis B	26,2	+ 5,7	↓	20,5
überprüfungsbedürftiger Befund (%) der untersuchten Kinder)				
Lautbildungsstörung	4,5	- 7,4	↑	11,9
Wort-/Satzbildungsstörung	0	- 3,1	↑	3,1
Sprechrhythmusstörung	0	- 0,8	↑↓	0,8
Motorische Koordinationsst.	2,3	- 4,3	↑	6,6
Herabgesetzte Sehleistung	15,9	+ 5,3	↓	10,6
Übergewicht ⁴⁶ (%) der untersuchten Kinder)				
„Normales“ Übergewicht	13,6	+ 8,1	↑	5,5
Adipositas	6,8	+ 1,8	↓	5
Übergewicht insgesamt	20,4	+ 9,9	↓	10,5

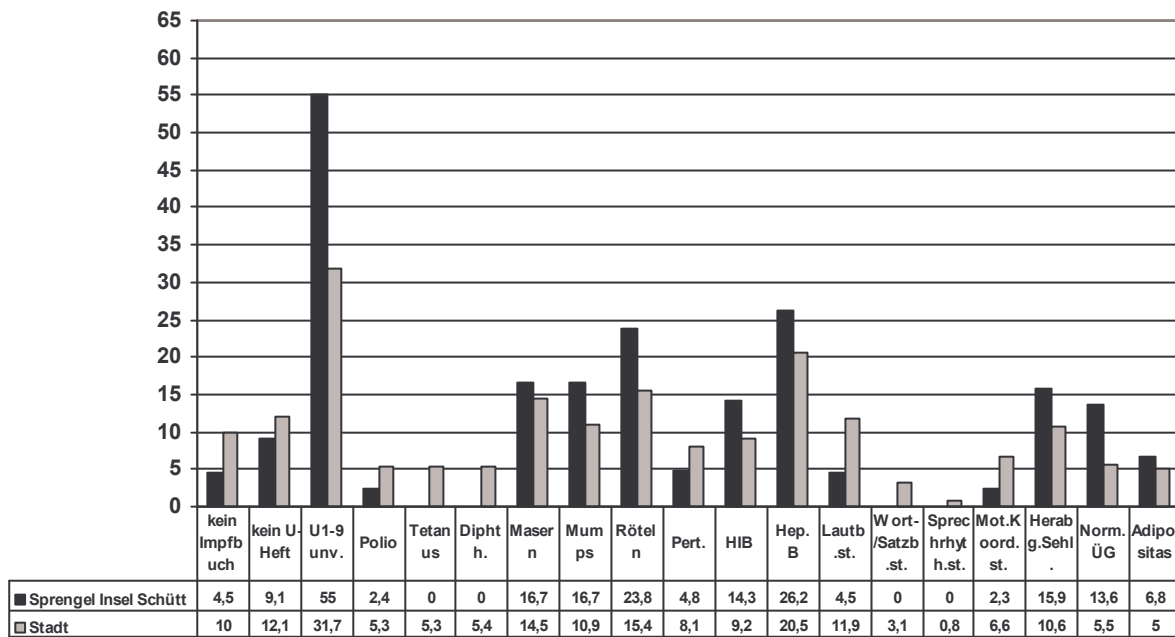
⁴⁵ **Beschreibung des Sozialraumtyps 4:** Innenstadt, kinderarme Bevölkerung, sehr hoher Anteil an Alleinerziehenden und Einpersonenhaushalten, sehr dichte Bebauung, leicht überdurchschnittliches Armutspotential, 74.908 Personen (15,4% der Einwohner Nürnbergs), 451 Schulanfänger (11,5% der untersuchten Kinder) im Schuljahr 2002/03.

⁴⁶ berechnet nach dem Referenzsystem von **KROMEYER-HAUSCHILD et al.:** BMI-Werte von der 90. bis zur 97. Perzentile = „normales“ Übergewicht; BMI-Werte ab der 97. Perzentile = Adipositas

Insel Schütt: Abweichungen vom Stadtdurchschnitt (Prozentpunkte)



Vergleich Sprengel Insel Schütt/Stadtdurchschnitt



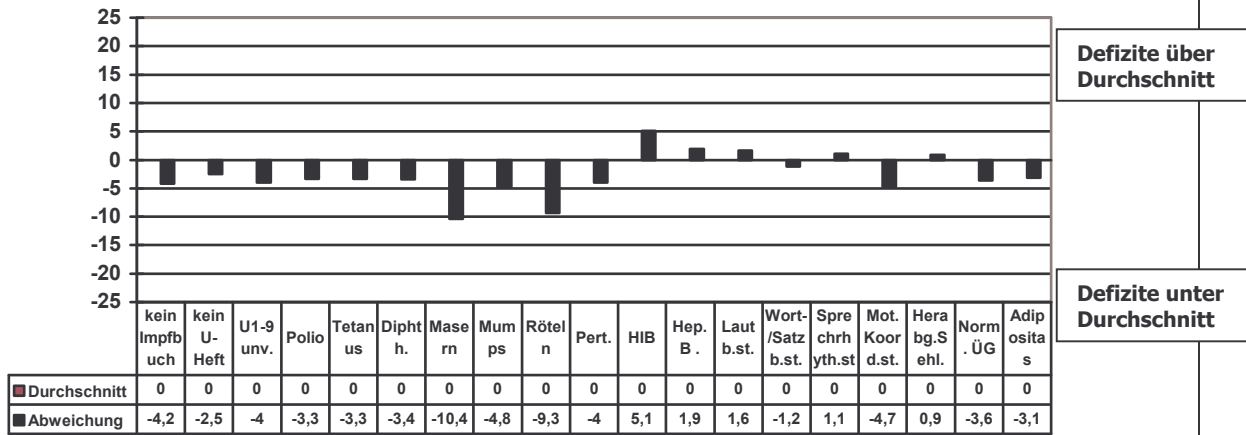
Profil Julius-Leber-Str.

2002/03	Sprengel Julius-Leber-Str.	Abw. vom Durchschnitt (Prozentpunkte)	Trend 1999-2002	Stadt
Sozialraumtyp	3 ⁴⁷			
Bevölkerungsprognose 2006 bis 2025 (+/- in %) für Langwasser Südost Bezirk 36	insgesamt: - 6 0-6 J.: - 16,5			insgesamt: + 2,4
Langwasser Südwest Bezirk 37	insgesamt: - 6,6 0-6 J.: - 3,3			
Kinderzahl	52			4.275
Anteil an den untersuchten Kindern (%)	1,2			100
Ausländeranteil (%) der untersuchten Kinder	21,1	+ 6,4	↓	27,5
kein Impfbuch (% der untersuchten Kinder)	5,8	- 4,2	↑	10
kein U-Heft (% der untersuchten Kinder)	9,6	- 2,5	↑	12,1
U1-9 unvollständig (% der Kinder mit einem U-Heft)	27,7	- 4	↓	31,7
kein oder unzureichender Impfschutz (% der Kinder mit Impfbuch) gegen				
Polio	2	- 3,3	↑	5,3
Tetanus	2	- 3,3	↓	5,3
Diphtherie	2	- 3,4	↓	5,4
Masern	4,1	- 10,4	↑	14,5
Mumps	6,1	- 4,8	↑	10,9
Röteln	6,1	- 9,3	↑	15,4
Pertussis	4,1	- 4	↓	8,1
HIB	14,3	+ 5,1	↓	9,2
Hepatitis B	22,4	+ 1,9	↓	20,5
überprüfungsbedürftiger Befund (% der untersuchten Kinder)				
Lautbildungsstörung	13,5	+ 1,6	↓	11,9
Wort-/Satzbildungsstörung	1,9	- 1,2	↓	3,1
Sprechrhythmusstörung	1,9	+ 1,1	↓	0,8
Motorische Koordinationsst.	1,9	- 4,7	↓	6,6
Herabgesetzte Sehleistung	11,5	+ 0,9	↑	10,6
Übergewicht ⁴⁸ (% der untersuchten Kinder)				
„Normales“ Übergewicht	1,9	- 3,6	↓	5,5
Adipositas	1,9	- 3,1	↓	5
Übergewicht insgesamt	2,8	- 7,7	↓	10,5

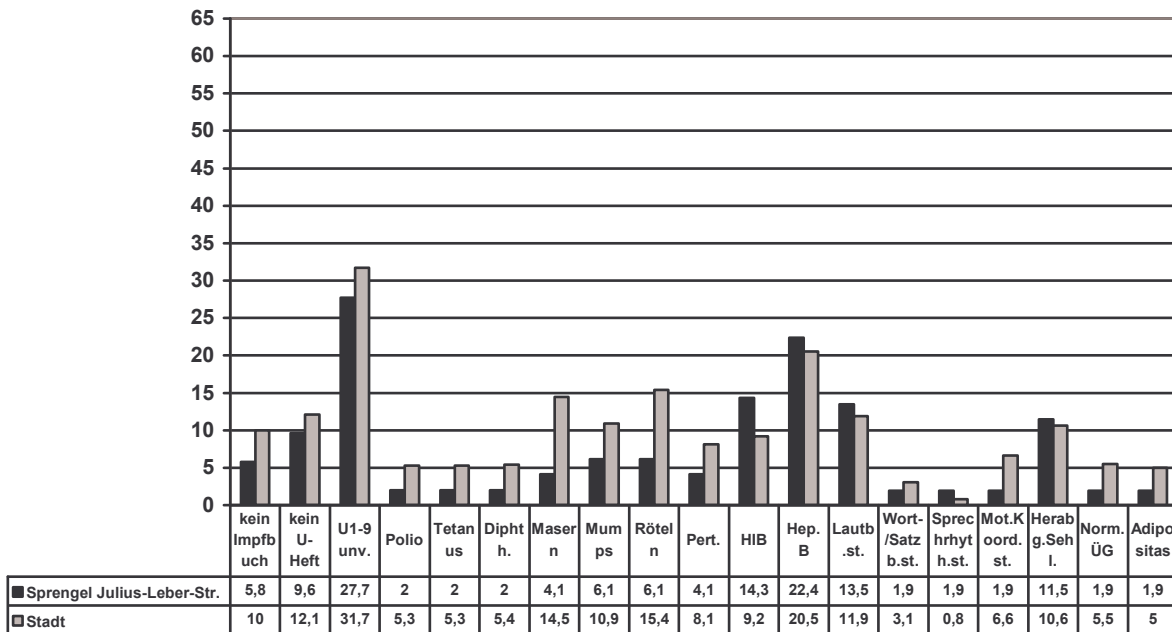
⁴⁷ **Beschreibung des Sozialraumtyps 3:** Stadtrandlage, hoher Anteil an älterer und alteingesessener Bevölkerung, durchschnittliches Armutspotential, 65.723 Einwohner (13,6 % der Einwohner Nürnbergs), 546 Schulanfänger (13,9 % der untersuchten Kinder) im Schuljahr 2002/03.

⁴⁸ berechnet nach dem Referenzsystem von **KROMEYER-HAUSCHILD et al.:** BMI-Werte von der 90. bis zur 97. Perzentile = „normales“ Übergewicht; BMI-Werte ab der 97. Perzentile = Adipositas

Julius-Leber-Str.: Abweichungen vom Stadtdurchschnitt (Prozentpunkte)



Vergleich Sprengel Julius-Leber-Str./Stadtdurchschnitt



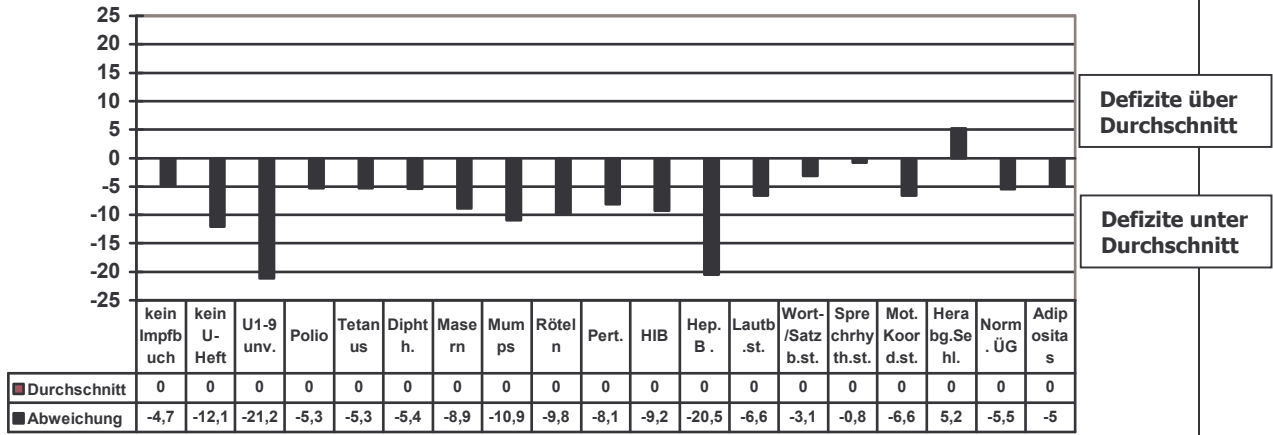
Profil Kalchreuther Str.

2002/03	Sprengel Kalchreuther Str.	Abw. vom Durchschnitt (Prozentpunkte)	Trend 1999- 2002	Stadt
Sozialraumtyp	2 ⁴⁹			
Bevölkerungsprognose 2006 bis 2025 (+/- in %) für Flughafen/Buchenbühl Bezirk 86/87	insgesamt: - 7 0-6 J.: - 4,8			insgesamt: + 2,4
Kinderzahl	19			4.275
Anteil an den untersuchten Kindern (%)	0,4			100
Ausländeranteil (%) der untersuchten Kinder	0	- 27,5	↕	27,5
kein Impfbuch (% der untersuchten Kinder)	5,3	- 4,7	↑	10
kein U-Heft (% der untersuchten Kinder)	0	- 12,1	↑	12,1
U1-9 unvollständig (% der Kinder mit einem U-Heft)	10,5	- 21,2	↑	31,7
kein oder unzureichender Impfschutz (% der Kinder mit Impfbuch) gegen				
Polio	0	- 5,3	↕	5,3
Tetanus	0	- 5,3	↕	5,3
Diphtherie	0	- 5,4	↕	5,4
Masern	5,6	- 8,9	↓	14,5
Mumps	0	- 10,9	↓	10,9
Röteln	5,6	- 9,8	↓	15,4
Pertussis	0	- 8,1	↑	8,1
HIB	0	- 9,2	↑	9,2
Hepatitis B	0	- 20,5	↓	20,5
überprüfungsbedürftiger Befund (% der untersuchten Kinder)				
Lautbildungsstörung	5,3	- 6,6	↑	11,9
Wort-/Satzbildungsstörung	0	- 3,1	↕	3,1
Sprechrhythmusstörung	0	- 0,8	↕	0,8
Motorische Koordinationsst.	0	- 6,6	↕	6,6
Herabgesetzte Sehleistung	15,8	+ 5,2	↑	10,6
Übergewicht ⁵⁰ (% der untersuchten Kinder)				
„Normales“ Übergewicht	0	- 5,5	↑	5,5
Adipositas	0	- 5	↕	5
Übergewicht insgesamt	0	- 10,5	↑	10,5

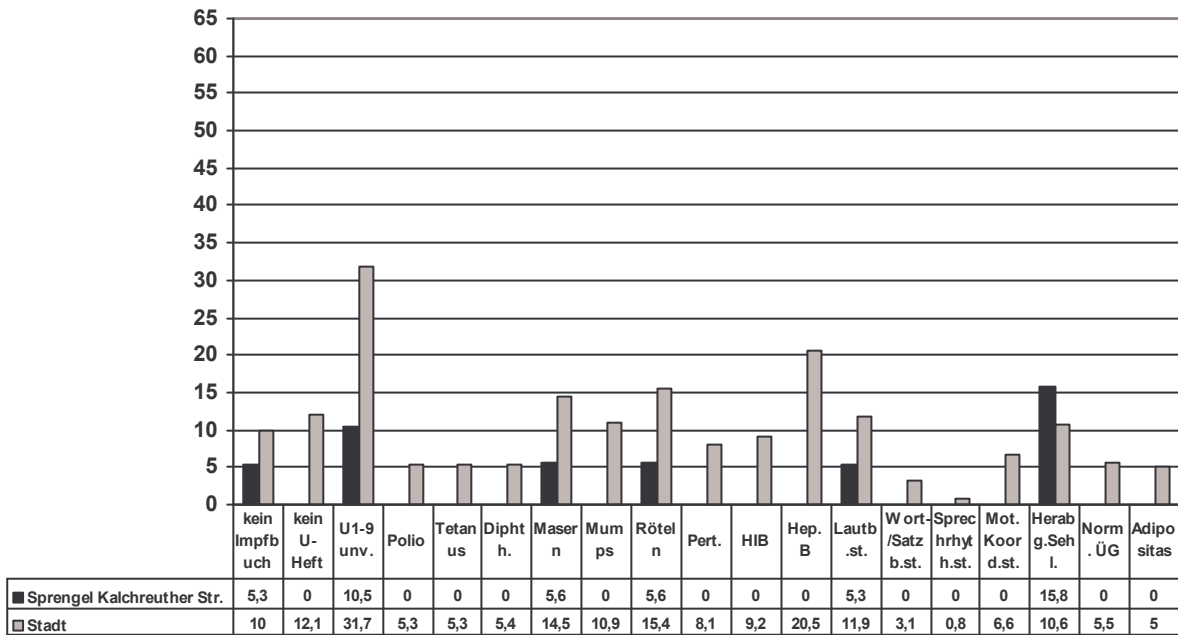
⁴⁹ **Beschreibung des Sozialraumtyps 2:** Lockere Bebauung in Stadtrandlage, geringer Anteil an ausländischer Bevölkerung, lange Wohndauer, hoher Anteil an Ein- und Zweifamilienhäusern, geringes Armutspotential, 112.448 Einwohner (23,2% der Einwohner Nürnbergs), 947 Schulanfänger (24,1 % der untersuchten Kinder) im Schuljahr 2002/03.

⁵⁰ berechnet nach dem Referenzsystem von **KROMEYER-HAUSCHILD et al.:** BMI-Werte von der 90. bis zur 97. Perzentile = „normales“ Übergewicht; BMI-Werte ab der 97. Perzentile = Adipositas

Kalchreuther Str.: Abweichungen vom Stadtdurchschnitt (Prozentpunkte)



Vergleich Sprengel Kalchreuther Str./Stadtdurchschnitt



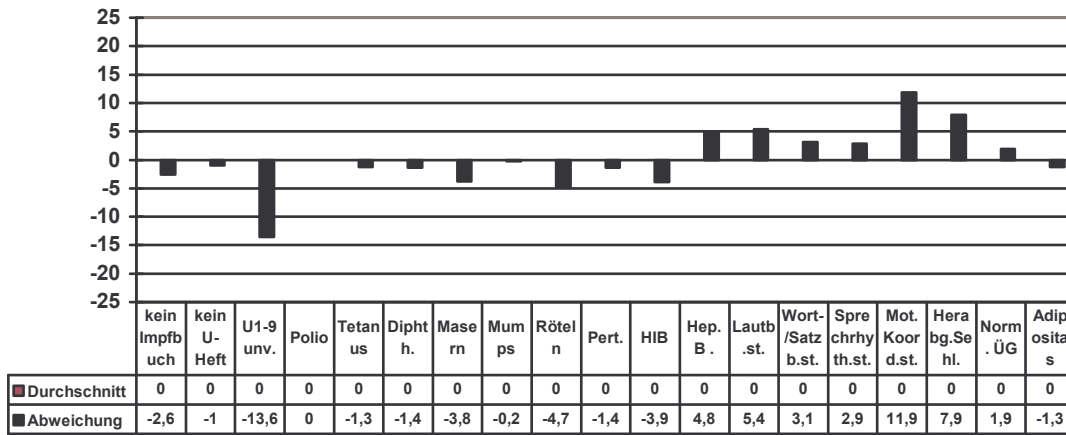
Profil Katzwanger Hauptstr.

2002/03	Sprengel Katzwanger Hauptstr.	Abw. vom Durchschnitt (Prozentpunkte)	Trend 1999- 2002	Stadt
Sozialraumtyp	2 ⁵¹			
Bevölkerungsprognose 2006 bis 2025 (+/- in %) für Katzwang/Reichelsdorf Ost/Reichelsdorfer Keller Bezirk 48	insgesamt: + 0,2 0-6 J.: + 8,4			insgesamt: + 2,4
Kinderzahl	80			4.275
Anteil an den untersuchten Kindern (%)	1,9			100
Ausländeranteil (%) der untersuchten Kinder	5	- 22,5	↓	27,5
kein Impfbuch (% der untersuchten Kinder)	7,4	- 2,6	↑	10
kein U-Heft (% der untersuchten Kinder)	11,1	- 1	↑	12,1
U1-9 unvollständig (% der Kinder mit einem U-Heft)	18,1	- 13,6	↑	31,7
kein oder unzureichender Impfschutz (% der Kinder mit Impfbuch) gegen				
Polio	5,3	0	↑	5,3
Tetanus	4	- 1,3	↑	5,3
Diphtherie	4	- 1,4	↑	5,4
Masern	10,7	- 3,8	↑	14,5
Mumps	10,7	- 0,2	↑	10,9
Röteln	10,7	- 4,7	↑	15,4
Pertussis	6,7	- 1,4	↓	8,1
HIB	5,3	- 3,9	↓	9,2
Hepatitis B	25,3	+ 4,8	↓	20,5
überprüfungsbedürftiger Befund (% der untersuchten Kinder)				
Lautbildungsstörung	17,3	+ 5,4	↓	11,9
Wort-/Satzbildungsstörung	6,2	+ 3,1	↓	3,1
Sprechrhythmusstörung	3,7	+ 2,9	↑	0,8
Motorische Koordinationsst.	18,5	+ 11,9	↓	6,6
Herabgesetzte Sehleistung	18,5	+ 7,9	↓	10,6
Übergewicht ⁵² (% der untersuchten Kinder)				
„Normales“ Übergewicht	7,4	+ 1,9	↑	5,5
Adipositas	3,7	- 1,3	↓	5
Übergewicht insgesamt	11,1	+ 0,6	↑	10,5

⁵¹ **Beschreibung des Soziraumtyps 2:** Lockere Bebauung in Stadtrandlage, geringer Anteil an ausländischer Bevölkerung, lange Wohndauer, hoher Anteil an Ein- und Zweifamilienhäusern, geringes Armutspotential, 12.448 Einwohner (23,2% der Einwohner Nürnbergs), 947 Schulanfänger (24,1 % der untersuchten Kinder) im Schuljahr 2002/03.

⁵² berechnet nach dem Referenzsystem von **KROMEYER-HAUSCHILD et al.:** BMI-Werte von der 90. bis zur 97. Perzentile = „normales“ Übergewicht; BMI-Werte ab der 97. Perzentile = Adipositas

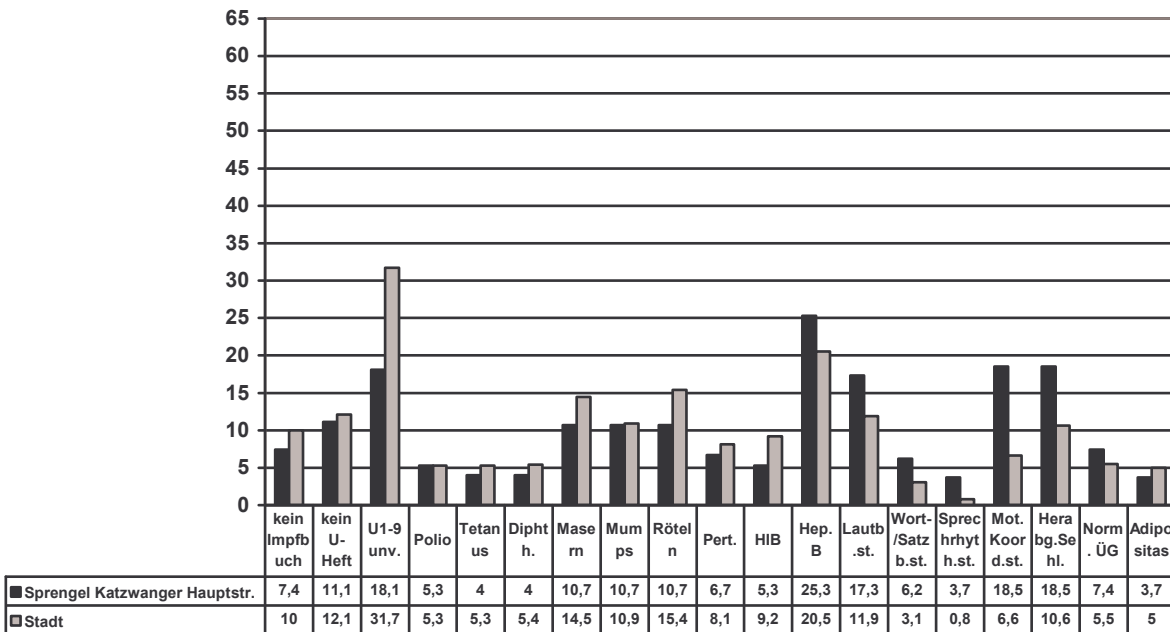
Katzwanger Hauptstr.: Abweichungen vom Stadtdurchschnitt (Prozentpunkte)



Defizite über Durchschnitt

Defizite unter Durchschnitt

Vergleich Sprengel Katzwanger Hauptstr./Stadtdurchschnitt



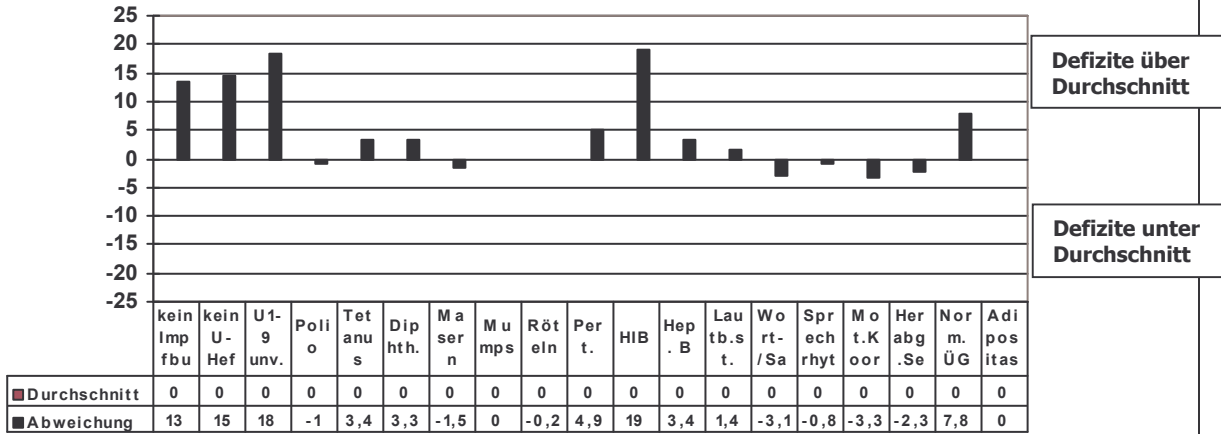
Profil Knauerstr.

2002/03	Sprengel Knauerstr.	Abw. vom Durchschnitt (Prozentpunkte)	Trend 1999-2002	Stadt
Sozialraumtyp	6 ⁵³			
Bevölkerungsprognose 2006 bis 2025 für Gostenhof Bezirk 04	insgesamt: - 3,8 % 0-6 J.: - 1,8%			insgesamt: + 2,4%
Kinderzahl	60			4.275
Anteil an den untersuchten Kindern	1,5			100
Ausländeranteil	58,3	+ 30,8	↓	27,5
Bevölkerungsprognose			↑	
kein Impfbuch	23,3	+ 13,3	↑	10
kein U-Heft	26,7	+ 14,6	↓	12,1
U1-9 unvollständig	50	+ 18,3	↑	31,7
kein oder unzureichender Impfschutz (% der Kinder mit Impfbuch) gegen				
Polio	4,3	-1	↓	5,3
Tetanus	8,7	+ 3,4	↓	5,3
Diphtherie	8,7	+ 3,3	↓	5,4
Masern	13	- 1,5	↓	14,5
Mumps	10,9	0	↓	10,9
Röteln	15,2	- 0,2	↓	15,4
Pertussis	13	+ 4,9	↓	8,1
HIB	28,3	+ 19,1	↑	9,2
Hepatitis B	23,9	+ 3,4	↓	20,5
überprüfungsbedürftiger Befund (% der untersuchten Kinder)				
Lautbildungsstörung	13,3	+ 1,4	↑	11,9
Wort-/Satzbildungsstörung	0	-3,1	↓	3,1
Sprechrhythmusstörung	0	- 0,8	↓	0,8
Motorische Koordinationsst.	3,3	- 3,3	↑↓	6,6
Herabgesetzte Sehleistung	8,3	- 2,3	↑	10,6
Übergewicht ⁵⁴ (% der untersuchten Kinder)				
„Normales“ Übergewicht	13,3	+ 7,8	↑	5,5
Adipositas	5	0	↓	5
Übergewicht insgesamt	18,3	+ 7,8	↑	10,5

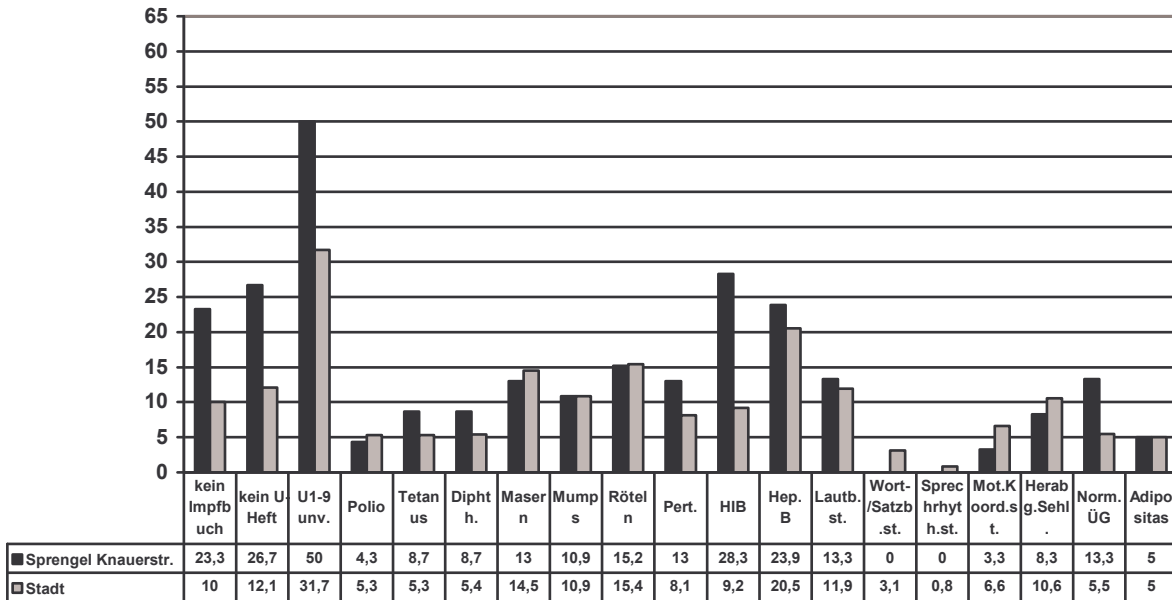
⁵³ **Beschreibung des Sozialraumtyps 6:** Verdichtete innenstadtnahe Lage mit geringster Wohnfläche pro Einwohner, sehr kinderreicher und junger Bevölkerung, höchster Anteil an Ausländern, stark überdurchschnittliches Armutspotential, 46.017 Einwohner (9,5% der Einwohner Nürnbergs), 406 Schulanfänger (10,3% der untersuchten Kinder) im Schuljahr 2002/03.

⁵⁴ berechnet nach dem Referenzsystem von **KROMEYER-HAUSCHILD et al.:** BMI-Werte von der 90. bis zur 97. Perzentile = „normales“ Übergewicht; BMI-Werte ab der 97. Perzentile = Adipositas

Knauerstr.: Abweichungen vom Stadtdurchschnitt (Prozentpunkte)



Vergleich Sprengel Knauerstraße/Stadtdurchschnitt



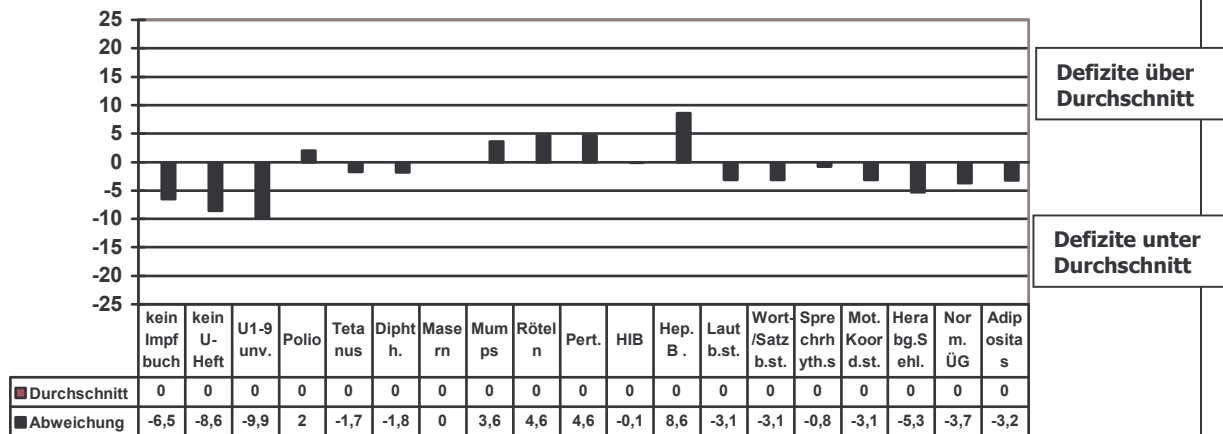
Profil Leerstetter Str.

2002/03	Sprengel Leerstetter Str.	Abw. vom Durchschnitt (Prozentpunkte)	Trend 1999- 2002	Stadt
Sozialraumtyp	2 ⁵⁵			
Bevölkerungsprognose 2006 bis 2025 (+/- in %) für Trierer Str. Bezirk 44	insgesamt: - 7,1 0-6 J.: - 2,9			insgesamt: + 2,4
Kinderzahl	56			4.275
Anteil an den untersuchten Kindern (%)	1,3			100
Ausländeranteil (%) der untersuchten Kinder	3,6	- 23,9	↓	27,5
kein Impfbuch (% der untersuchten Kinder)	3,5	- 6,5	↑	10
kein U-Heft (% der untersuchten Kinder)	3,5	- 8,6	↓	12,1
U1-9 unvollständig (% der Kinder mit einem U-Heft)	21,8	- 9,9	↓	31,7
kein oder unzureichender Impfschutz (% der Kinder mit Impfbuch) gegen				
Polio	7,3	+ 2	↑	5,3
Tetanus	3,6	- 1,7	↑	5,3
Diphtherie	3,6	- 1,8	↑	5,4
Masern	14,5	0	↓	14,5
Mumps	14,5	+ 3,6	↓	10,9
Röteln	20	+ 4,6	↓	15,4
Pertussis	12,7	+ 4,6	↑	8,1
HIB	9,1	- 0,1	↓	9,2
Hepatitis B	29,1	+ 8,6	↓	20,5
überprüfungsbedürftiger Befund (% der untersuchten Kinder)				
Lautbildungsstörung	8,8	- 3,1	↑	11,9
Wort-/Satzbildungsstörung	0	- 3,1	↓	3,1
Sprechrhythmusstörung	0	- 0,8	↓	0,8
Motorische Koordinationsst.	3,5	- 3,1	↓	6,6
Herabgesetzte Sehleistung	5,3	- 5,3	↓	10,6
Übergewicht ⁵⁶ (% der untersuchten Kinder)				
„Normales“ Übergewicht	1,8	- 3,7	↓	5,5
Adipositas	1,8	- 3,2	↑	5
Übergewicht insgesamt	3,6	- 6,9	↓	10,5

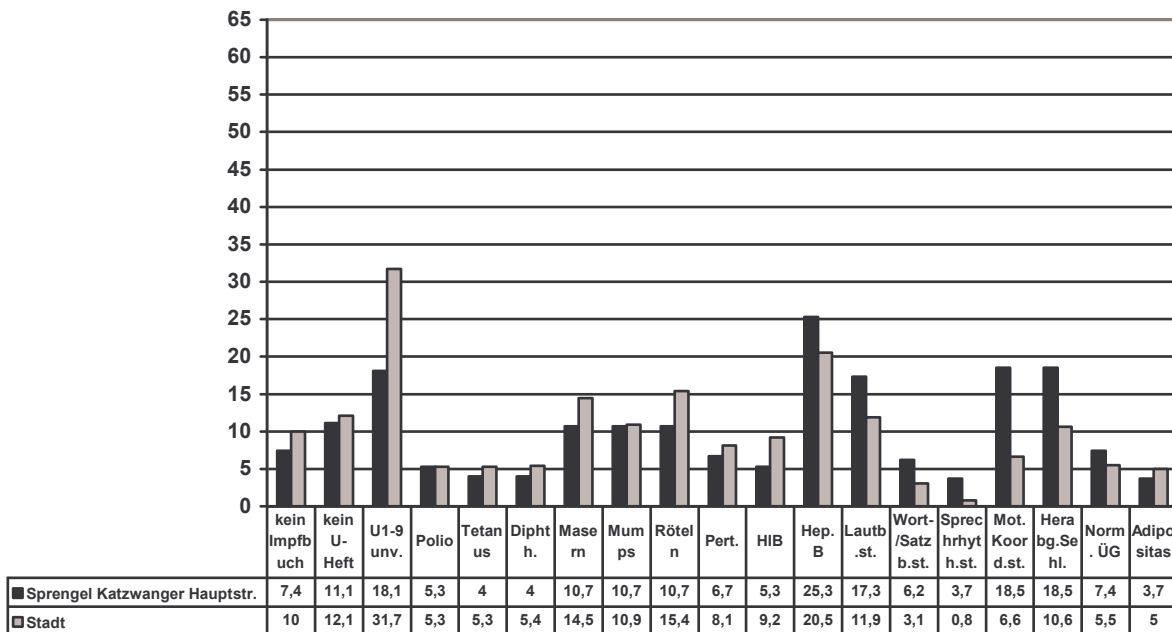
⁵⁵ **Beschreibung des Sozilaraumtyps 2:** Lockere Bebauung in Stadtrandlage, geringer Anteil an ausländischer Bevölkerung, lange Wohndauer, hoher Anteil an Ein- und Zweifamilienhäusern, geringes Armutspotential, 112.448 Einwohner (23,2% der Einwohner Nürnbergs), 947 Schulanfänger (24,1 % der untersuchten Kinder) im Schuljahr 2002/03.

⁵⁶ berechnet nach dem Referenzsystem von **KROMEYER-HAUSCHILD et al.:** BMI-Werte von der 90. bis zur 97. Perzentile = „normales“ Übergewicht; BMI-Werte ab der 97. Perzentile = Adipositas

Leerstetter Str.: Abweichungen vom Stadtdurchschnitt (Prozentpunkte)



Vergleich Sprengel Leerstetter Str./Stadtdurchschnitt



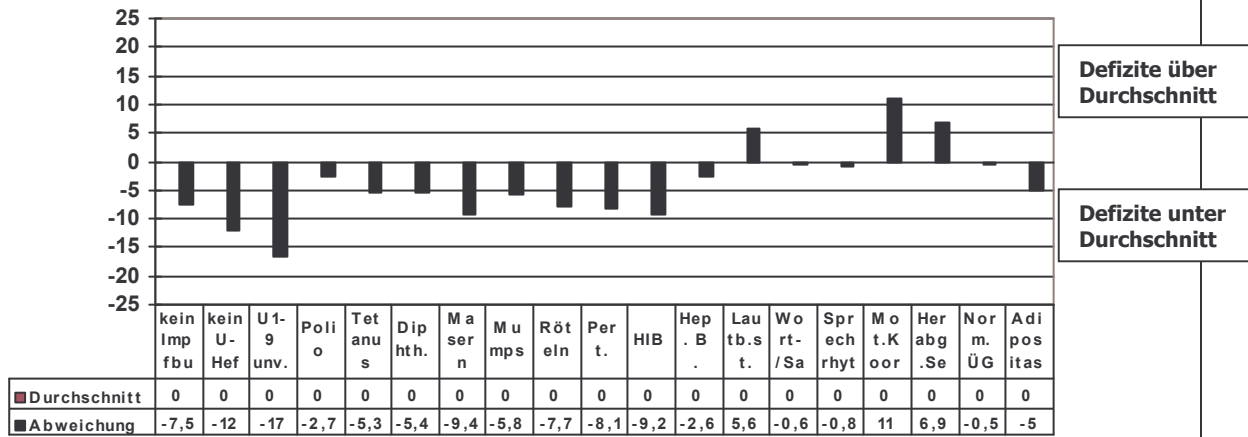
Profil Luther-King-Str.

2002/03	Sprengel Luther-King-Str.	Abw. vom Durchschnitt (Prozentpunkte)	Trend 1999- 2002	Stadt
Sozialraumtyp	1 ⁵⁷			
Bevölkerungsprognose 2006 bis 2025 (+/- in %) für Kornburg/Worzeldorf Bezirk 49	insgesamt: + 18 0-6 J.: + 36,3			insgesamt: + 2,4
Kinderzahl	40			4.275
Anteil an den untersuchten Kindern (%)	0,9			100
Ausländeranteil (%) der untersuchten Kinder	0	- 27,5	↑	27,5
kein Impfbuch (%) der untersuchten Kinder	2,5	- 7,5	↑	10
kein U-Heft (%) der untersuchten Kinder	0	- 12,1	↓	12,1
U1-9 unvollständig (%) der Kinder mit einem U-Heft)	15	- 16,7	↑	31,7
kein oder unzureichender Impfschutz (%) der Kinder mit Impfbuch) gegen				
Polio	2,6	- 2,7	↓	5,3
Tetanus	0	- 5,3	↓	5,3
Diphtherie	0	- 5,4	↑	5,4
Masern	5,1	- 9,4	↓	14,5
Mumps	5,1	- 5,8	↓	10,9
Röteln	7,7	- 7,7	↓	15,4
Pertussis	0	- 8,1	↓	8,1
HIB	0	- 9,2	↓	9,2
Hepatitis B	17,9	- 2,6	↓	20,5
überprüfungsbedürftiger Befund (%) der untersuchten Kinder)				
Lautbildungsstörung	17,5	+ 5,6	↑	11,9
Wort-/Satzbildungsstörung	2,5	- 0,6	↓	3,1
Sprechrhythmusstörung	0	- 0,8	↑↓	0,8
Motorische Koordinationsst.	17,5	+ 10,9	↑	6,6
Herabgesetzte Sehleistung	17,5	+ 6,9	↓	10,6
Übergewicht ⁵⁸ (%) der untersuchten Kinder)				
„Normales“ Übergewicht	5	- 0,5	↑	5,5
Adipositas	0	- 5	↓	5
Übergewicht insgesamt	5	- 5,5	↑↓	10,5

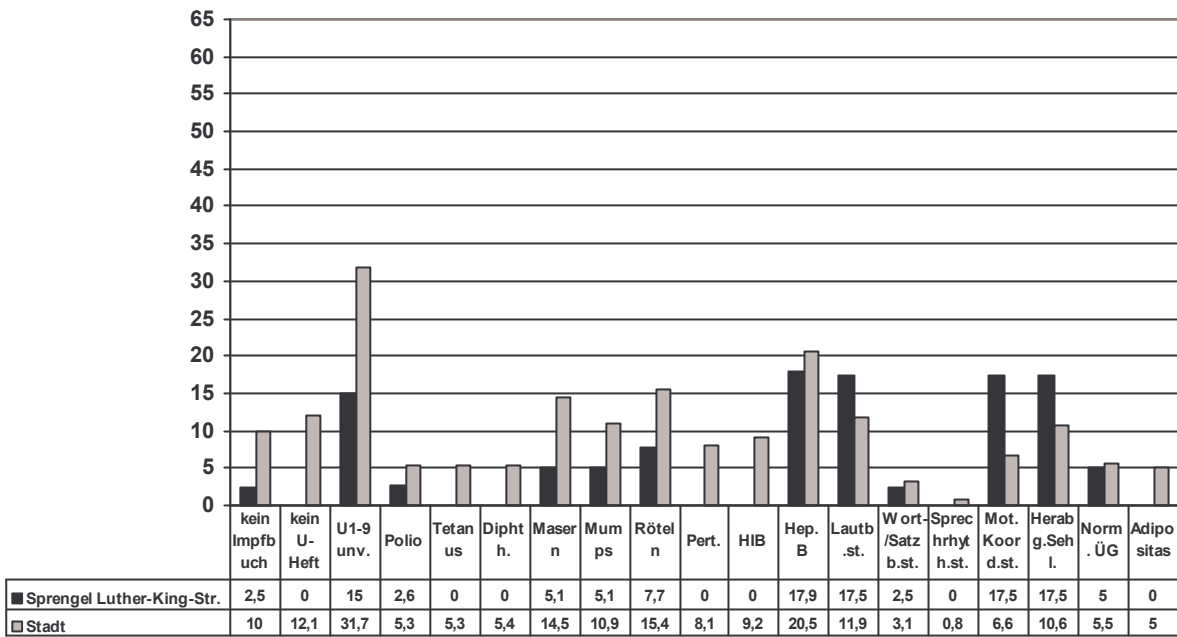
⁵⁷ **Beschreibung des Sozialraumtyps 1:** Sehr lockere Bebauung in Stadtrandlage, hoher Anteil deutscher Einwohner, höchste Anteile an Haushalten mit Kindern und an Ein- und Zweifamilienhäusern, geringstes Armutspotential, 21.117 Einwohner (4,4% der Einwohner Nürnbergs), 221 Schulanfänger (5,6% der untersuchten Kinder) im Schuljahr 2002/03.

⁵⁸ berechnet nach dem Referenzsystem von **KROMEYER-HAUSCHILD et al.:** BMI-Werte von der 90. bis zur 97. Perzentile = „normales“ Übergewicht; BMI-Werte ab der 97. Perzentile = Adipositas

Luther-King-Str.: Abweichungen vom Stadtdurchschnitt (Prozentpunkte)



Vergleich Sprengel Luther-King-Str./Stadtdurchschnitt



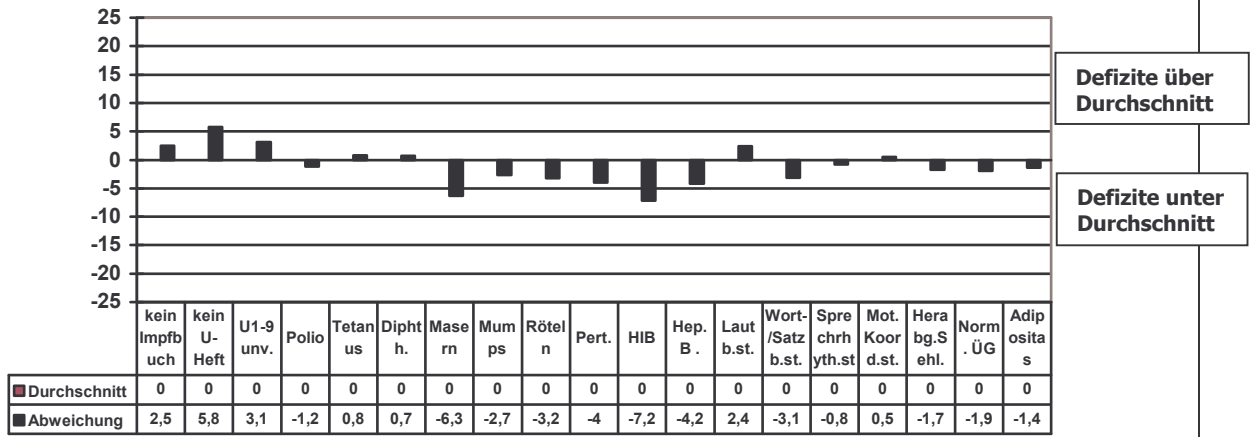
Profil Maiacher Str.

2002/03	Sprengel Maiacher Str.	Abw. vom Durchschnitt (Prozentpunkte)	Trend 1999- 2002	Stadt
Sozialraumtyp	5 ⁵⁹			
Bevölkerungsprognose 2006 bis 2025 (+/- in %) für Werderau Bezirk 46	insgesamt: - 12,3 0-6 J.: - 31,2			insgesamt: + 2,4
Kinderzahl	56			4.275
Anteil an den untersuchten Kindern (%)	1,3			100
Ausländeranteil (%) der untersuchten Kinder	46,4	+ 18,9	↓	27,5
kein Impfbuch (%) der untersuchten Kinder	12,5	+ 2,5	↑	10
kein U-Heft (%) der untersuchten Kinder	17,9	+ 5,8	↑	12,1
U1-9 unvollständig (%) der Kinder mit einem U-Heft)	34,8	+ 3,1	↓	31,7
kein oder unzureichender Impfschutz (%) der Kinder mit Impfbuch) gegen				
Polio	4,1	- 1,2	↑	5,3
Tetanus	6,1	+ 0,8	↑	5,3
Diphtherie	6,1	+ 0,7	↑	5,4
Masern	8,2	- 6,3	↓	14,5
Mumps	8,2	- 2,7	↓	10,9
Röteln	12,2	- 3,2	↓	15,4
Pertussis	4,1	- 4	↓	8,1
HIB	2	- 7,2	↓	9,2
Hepatitis B	16,3	- 4,2	↓	20,5
überprüfungsbedürftiger Befund (%) der untersuchten Kinder)				
Lautbildungsstörung	14,3	+ 2,4	↑	11,9
Wort-/Satzbildungsstörung	0	- 3,1	↓	3,1
Sprechrhythmusstörung	0	- 0,8	↓	0,8
Motorische Koordinationsst.	7,1	+ 0,5	↓	6,6
Herabgesetzte Sehleistung	8,9	- 1,7	↓	10,6
Übergewicht ⁶⁰ (%) der untersuchten Kinder)				
„Normales“ Übergewicht	3,6	- 1,9	↑	5,5
Adipositas	3,6	- 1,4	↑	5
Übergewicht insgesamt	7,2	- 3,3	↑	10,5

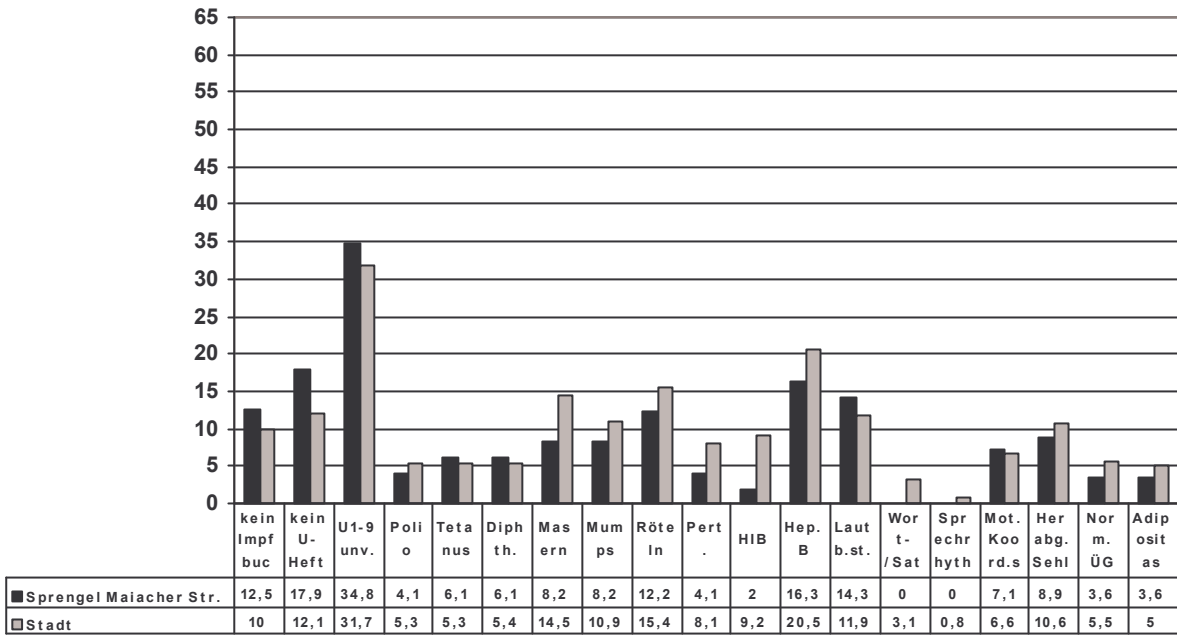
⁵⁹ **Beschreibung des Sozialraumtyps 5:** Verdichtete innenstadtnahe Bebauung, kinderreiche und junge Bevölkerung mit hohem Anteil an Ausländern, überdurchschnittliches Armutspotential, 165.180 Einwohner (34,0% der Einwohner Nürnbergs), 1.364 Schulanfänger (34,7% der untersuchten Kinder) im Schuljahr 2002/03.

⁶⁰ berechnet nach dem Referenzsystem von **KROMEYER-HAUSCHILD et al.:** BMI-Werte von der 90. bis zur 97. Perzentile = „normales“ Übergewicht; BMI-Werte ab der 97. Perzentile = Adipositas

Maiacher Str.: Abweichungen vom Stadtdurchschnitt (Prozentpunkte)



Vergleich Sprengel Maiacher Str./Stadtdurchschnitt



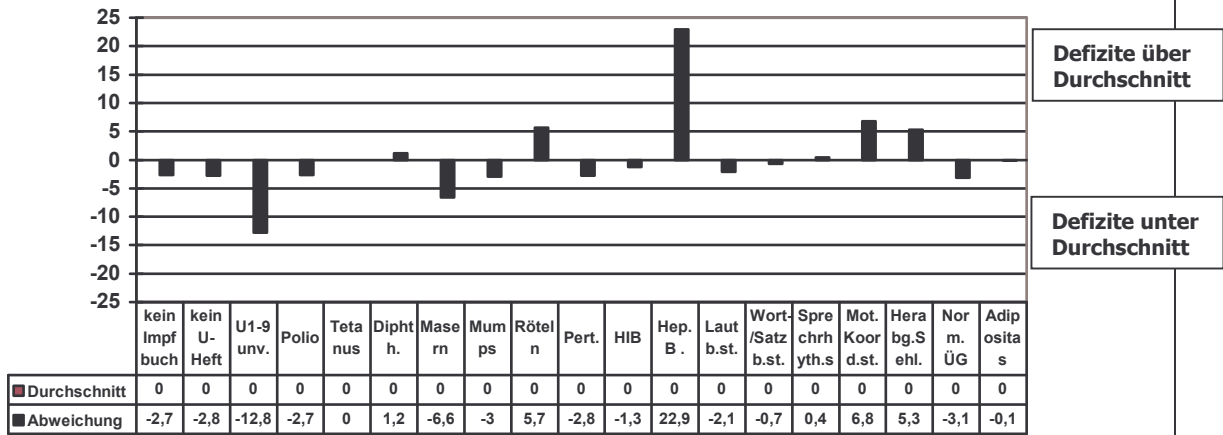
Profil Moritzbergstr.

2002/03	Sprengel Moritzbergstr.	Abw. vom Durchschnitt (Prozentpunkte)	Trend 1999- 2002	Stadt
Sozialraumtyp	2 ⁶¹			
Bevölkerungsprognose 2006 bis 2025 (+/- in %) für Laufamholz Bezirk 94	insgesamt: + 1,3 0-6 J.: - 10,9			insgesamt: + 2,4
Kinderzahl	82			4.275
Anteil an den untersuchten Kindern (%)	1,9			100
Ausländeranteil (%) der untersuchten Kinder	8,5	- 19	↑	27,5
kein Impfbuch (%) der untersuchten Kinder	7,3	- 2,7	↑	10
kein U-Heft (%) der untersuchten Kinder	9,8	- 2,8	↑	12,1
U1-9 unvollständig (%) der Kinder mit einem U-Heft)	18,9	- 12,8	↑	31,7
kein oder unzureichender Impfschutz (%) der Kinder mit Impfbuch) gegen				
Polio	2,6	- 2,7	↓	5,3
Tetanus	5,3	0	↑	5,3
Diphtherie	6,6	+ 1,2	↑	5,4
Masern	7,9	- 6,6	↑	14,5
Mumps	7,9	- 3	↑	10,9
Röteln	21,1	+ 5,7	↑	15,4
Pertussis	5,3	- 2,8	↓	8,1
HIB	7,9	- 1,3	↓	9,2
Hepatitis B	43,4	+ 22,9	↓	20,5
überprüfungsbedürftiger Befund (%) der untersuchten Kinder)				
Lautbildungsstörung	9,8	- 2,1	↑	11,9
Wort-/Satzbildungsstörung	2,4	- 0,7	↑	3,1
Sprechrhythmusstörung	1,2	+ 0,4	↑	0,8
Motorische Koordinationsst.	13,4	+ 6,8	↑	6,6
Herabgesetzte Sehleistung	15,9	+ 5,3	↑	10,6
Übergewicht ⁶² (%) der untersuchten Kinder)				
„Normales“ Übergewicht	2,4	- 3,1	↑	5,5
Adipositas	4,9	- 0,1	↓	5
Übergewicht insgesamt	7,3	- 3,2	↓	10,5

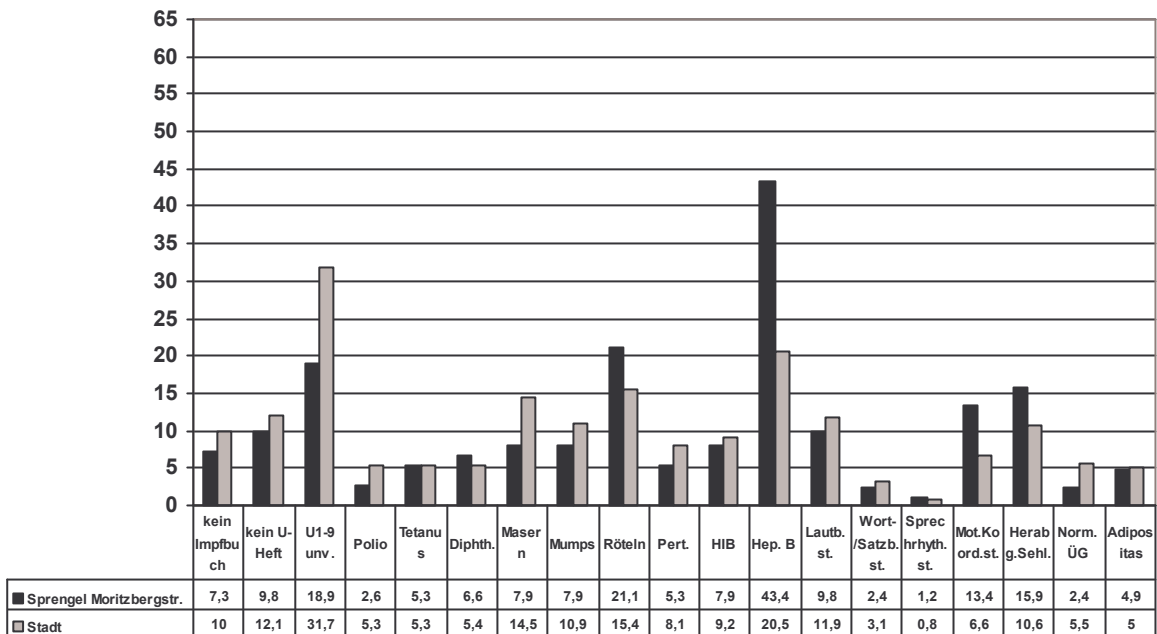
⁶¹ **Beschreibung des Sozialraumtyps 2:** Lockere Bebauung in Stadtrandlage, geringer Anteil an ausländischer Bevölkerung, lange Wohndauer, hoher Anteil an Ein- und Zweifamilienhäusern, geringes Armutspotential, 112.448 Einwohner (23,2% der Einwohner Nürnbergs), 947 Schulanfänger (24,1 % der untersuchten Kinder) im Schuljahr 2002/03.

⁶² berechnet nach dem Referenzsystem von **KROMEYER-HAUSCHILD et al.:** BMI-Werte von der 90. bis zur 97. Perzentile = „normales“ Übergewicht; BMI-Werte ab der 97. Perzentile = Adipositas

Moritzbergstr.: Abweichungen vom Stadtdurchschnitt (Prozentpunkte)



Vergleich Sprengel Moritzbergstr./Stadtdurchschnitt



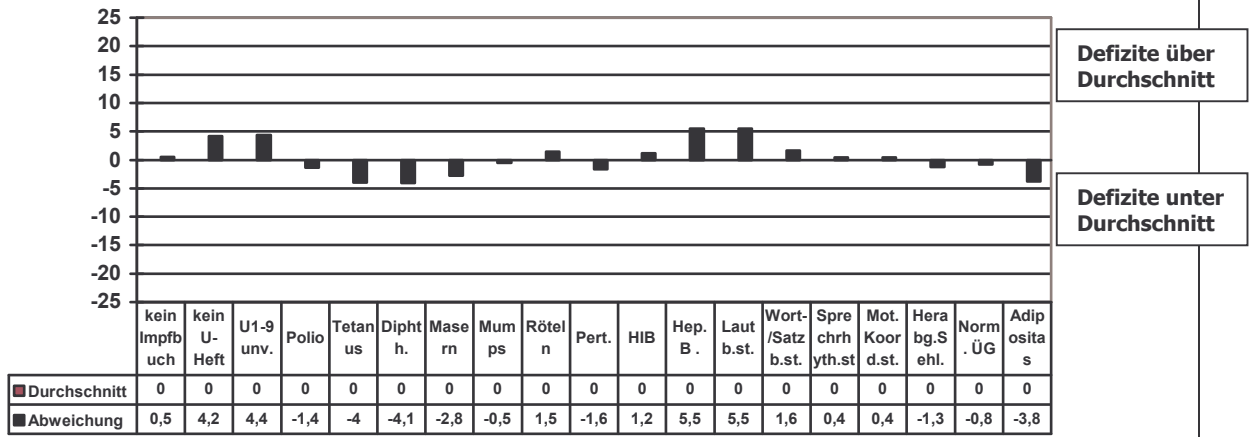
Profil Neue Hegelstr.

2002/03	Sprengel Neue Hegelstr.	Abw. vom Durchschnitt (Prozentpunkte)	Trend 1999-2002	Stadt
Sozialraumtyp	4 ⁶³			
Bevölkerungsprognose 2006 bis 2025 (+/- in %) für Maxfeld Bezirk 26	insgesamt: + 10,1 0-6 J.: + 35,2			insgesamt: + 2,4
Kinderzahl	86			4.275
Anteil an den untersuchten Kindern (%)	2			100
Ausländeranteil (%) der untersuchten Kinder	24,4	- 3,1	↑	27,5
kein Impfbuch (%) der untersuchten Kinder	10,5	+ 0,5	↑	10
kein U-Heft (%) der untersuchten Kinder	16,3	+ 4,2	↑	12,1
U1-9 unvollständig (%) der Kinder mit einem U-Heft)	36,1	+ 4,4	↑	31,7
kein oder unzureichender Impfschutz (%) der Kinder mit Impfbuch) gegen				
Polio	3,9	- 1,4	↑	5,3
Tetanus	1,3	- 4	↑	5,3
Diphtherie	1,3	- 4,1	↑	5,4
Masern	11,7	- 2,8	↓	14,5
Mumps	10,4	- 0,5	↓	10,9
Röteln	16,9	+ 1,5	↓	15,4
Pertussis	6,5	- 1,6	↓	8,1
HIB	10,4	+ 1,2	↑	9,2
Hepatitis B	26	+ 5,5	↓	20,5
überprüfungsbedürftiger Befund (%) der untersuchten Kinder)				
Lautbildungsstörung	17,4	+ 5,5	↑	11,9
Wort-/Satzbildungsstörung	4,7	+ 1,6	↑	3,1
Sprechrhythmusstörung	1,2	+ 0,4	↑↓	0,8
Motorische Koordinationsst.	7	+ 0,4	↑	6,6
Herabgesetzte Sehleistung	9,3	- 1,3	↓	10,6
Übergewicht ⁶⁴ (%) der untersuchten Kinder)				
„Normales“ Übergewicht	4,7	- 0,8	↓	5,5
Adipositas	1,2	- 3,8	↑↓	5
Übergewicht insgesamt	5,9	- 4,6	↓	10,5

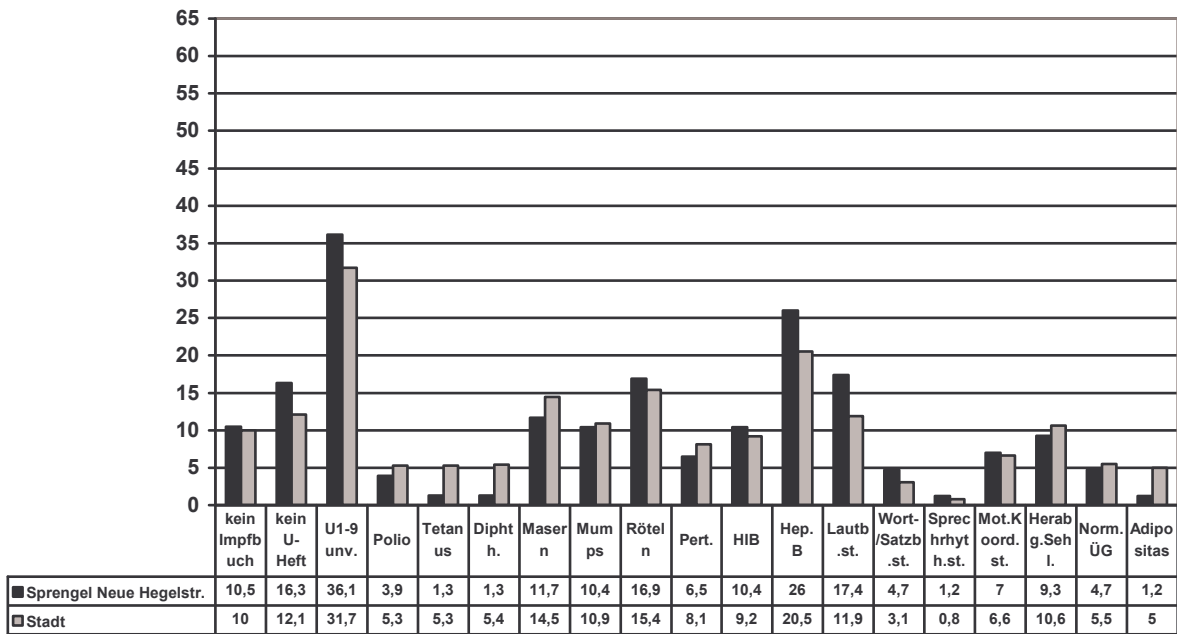
⁶³ **Beschreibung des Sozialraumtyps 4:** Verdichtete innenstadtnahe Bebauung, kinderreiche und junge Bevölkerung mit hohem Anteil an Ausländern, überdurchschnittliches Armutspotential, 165.180 Einwohner (34,0% der Einwohner Nürnbergs), 1.364 Schulanfänger (34,7% der untersuchten Kinder) im Schuljahr 2002/03.

⁶⁴ berechnet nach dem Referenzsystem von **KROMEYER-HAUSCHILD et al.:** BMI-Werte von der 90. bis zur 97. Perzentile = „normales“ Übergewicht; BMI-Werte ab der 97. Perzentile = Adipositas

Neue Hegelstr.: Abweichungen vom Stadtdurchschnitt (Prozentpunkte)



Vergleich Sprengel Neue Hegelstr./Stadtdurchschnitt



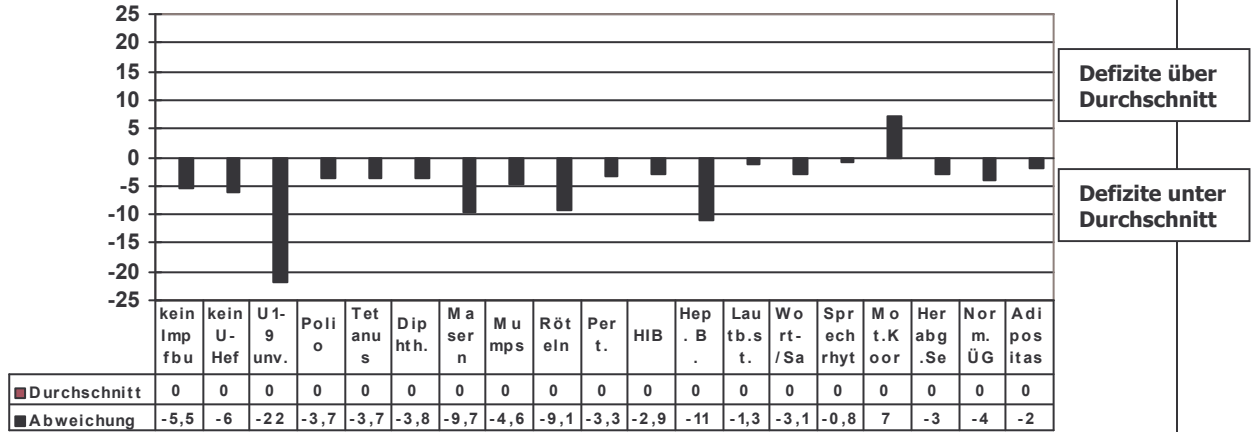
Profil Neunhofer Hauptstr.

2002/03	Sprengel Neunhofer Hauptstr.	Abw. vom Durchschnitt (Prozentpunkte)	Trend 1999- 2002	Stadt
Sozialraumtyp	1 ⁶⁵			
Bevölkerungsprognose 2006 bis 2025 (+/- in %) für Neunhof Bezirk 77	insgesamt: + 15,4 0-6 J.: - 10,9			insgesamt: + 2,4
Kinderzahl	66			4.275
Anteil an den untersuchten Kindern (%)	1,5			100
Ausländeranteil (%) der untersuchten Kinder	4,5	- 23	↑	27,5
kein Impfbuch (% der untersuchten Kinder)	4,5	- 5,5	↑	10
kein U-Heft (% der untersuchten Kinder)	6,1	- 6	↓	12,1
U1-9 unvollständig (% der Kinder mit einem U-Heft)	9,7	- 22	↓	31,7
kein oder unzureichender Impfschutz (% der Kinder mit Impfbuch) gegen				
Polio	1,6	- 3,7	↑	5,3
Tetanus	1,6	- 3,7	↓	5,3
Diphtherie	1,6	- 3,8	↓	5,4
Masern	4,8	- 9,7	↓	14,5
Mumps	6,3	- 4,6	↑	10,9
Röteln	6,3	- 9,1	↓	15,4
Pertussis	4,8	- 3,3	↓	8,1
HIB	6,3	- 2,9	↓	9,2
Hepatitis B	9,5	- 11	↓	20,5
überprüfungsbedürftiger Befund (% der untersuchten Kinder)				
Lautbildungsstörung	10,6	- 1,3	↑	11,9
Wort-/Satzbildungsstörung	0	- 3,1	↓	3,1
Sprechrhythmusstörung	0	- 0,8	↑↓	0,8
Motorische Koordinationsst.	13,6	+ 7	↑	6,6
Herabgesetzte Sehleistung	7,6	- 3	↑	10,6
Übergewicht ⁶⁶ (% der untersuchten Kinder)				
„Normales“ Übergewicht	1,5	- 4	↑	5,5
Adipositas	3	- 2	↑	5
Übergewicht insgesamt	4,5	- 6	↑	10,5

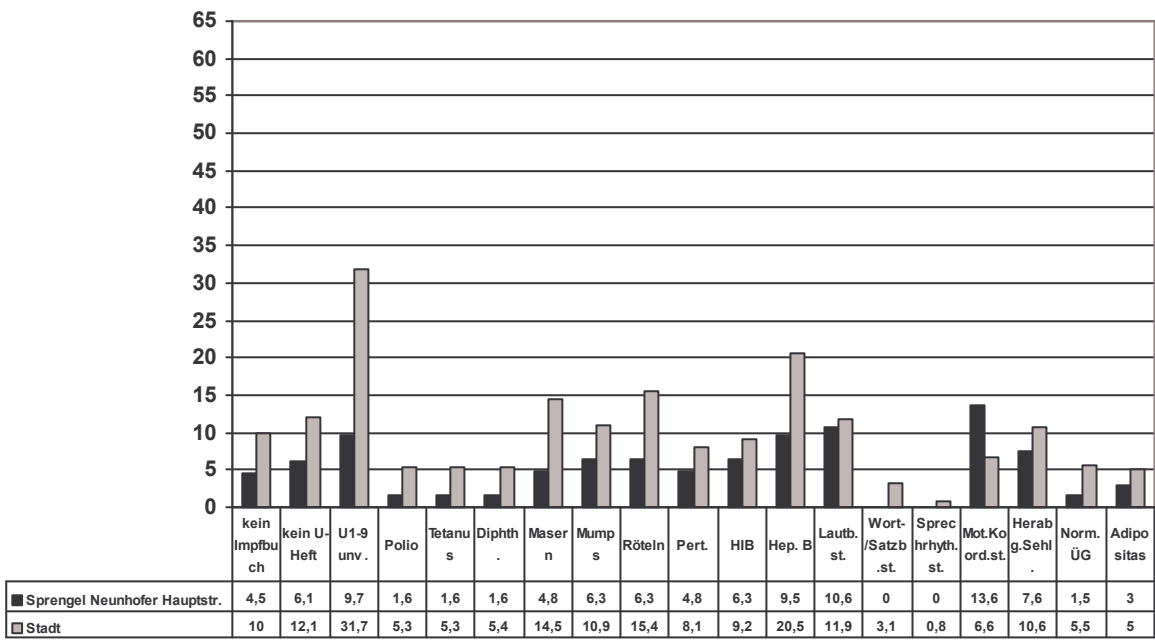
⁶⁵ **Beschreibung des Sozialraumtyps 1:** Sehr lockere Bebauung in Stadtrandlage, hoher Anteil deutscher Einwohner, höchste Anteile an Haushalten mit Kindern und an Ein- und Zweifamilienhäusern, geringstes Armutspotential, 21.117 Einwohner (4,4% der Einwohner Nürnbergs), 221 Schulanfänger (5,6% der untersuchten Kinder) im Schuljahr 2002/03.

⁶⁶ berechnet nach dem Referenzsystem von **KROMEYER-HAUSCHILD et al.:** BMI-Werte von der 90. bis zur 97. Perzentile = „normales“ Übergewicht; BMI-Werte ab der 97. Perzentile = Adipositas

Neunhofer Hauptstr.: Abweichungen vom Stadtdurchschnitt (Prozentpunkte)



Vergleich Sprengel Neunhofer Hauptstr./Stadtdurchschnitt



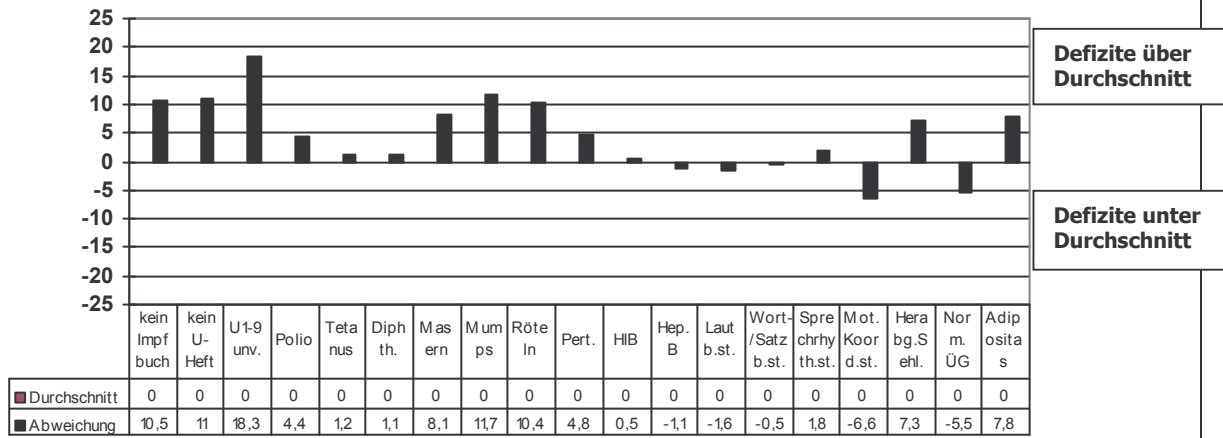
Profil Oedenberger Str.

2002/03	Sprengel Oedenberger Str.	Abw. v. Durch- schnitt (Proz.p.)	Trend 1999-2002	Stadt
Sozialraumtyp	6 ⁶⁷			
Bevölkerungsprognose 2006 bis 2025 für Schoppershof Bezirk 81	insgesamt: + 5,7 0-6 J.: - 0,2			insgesa mt: + 2,4
St. Jobst Bezirk 90	insgesamt: + 3 0-6 J.: - 5,3			
Erlenstegen Bezirk 91	insgesamt: + 0,5 0-6 J.: - 2,4			
Kinderzahl	39			4.275
Anteil an den untersuchten Kindern (%)	1			100
Ausländeranteil (%) der untersuchten Kinder	15,4	- 12,1	↑	27,5
kein Impfbuch (%) der untersuchten Kinder	20,5	+ 10,5	↑	10
kein U-Heft (%) der untersuchten Kinder	23,1	+ 11	↑	12,1
U1-9 unvollständig (%) der Kinder mit einem U-Heft)	50	+ 18,3	↓	31,7
kein oder unzureichender Impfschutz (%) der Kinder mit Impfbuch) gegen				
Polio	9,7	+ 4,4	↑	5,3
Tetanus	6,5	+ 1,2	↑	5,3
Diphtherie	6,5	+ 1,1	↑	5,4
Masern	22,6	+ 8,1	↑	14,5
Mumps	22,6	+ 11,7	↑	10,9
Röteln	25,8	+ 10,4	↑	15,4
Pertussis	12,9	+ 4,8	↓	8,1
HIB	9,7	+ 0,5	↓	9,2
Hepatitis B	19,4	- 1,1	↓	20,5
überprüfungsbed. Befund (%) der untersuchten Kinder)				
Lautbildungsstörung	10,3	- 1,6	↑	11,9
Wort-/Satzbildungsstörung	2,6	- 0,5	↑	3,1
Sprechrhythmusstörung	2,6	+ 1,8	↑	0,8
Motorische Koordinationsst.	0	- 6,6	↑	6,6
Herabgesetzte Sehleistung	17,9	+ 7,3	↓	10,6
Übergewicht ⁶⁸ (%) der untersuchten Kinder)				
„Normales“ Übergewicht	0	- 5,5	↑	5,5
Adipositas	12,8	+ 7,8	↑	5
Übergewicht insgesamt	12,8	+ 2,3	↑	10,5

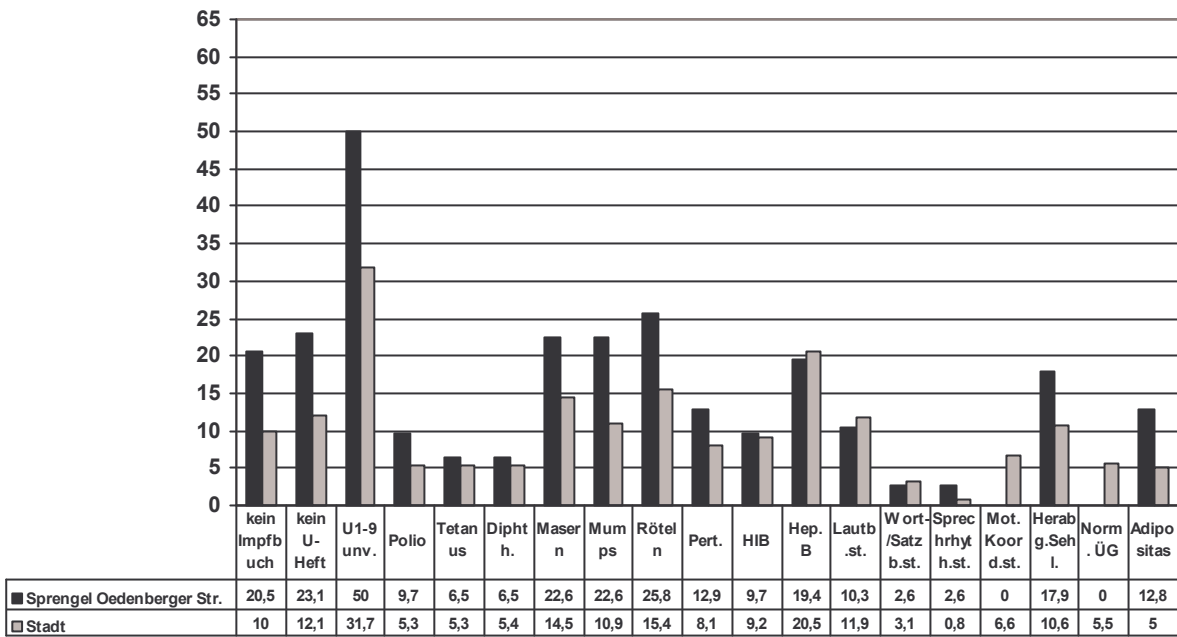
⁶⁷ **Beschreibung des Sozialraumtyps 6:** Verdichtete innenstadtnahe Lage mit geringster Wohnfläche pro Einwohner, sehr kinderreicher und junger Bevölkerung, höchster Anteil an Ausländern, stark überdurchschnittliches Armutspotential, 46.017 Einwohner (9,5% der Einwohner Nürnbergs), 406 Schulanfänger (10,3% der untersuchten Kinder) im Schuljahr 2002/03.

⁶⁸ berechnet nach dem Referenzsystem von **KROMEYER-HAUSCHILD et al.:** BMI-Werte von der 90. bis zur 97. Perzentile = „normales“ Übergewicht; BMI-Werte ab der 97. Perzentile = Adipositas

Oedenberger Str. : Abweichungen vom Stadtdurchschnitt (Prozentpunkte)



Vergleich Sprengel Oedenberger Str. / Stadtdurchschnitt



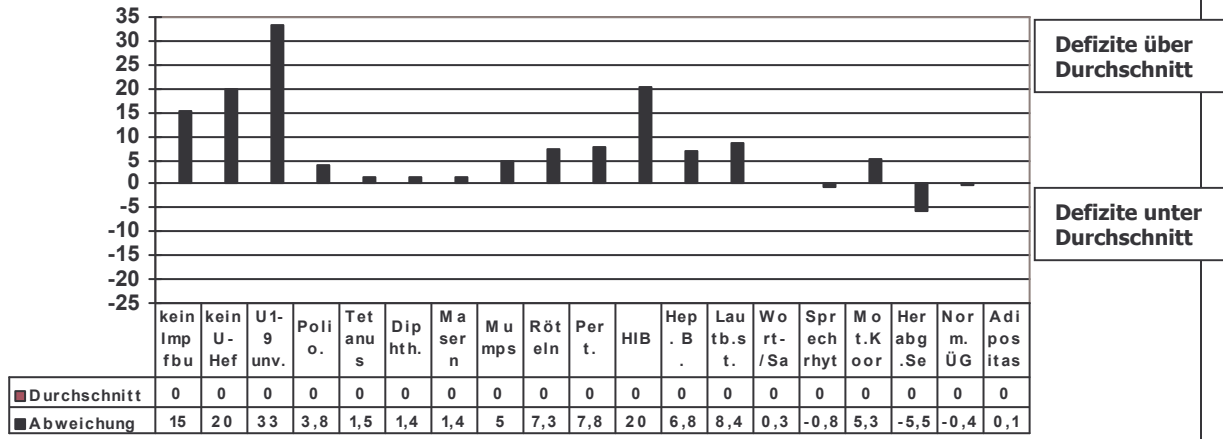
Profil Ossietzkystr.

2002/03	Sprengel Ossietzkystr.	Abw. vom Durchschnitt (Prozentpunkte)	Trend 1999- 2002	Stadt
Sozialraumtyp	6 ⁶⁹			
Bevölkerungsprognose 2006 bis 2025 (+/- in %) für Sünderbühl Bezirk 21 insgesamt: + 2,4	insgesamt: - 2,5 0-6 J.: 4,4			insgesamt: + 2,4
Kinderzahl	59			4.275
Anteil an den untersuchten Kindern (%)	1,4			100
Ausländeranteil (%) der untersuchten Kinder	62,7	+ 35,2	↑	27,5
kein Impfbuch (% der untersuchten Kinder)	25,4	+ 15,4	↑	10
kein U-Heft (% der untersuchten Kinder)	32,2	+ 20,1	↓	12,1
U1-9 unvollständig (% der Kinder mit einem U-Heft)	65	+ 33,3	↑	31,7
kein oder unzureichender Impfschutz (% der Kinder mit Impfbuch) gegen				
Polio	9,1	+ 3,8	↑	5,3
Tetanus	6,8	+ 1,5	↓	5,3
Diphtherie	6,8	+ 1,4	↓	5,4
Masern	15,9	+ 1,4	↑	14,5
Mumps	15,9	+ 5	↑	10,9
Röteln	22,7	+ 7,3	↑	15,4
Pertussis	15,9	+ 7,8	↓	8,1
HIB	29,5	+ 20,3	↓	9,2
Hepatitis B	27,3	+ 6,8	↓	20,5
überprüfungsbedürftiger Befund (% der untersuchten Kinder)				
Lautbildungsstörung	20,3	+ 8,4	↑	11,9
Wort-/Satzbildungsstörung	3,4	+ 0,3	↑	3,1
Sprechrhythmusstörung	0	- 0,8	↓	0,8
Motorische Koordinationsst.	11,9	+ 5,3	↓	6,6
Herabgesetzte Sehleistung	5,1	- 5,5	↓	10,6
Übergewicht ⁷⁰ (% der untersuchten Kinder)				
„Normales“ Übergewicht	5,1	- 0,4	↑	5,5
Adipositas	5,1	+ 0,1	↑	5
Übergewicht insgesamt	10,2	- 0,3	↑	10,5

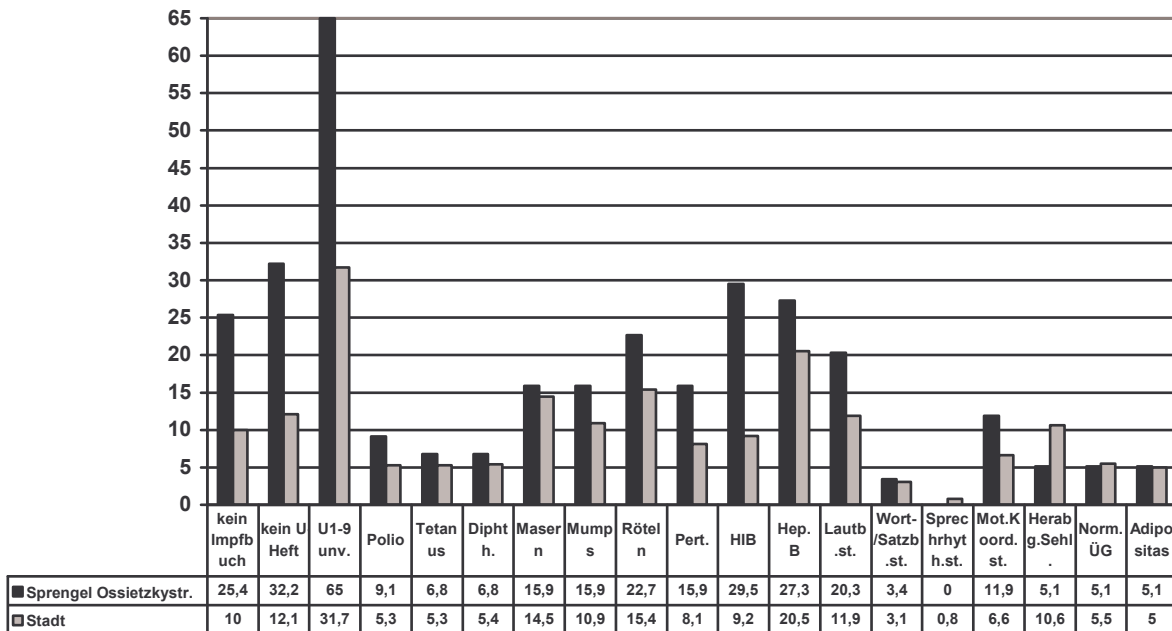
⁶⁹ **Beschreibung des Sozialraumtyps 6:** Verdichtete innenstadtnahe Lage mit geringster Wohnfläche pro Einwohner, sehr kinderreicher und junger Bevölkerung, höchster Anteil an Ausländern, stark überdurchschnittliches Armutspotential, 46.017 Einwohner (9,5% der Einwohner Nürnbergs), 406 Schulanfänger (10,3% der untersuchten Kinder) im Schuljahr 2002/03.

⁷⁰ berechnet nach dem Referenzsystem von **KROMEYER-HAUSCHILD et al.:** BMI-Werte von der 90. bis zur 97. Perzentile = „normales“ Übergewicht; BMI-Werte ab der 97. Perzentile = Adipositas

Ossietszkystr. : Abweichungen vom Stadtdurchschnitt (Prozentpunkte)



Vergleich Sprengel Ossietszkystr. / Stadtdurchschnitt



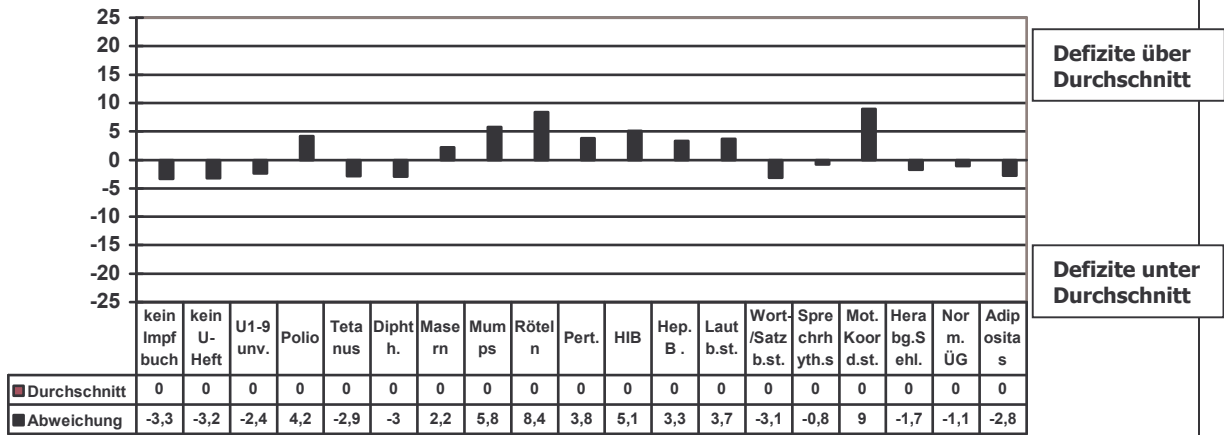
Profil Paniersplatz

2002/03	Sprengel Paniersplatz	Abw. vom Durchschnitt (Prozentpunkte)	Trend 1999-2002	Stadt
Sozialraumtyp	4 ⁷¹			
Bevölkerungsprognose 2006 bis 2025 (+/- in %) für Altstadt/St. Sebald Bezirk 6	insgesamt: - 1,3 0-6 J.: + 20,8			insgesamt: + 2,4
Kinderzahl	45			4.275
Anteil an den untersuchten Kindern (%)	1,1			100
Ausländeranteil (%) der untersuchten Kinder	26,7	- 0,8	↑	27,5
kein Impfbuch (%) der untersuchten Kinder	6,7	- 3,3	↑	10
kein U-Heft (%) der untersuchten Kinder	8,9	- 3,2	↓	12,1
U1-9 unvollständig (%) der Kinder mit einem U-Heft	29,3	- 2,4	↓	31,7
kein oder unzureichender Impfschutz (%) der Kinder mit Impfbuch) gegen				
Polio	9,5	+ 4,2	↑	5,3
Tetanus	2,4	- 2,9	↑	5,3
Diphtherie	2,4	- 3	↑	5,4
Masern	16,7	+ 2,2	↑	14,5
Mumps	16,7	+ 5,8	↑	10,9
Röteln	23,8	+ 8,4	↑	15,4
Pertussis	11,9	+ 3,8	↓	8,1
HIB	14,3	+ 5,1	↓	9,2
Hepatitis B	23,8	+ 3,3	↓	20,5
überprüfungsbedürftiger Befund (%) der untersuchten Kinder)				
Lautbildungsstörung	15,6	+ 3,7	↑	11,9
Wort-/Satzbildungsstörung	0	- 3,1	↑	3,1
Sprechrhythmusstörung	0	- 0,8	↓	0,8
Motorische Koordinationsst.	15,6	+ 9	↑	6,6
Herabgesetzte Sehleistung	8,9	- 1,7	↓	10,6
Übergewicht ⁷² (%) der untersuchten Kinder)				
„Normales“ Übergewicht	4,4	- 1,1	↓	5,5
Adipositas	2,2	- 2,8	↓	5
Übergewicht insgesamt	6,6	- 3,9	↓	10,5

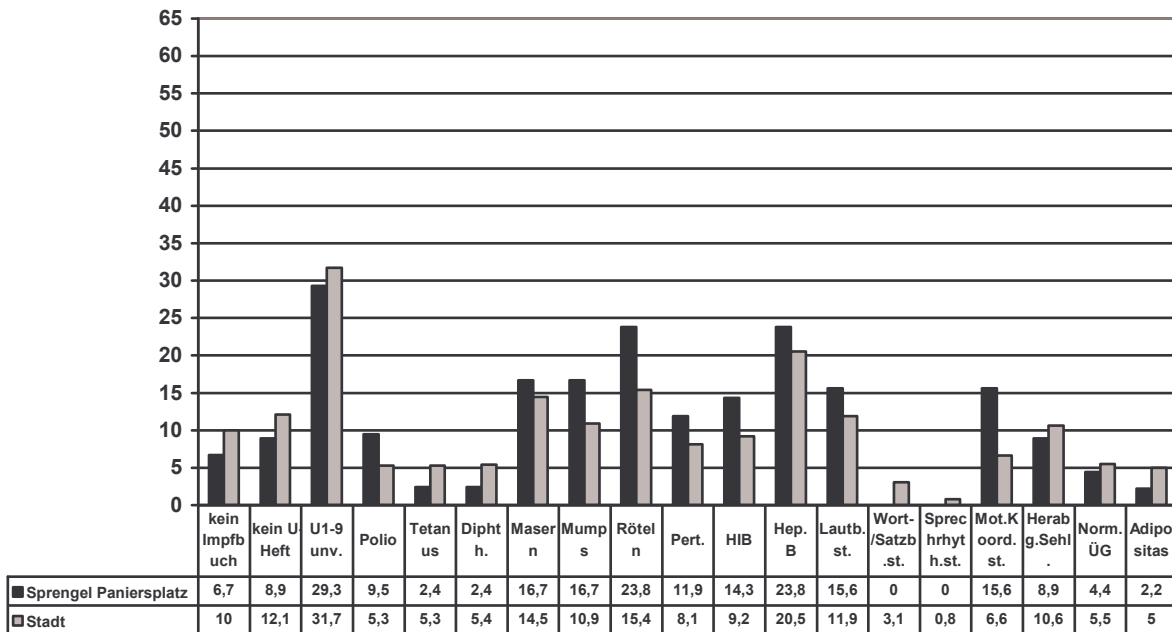
⁷¹ **Beschreibung des Sozialraumtyps 4:** Innenstadt, kinderarme Bevölkerung, sehr hoher Anteil an Alleinerziehenden und Einpersonenhaushalten, sehr dichte Bebauung, leicht überdurchschnittliches Armutspotential, 74.908 Personen (15,4% der Einwohner Nürnbergs), 451 Schulanfänger (11,5% der untersuchten Kinder) im Schuljahr 2002/03.

⁷² berechnet nach dem Referenzsystem von **KROMEYER-HAUSCHILD et al.:** BMI-Werte von der 90. bis zur 97. Perzentile = „normales“ Übergewicht; BMI-Werte ab der 97. Perzentile = Adipositas

Paniersplatz: Abweichungen vom Stadtdurchschnitt (Prozentpunkte)



Vergleich Sprengel Paniersplatz/Stadtdurchschnitt



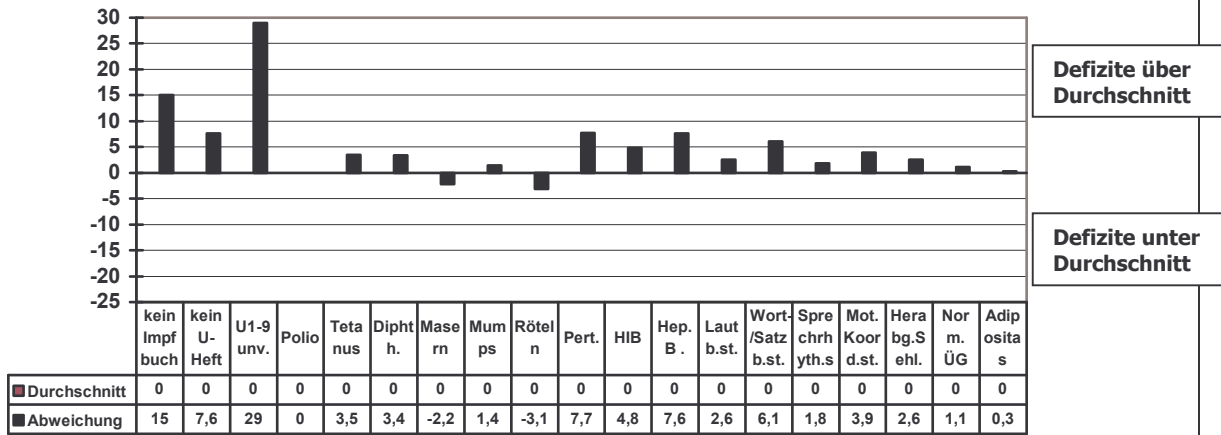
Profil Preißlerstr.

2002/03	Sprengel Preißlerstr.	Abw. vom Durchschnitt (Prozentpunkte)	Trend 1999- 2002	Stadt
Sozialraumtyp	6 ⁷³			
Bevölkerungsprognose 2006 bis 2025 (+/- in %) für Bärenschanze Bezirk 22	insgesamt: + 6,5 0-6 J.: + 6,1			insgesamt: + 2,4
Kinderzahl	76			4.275
Anteil an den untersuchten Kindern (%)	1,8			100
Ausländeranteil (%) der untersuchten Kinder	75	+ 47,5	↑	27,5
kein Impfbuch (%) der untersuchten Kinder	25	+ 15	↑	10
kein U-Heft (%) der untersuchten Kinder	19,7	+ 7,6	↓	12,1
U1-9 unvollständig (%) der Kinder mit einem U-Heft)	60,7	+ 29	↓	31,7
kein oder unzureichender Impfschutz (%) der Kinder mit Impfbuch) gegen				
Polio	5,3	0	↓	5,3
Tetanus	8,8	+ 3,5	↓	5,3
Diphtherie	8,8	+ 3,4	↓	5,4
Masern	12,3	- 2,2	↓	14,5
Mumps	12,3	+ 1,4	↑	10,9
Röteln	12,3	- 3,1	↑	15,4
Pertussis	15,8	+ 7,7	↑	8,1
HIB	14	+ 4,8	↑	9,2
Hepatitis B	28,1	+ 7,6	↑	20,5
überprüfungsbedürftiger Befund (%) der untersuchten Kinder)				
Lautbildungsstörung	14,5	+ 2,6	↑	11,9
Wort-/Satzbildungsstörung	9,2	+ 6,1	↑	3,1
Sprechrhythmusstörung	2,6	+ 1,8	↑	0,8
Motorische Koordinationsst.	10,5	+ 3,9	↓	6,6
Herabgesetzte Sehleistung	13,2	+ 2,6	↓	10,6
Übergewicht ⁷⁴ (%) der untersuchten Kinder)				
„Normales“ Übergewicht	6,6	+ 1,1	↑	5,5
Adipositas	5,3	+ 0,3	↑	5
Übergewicht insgesamt	11,9	+ 1,4	↑	10,5

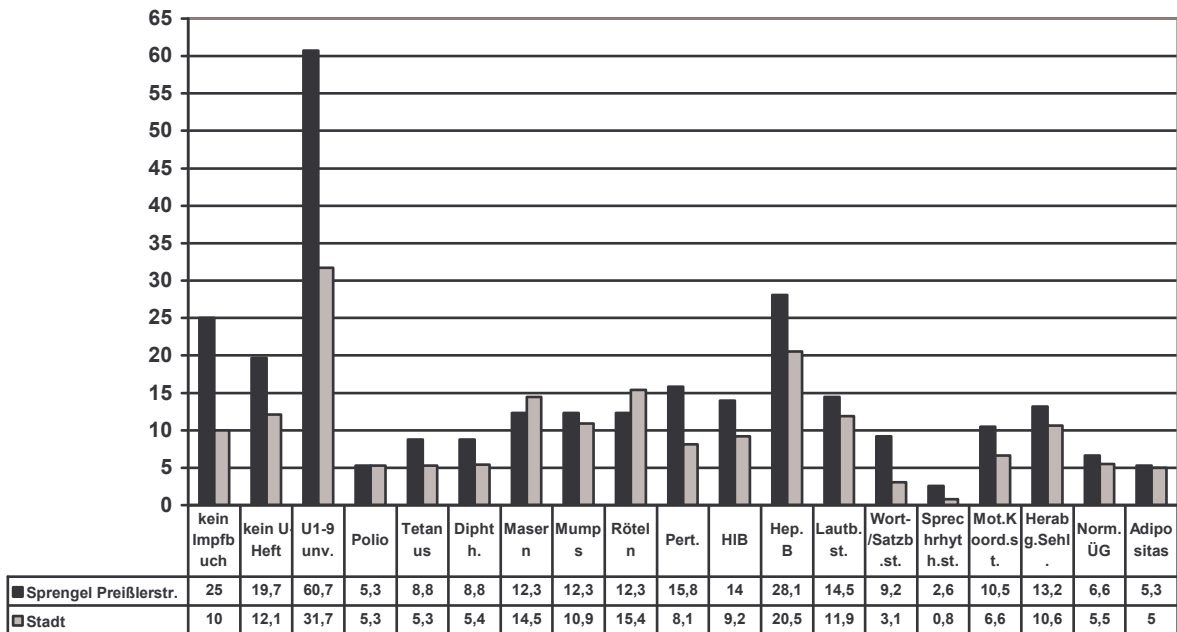
⁷³ **Beschreibung des Sozialraumtyps 6:** Verdichtete innenstadtnahe Lage mit geringster Wohnfläche pro Einwohner, sehr kinderreicher und junger Bevölkerung, höchster Anteil an Ausländern, stark überdurchschnittliches Armutspotential, 46.017 Einwohner (9,5% der Einwohner Nürnbergs), 406 Schulanfänger (10,3% der untersuchten Kinder) im Schuljahr 2002/03.

⁷⁴ berechnet nach dem Referenzsystem von **KROMEYER-HAUSCHILD et al.:** BMI-Werte von der 90. bis zur 97. Perzentile = „normales“ Übergewicht; BMI-Werte ab der 97. Perzentile = Adipositas

Preißlerstr.: Abweichungen vom Stadtdurchschnitt (Prozentpunkte)



Vergleich Sprengel Preißlerstr./Stadtdurchschnitt



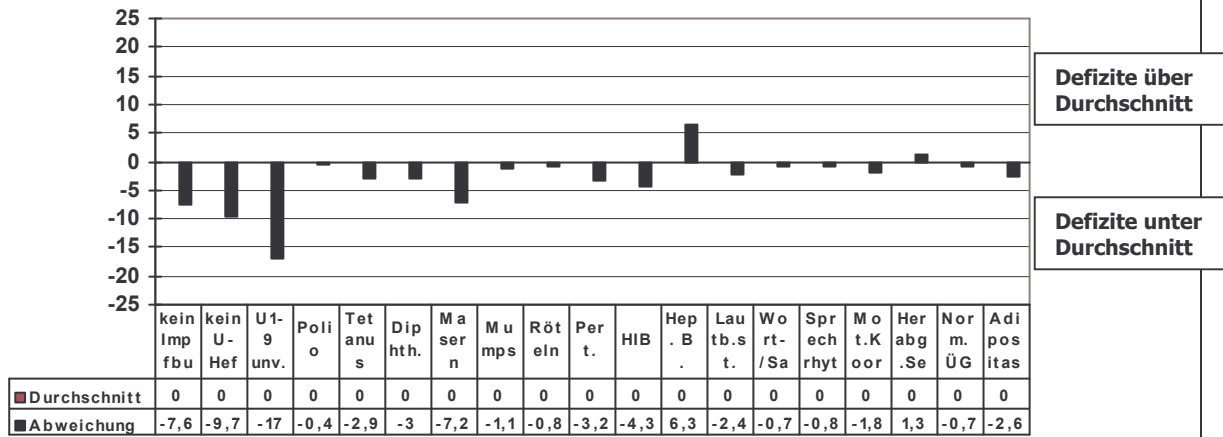
Profil Regenbogenstr.

2002/03	Sprengel Regenbogenstr.	Abw. vom Durchschnitt (Prozentpunkte)	Trend 1999-2002	Stadt
Sozialraumtyp	3 ⁷⁵			
Bevölkerungsprognose 2006 bis 2025 (+/- in %) für Gartenstadt Bezirk 45	insgesamt: - 7,1 0-6 J.: - 3,1			insgesamt: + 2,4
Kinderzahl	42			4.275
Anteil an den untersuchten Kindern (%)	1			100
Ausländeranteil (%) der untersuchten Kinder	7,1	- 20,4	↑	27,5
kein Impfbuch (%) der untersuchten Kinder	2,4	- 7,6	↑	10
kein U-Heft (%) der untersuchten Kinder	2,4	- 9,7	↓	12,1
U1-9 unvollständig (%) der Kinder mit einem U-Heft)	14,6	- 17,1	↑	31,7
kein oder unzureichender Impfschutz (%) der Kinder mit Impfbuch) gegen				
Polio	4,9	- 0,4	↑	5,3
Tetanus	2,4	- 2,9	↑	5,3
Diphtherie	2,4	- 3	↑	5,4
Masern	7,3	- 7,2	↑	14,5
Mumps	9,8	- 1,1	↑	10,9
Röteln	14,6	- 0,8	↑	15,4
Pertussis	4,9	- 3,2	↓	8,1
HIB	4,9	- 4,3	↓	9,2
Hepatitis B	26,8	+ 6,3	↓	20,5
überprüfungsbedürftiger Befund (%) der untersuchten Kinder)				
Lautbildungsstörung	9,5	- 2,4	↓	11,9
Wort-/Satzbildungsstörung	2,4	- 0,7	↑	3,1
Sprechrhythmusstörung	0	- 0,8	↑	0,8
Motorische Koordinationsst.	4,8	- 1,8	↑	6,6
Herabgesetzte Sehleistung	11,9	+ 1,3	↓	10,6
Übergewicht ⁷⁶ (%) der untersuchten Kinder)				
„Normales“ Übergewicht	4,8	- 0,7	↑	5,5
Adipositas	2,4	- 2,6	↓	5
Übergewicht insgesamt	7,2	- 3,3	↓	10,5

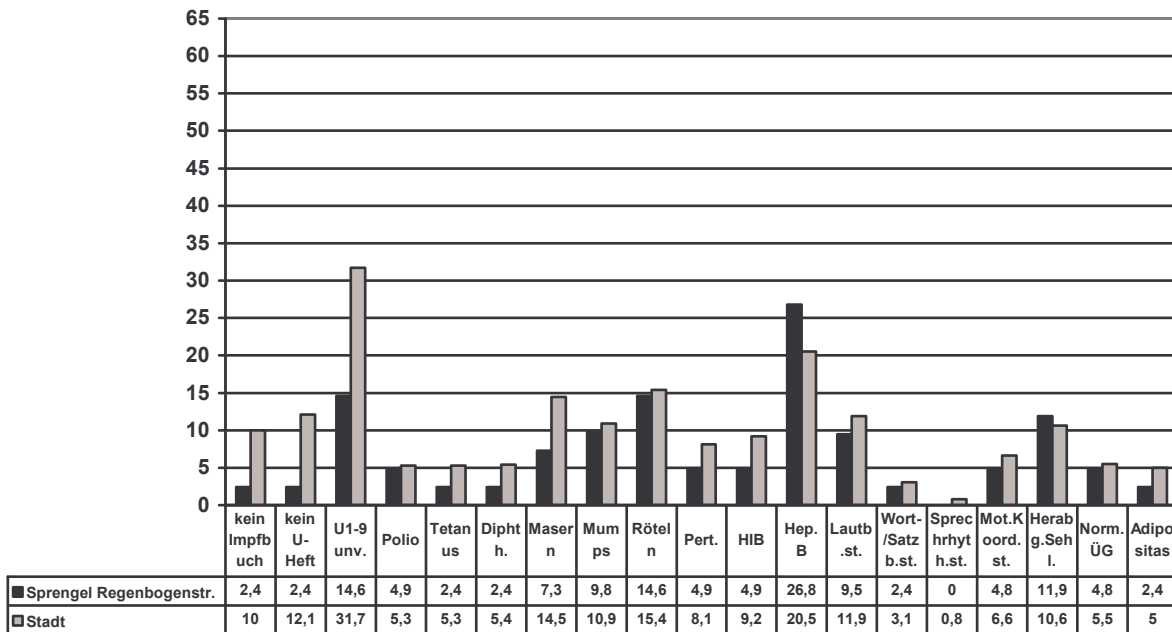
⁷⁵ **Beschreibung des Sozialraumtyps 3:** Stadtrandlage, hoher Anteil an älterer und alteingesessener Bevölkerung, durchschnittliches Armutspotential, 65.723 Einwohner (13,6 % der Einwohner Nürnbergs), 546 Schulanfänger (13,9 % der untersuchten Kinder) im Jahr 2002/03.

⁷⁶ berechnet nach dem Referenzsystem von **KROMEYER-HAUSCHILD et al.:** BMI-Werte von der 90. bis zur 97. Perzentile = „normales“ Übergewicht; BMI-Werte ab der 97. Perzentile = Adipositas

Regenbogenstr.: Abweichungen vom Stadtdurchschnitt (Prozentpunkte)



Vergleich Sprengel Regenbogenstr./Stadtdurchschnitt



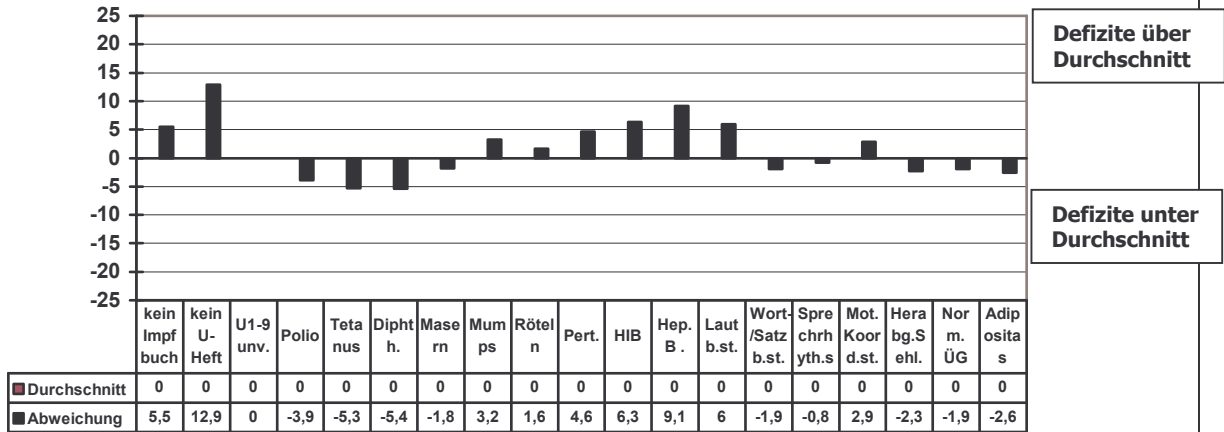
Profil Reutersbrunnenstr.

2002/03	Sprengel Reutersbrunnenstr.	Abw. vom Durchschnitt (Prozentpunkte)	Trend 1999-2002	Stadt
Sozialraumtyp	5 ⁷⁷			
Bevölkerungsprognose 2006 bis 2025 (+/- in %) für Himpfelshof Bezirk 5	insgesamt: + 0,3 0-6 J.: + 17,1			insgesamt: + 2,4
Bärenschanze Bezirk 22	insgesamt: + 6,5 0-6 J.: + 6,1			
Kinderzahl	83			4.275
Anteil an den untersuchten Kindern (%)	1,9			100
Ausländeranteil (%) der untersuchten Kinder	59	+ 31,5	↑	27,5
kein Impfbuch (%) der untersuchten Kinder	15,5	+ 5,5	↑	10
kein U-Heft (%) der untersuchten Kinder	25	+ 12,9	↑	12,1
U1-9 unvollständig (%) der Kinder mit einem U-Heft)	31,7	0	↓	31,7
kein oder unzureichender Impfschutz (%) der Kinder mit Impfbuch) gegen				
Polio	1,4	- 3,9	↓	5,3
Tetanus	0	- 5,3	↓	5,3
Diphtherie	0	- 5,4	↓	5,4
Masern	12,7	- 1,8	↓	14,5
Mumps	14,1	+ 3,2	↓	10,9
Röteln	16,9	+ 1,6	↓	15,4
Pertussis	12,7	+ 4,6	↓	8,1
HIB	15,5	+ 6,3	↓	9,2
Hepatitis B	29,6	+ 9,1	↓	20,5
überprüfungsbedürftiger Befund (%) der untersuchten Kinder)				
Lautbildungsstörung	17,9	+ 6	↑	11,9
Wort-/Satzbildungsstörung	1,2	- 1,9	↓	3,1
Sprechrhythmusstörung	0	- 0,8	↓	0,8
Motorische Koordinationsst.	9,5	+ 2,9	↑	6,6
Herabgesetzte Sehleistung	8,3	- 2,3	↑	10,6
Übergewicht ⁷⁸ (%) der untersuchten Kinder)				
„Normales“ Übergewicht	3,6	- 1,9	↑	5,5
Adipositas	2,4	- 2,6	↓	5
Übergewicht insgesamt	6	- 4,5	↓	10,5

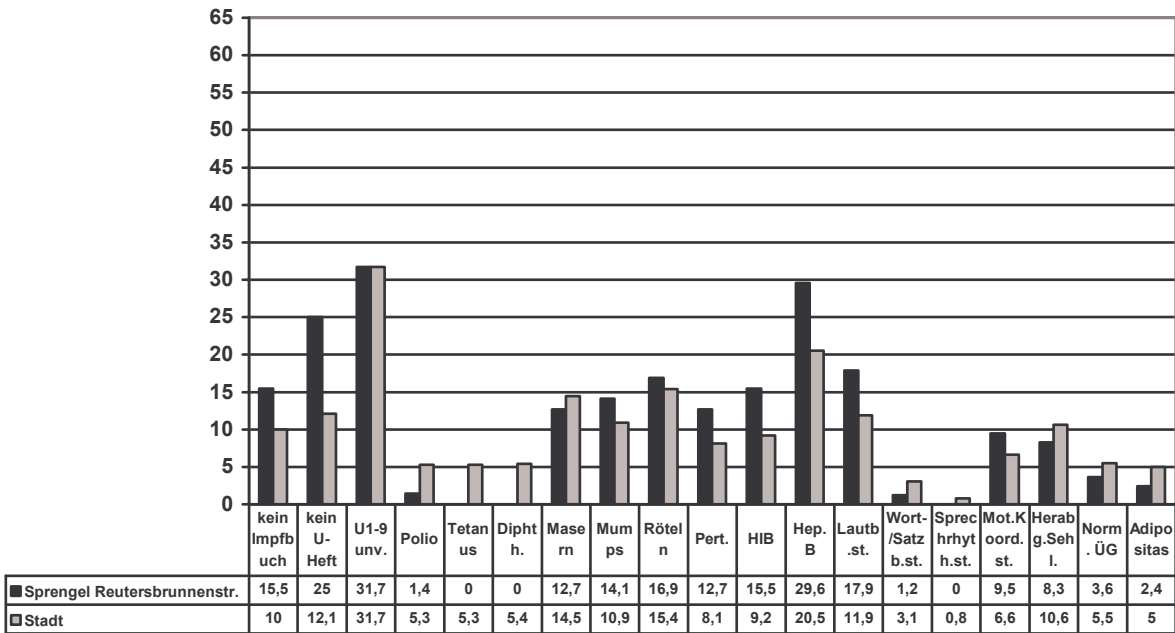
⁷⁷ **Beschreibung des Sozialraumtyps 5:** Verdichtete innenstadtnahe Bebauung, kinderreiche und junge Bevölkerung mit hohem Anteil an Ausländern, überdurchschnittliches Armutspotential, 165.180 Einwohner (34,0% der Einwohner Nürnbergs), 1.364 Schulanfänger (34,7% der untersuchten Kinder) im Schuljahr 2002/03.

⁷⁸ berechnet nach dem Referenzsystem von **KROMEYER-HAUSCHILD et al.:** BMI-Werte von der 90. bis zur 97. Perzentile = „normales“ Übergewicht; BMI-Werte ab der 97. Perzentile = Adipositas

Reutersbrunnenstr.: Abweichungen vom Stadtdurchschnitt (Prozentpunkte)



Vergleich Sprengel Reutersbrunnenstr./Stadtdurchschnitt



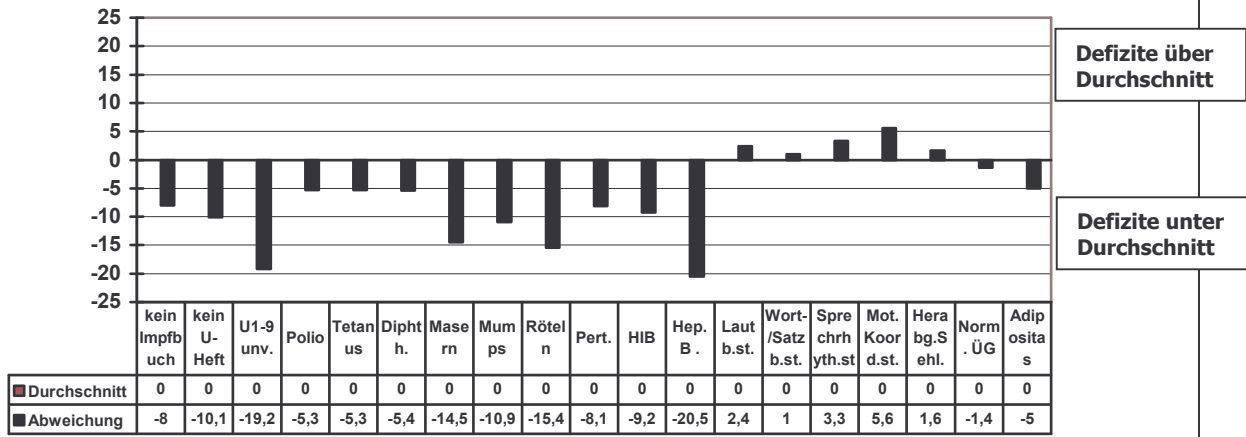
Profil Reutleser Str.

2002/03	Sprengel Reutleser Str.	Abw. vom Durchschnitt (Prozentpunkte)	Trend 1999- 2002	Stadt
Sozialraumtyp	1 ⁷⁹			
Bevölkerungsprognose 2006 bis 2025 (+/- in %) für Großgründlach Bezirk 79	insgesamt: - 2,2 0-6 J.: + 21,4			insgesamt: + 2,4
Kinderzahl	49			4.275
Anteil an den untersuchten Kindern (%)	1,5			100
Ausländeranteil (%) der untersuchten Kinder	0	- 27,5	↑	27,5
kein Impfbuch (%) der untersuchten Kinder	2	- 8	↑	10
kein U-Heft (%) der untersuchten Kinder	2	- 10,1	↓	12,1
U1-9 unvollständig (%) der Kinder mit einem U-Heft)	12,5	- 19,2	↓	31,7
kein oder unzureichender Impfschutz (%) der Kinder mit Impfbuch) gegen				
Polio	0	- 5,3	↓	5,3
Tetanus	0	- 5,3	↓	5,3
Diphtherie	0	- 5,4	↓	5,4
Masern	0	- 14,5	↓	14,5
Mumps	0	- 10,9	↓	10,9
Röteln	0	- 15,4	↓	15,4
Pertussis	0	- 8,1	↓	8,1
HIB	0	- 9,2	↓	9,2
Hepatitis B	0	- 20,5	↓	20,5
überprüfungsbedürftiger Befund (%) der untersuchten Kinder)				
Lautbildungsstörung	14,3	+ 2,4	↑	11,9
Wort-/Satzbildungsstörung	4,1	+ 1	↑	3,1
Sprechrhythmusstörung	4,1	+ 3,3	↑	0,8
Motorische Koordinationsst.	12,2	+ 5,6	↓	6,6
Herabgesetzte Sehleistung	12,2	+ 1,6	↓	10,6
Übergewicht ⁸⁰ (%) der untersuchten Kinder)				
Normales Übergewicht	4,1	- 1,4	↑	5,5
Adipositas	0	- 5	↓	5
Übergewicht insgesamt	4,1	+ 6,4	↓	10,5

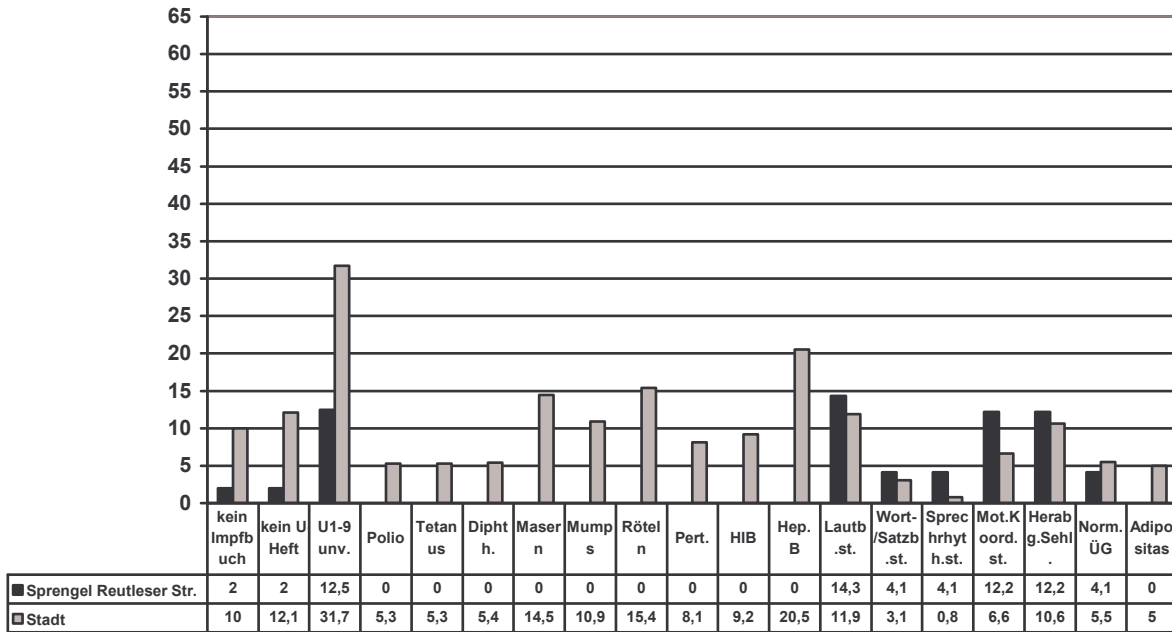
⁷⁹ **Beschreibung des Sozialraumtyps 1:** Sehr lockere Bebauung in Stadtrandlage, hoher Anteil deutscher Einwohner, höchste Anteile an Haushalten mit Kindern und an Ein- und Zweifamilienhäusern, geringstes Armutspotential, 21.117 Einwohner (4,4% der Einwohner Nürnbergs), 221 Schulanfänger (5,6% der untersuchten Kinder) im Schuljahr 2002/03.

⁸⁰ berechnet nach dem Referenzsystem von **KROMEYER-HAUSCHILD et al.:** BMI-Werte von der 90. bis zur 97. Perzentile = „normales“ Übergewicht; BMI-Werte ab der 97. Perzentile = Adipositas

Reutleser Str.: Abweichungen vom Stadtdurchschnitt (Prozentpunkte)



Vergleich Sprengel Reutleser Str./Stadtdurchschnitt



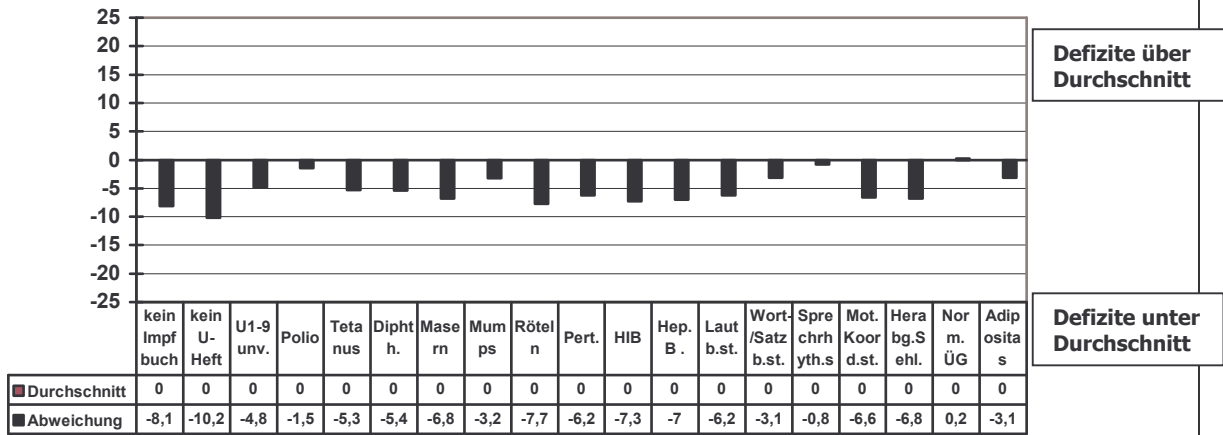
Profil Röthenbacher Hauptstr.

2002/03	Sprengel Röthenbacher Hauptstr.	Abw. vom Durchschnitt (Prozentpunkte)	Trend 1999- 2002	Stadt
Sozialraumtyp	2 ⁸¹			
Bevölkerungsprognose 2006 bis 2025 (+/- in %) für Röthenbach Ost Bezirk 52	insgesamt: + 4,4 0-6 J.: + 10,4			insgesamt: + 2,4
Kinderzahl	52			4.275
Anteil an den untersuchten Kindern (%)	1,2			100
Ausländeranteil (%) der untersuchten Kinder	5,8	- 21,7	↑	27,5
kein Impfbuch (% der untersuchten Kinder)	1,9	- 8,1	↑	10
kein U-Heft (% der untersuchten Kinder)	1,9	- 10,2	↑	12,1
U1-9 unvollständig (% der Kinder mit einem U-Heft)	26,9	- 4,8	↓	31,7
kein oder unzureichender Impfschutz (% der Kinder mit Impfbuch) gegen				
Polio	3,8	- 1,5	↑	5,3
Tetanus	0	- 5,3	↑	5,3
Diphtherie	0	- 5,4	↑	5,4
Masern	7,7	- 6,8	↑	14,5
Mumps	7,7	- 3,2	↑	10,9
Röteln	7,7	- 7,7	↓	15,4
Pertussis	1,9	- 6,2	↑	8,1
HIB	1,9	- 7,3	↑	9,2
Hepatitis B	13,5	- 7	↓↓	20,5
überprüfungsbedürftiger Befund (% der untersuchten Kinder)				
Lautbildungsstörung	5,7	- 6,2	↓	11,9
Wort-/Satzbildungsstörung	0	- 3,1	↓	3,1
Sprechrhythmusstörung	0	- 0,8	↓	0,8
Motorische Koordinationsst.	0	- 6,6	↓	6,6
Herabgesetzte Sehleistung	3,8	- 6,8	↓	10,6
Übergewicht ⁸² (% der untersuchten Kinder)				
„Normales“ Übergewicht	5,7	+ 0,2	↑	5,5
Adipositas	1,9	- 3,1	↓	5
Übergewicht insgesamt	7,6	- 2,9	↓	10,5

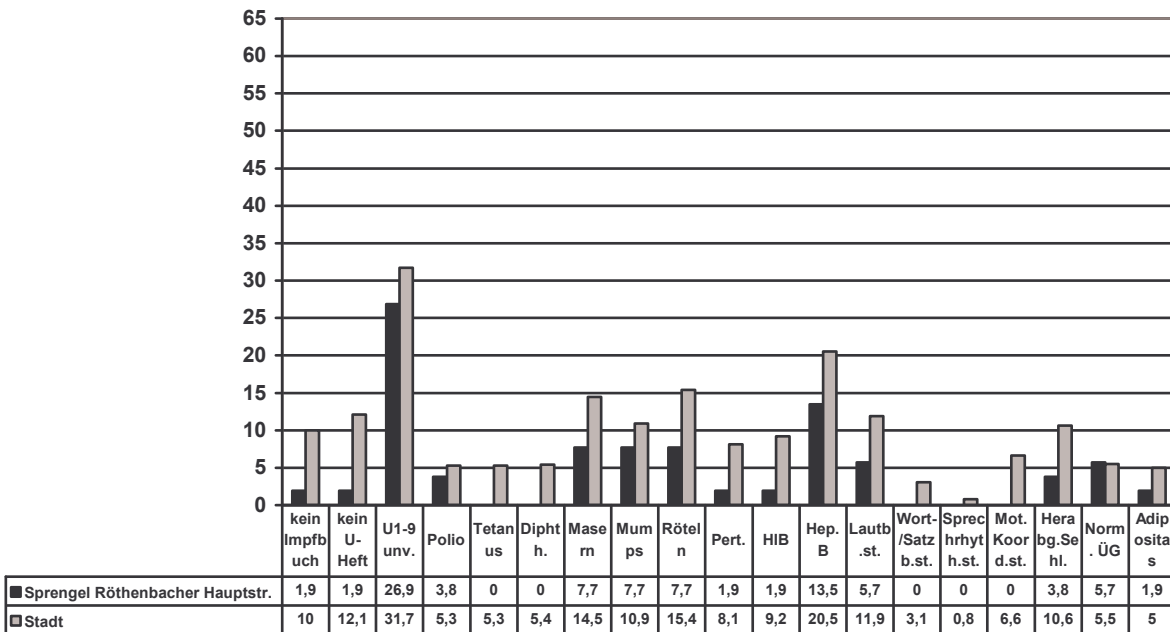
⁸¹ **Beschreibung des Sozialraumtyps 2:** Lockere Bebauung in Stadtrandlage, geringer Anteil an ausländischer Bevölkerung, lange Wohndauer, hoher Anteil an Ein- und Zweifamilienhäusern, geringes Armutspotential, 112.448 Einwohner (23,2% der Einwohner Nürnbergs), 947 Schulanfänger (24,1 % der untersuchten Kinder) im Schuljahr 2002/03 .

⁸² berechnet nach dem Referenzsystem von **KROMEYER-HAUSCHILD et al.:** BMI-Werte von der 90. bis zur 97. Perzentile = „normales“ Übergewicht; BMI-Werte ab der 97. Perzentile = Adipositas

Röthenbacher Hauptstr.: Abweichungen vom Stadtdurchschnitt (Prozentpunkte)



Vergleich Sprengel Röthenbacher Hauptstr./Stadtdurchschnitt



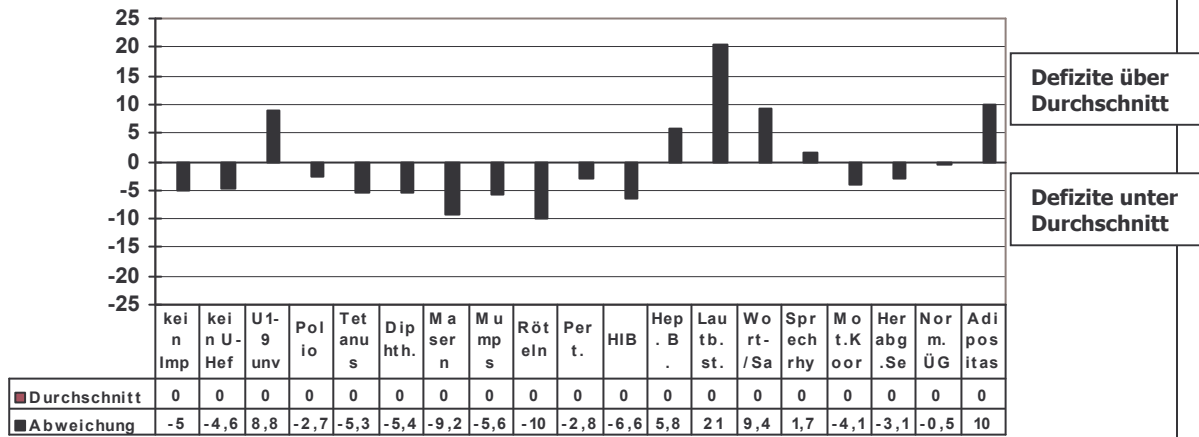
Profil Salzbrunner Str.

2002/03	Sprengel Salzbrunner Str.	Abw. vom Durchschnitt (Prozentpunkte)	Trend 1999-2002	Stadt
Sozialraumtyp	3 ⁸³			
Bevölkerungsprognose 2006 bis 2025 (+/- in %) für Langwasser Südost Bezirk 36	insgesamt: - 6 0-6 J.: - 16,5			insgesamt: + 2,4
Kinderzahl	40			4.275
Anteil an den untersuchten Kindern (%)	0,9			100
Ausländeranteil (%) der untersuchten Kinder	5	- 22,5	↓	27,5
kein Impfbuch (%) der untersuchten Kinder	5	- 5	↑	10
kein U-Heft (%) der untersuchten Kinder	7,5	- 4,6	↑	12,1
U1-9 unvollständig (%) der Kinder mit einem U-Heft)	40,5	+ 8,8	↓	31,7
kein oder unzureichender Impfschutz (%) der Kinder mit Impfbuch) gegen				
Polio	2,6	- 2,7	↓	5,3
Tetanus	0	- 5,3	↓	5,3
Diphtherie	0	- 5,4	↑	5,4
Masern	5,3	- 9,2	↑	14,5
Mumps	5,3	- 5,6	↑	10,9
Röteln	5,3	- 10,1	↑	15,4
Pertussis	5,3	- 2,8	↓	8,1
HIB	2,6	- 6,6	↓	9,2
Hepatitis B	26,3	+ 5,8	↓	20,5
überprüfungsbedürftiger Befund (%) der untersuchten Kinder)				
Lautbildungsstörung	32,5	+ 20,6	↑	11,9
Wort-/Satzbildungsstörung	12,5	+ 9,4	↑	3,1
Sprechrhythmusstörung	2,5	+ 1,7	↑	0,8
Motorische Koordinationsst.	2,5	- 4,1	↑	6,6
Herabgesetzte Sehleistung	7,5	- 3,1	↓	10,6
Übergewicht ⁸⁴ (%) der untersuchten Kinder)				
„Normales“ Übergewicht	5	- 0,5	↓	5,5
Adipositas	15	+ 10	↑	5
Übergewicht insgesamt	20	+ 9,5	↓	10,5

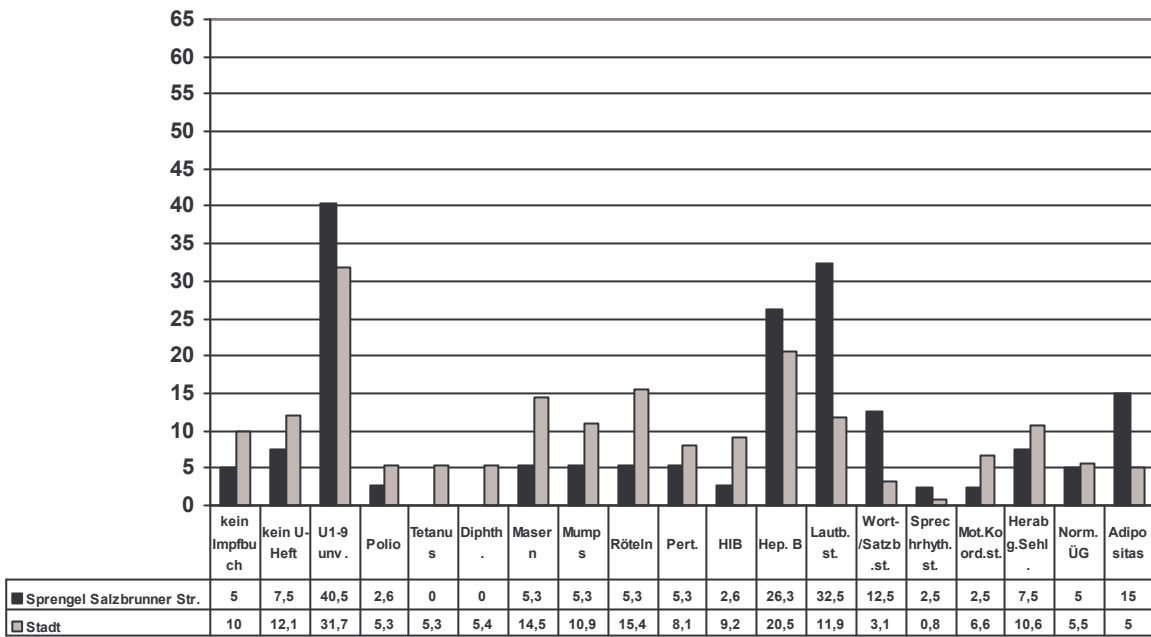
⁸³ **Beschreibung des Sozialraumtyps 3:** Stadtrandlage, hoher Anteil an älterer und alteingesessener Bevölkerung, durchschnittliches Armutspotential, 65.723 Einwohner (13,6 % der Einwohner Nürnbergs), 546 Schulanfänger (13,9 % der untersuchten Kinder) im Schuljahr 2002/03.

⁸⁴ berechnet nach dem Referenzsystem von **KROMEYER-HAUSCHILD et al.:** BMI-Werte von der 90. bis zur 97. Perzentile = „normales“ Übergewicht; BMI-Werte ab der 97. Perzentile = Adipositas

Salzbrunner Str.: Abweichungen vom Stadtdurchschnitt (Prozentpunkte)



Vergleich Sprengel Salzbrunner Str./Stadtdurchschnitt



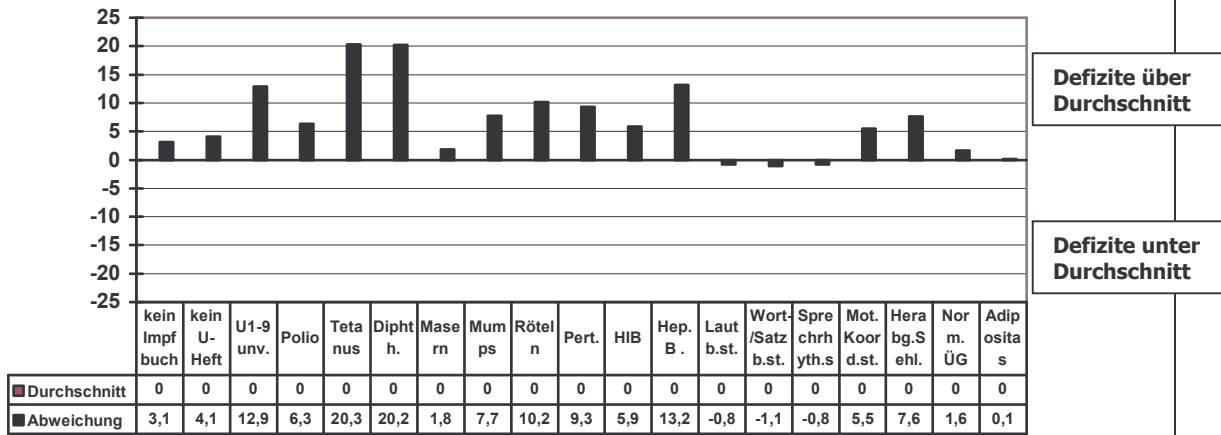
Profil Scharrerstr.

2002/03	Sprengel Scharrerstr.	Abw. vom Durchschnitt (Prozentpunkte)	Trend 1999-2002	Stadt
Sozialraumtyp	5 ⁸⁵			
Bevölkerungsprognose 2006 bis 2025 (+/- in %) für Ludwigsfeld Bezirk 10	insgesamt: + 2,5 0-6 J.: - 8,6			insgesamt: + 2,4
Kinderzahl	99			4.275
Anteil an den untersuchten Kindern (%)	2,3			100
Ausländeranteil (%) der untersuchten Kinder	35,4	+ 7,9	↓	27,5
kein Impfbuch (%) der untersuchten Kinder	13,1	+ 3,1	↑	10
kein U-Heft (%) der untersuchten Kinder	16,2	+ 4,1	↑	12,1
U1-9 unvollständig (%) der Kinder mit einem U-Heft)	44,6	+ 12,9	↓	31,7
kein oder unzureichender Impfschutz (%) der Kinder mit Impfbuch) gegen				
Polio	11,6	+ 6,3	↑	5,3
Tetanus	25,6	+ 20,3	↑	5,3
Diphtherie	25,6	+ 20,2	↑	5,4
Masern	16,3	+ 1,8	↓	14,5
Mumps	18,6	+ 7,7	↓	10,9
Röteln	25,6	+ 10,2	↓	15,4
Pertussis	17,4	+ 9,3	↓	8,1
HIB	15,1	+ 5,9	↑	9,2
Hepatitis B	33,7	+ 13,2	↓	20,5
überprüfungsbedürftiger Befund (%) der untersuchten Kinder)				
Lautbildungsstörung	11,1	- 0,8	↓	11,9
Wort-/Satzbildungsstörung	2	- 1,1	↓	3,1
Sprechrhythmusstörung	0	- 0,8	↓	0,8
Motorische Koordinationsst.	12,1	+ 5,5	↑	6,6
Herabgesetzte Sehleistung	18,2	+ 7,6	↑	10,6
Übergewicht ⁸⁶ (%) der untersuchten Kinder)				
„Normales“ Übergewicht	7,1	+ 1,6	↑	5,5
Adipositas	5,1	+ 0,1	↑	5
Übergewicht insgesamt	12,2	+ 1,7	↑	10,5

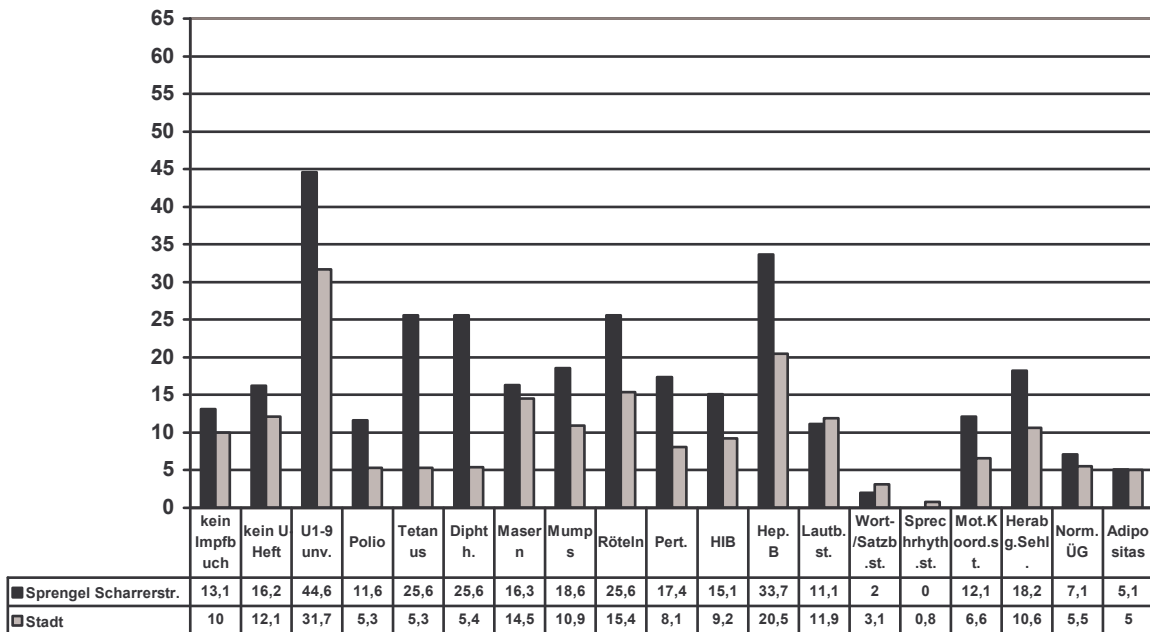
⁸⁵ **Beschreibung des Sozialraumtyps 5:** Verdichtete innenstadtnahe Bebauung, kinderreiche und junge Bevölkerung mit hohem Anteil an Ausländern, überdurchschnittliches Armutspotential, 165.180 Einwohner (34,0% der Einwohner Nürnbergs), 1.364 Schulanfänger (34,7% der untersuchten Kinder) im Schuljahr 2002/03.

⁸⁶ berechnet nach dem Referenzsystem von **KROMEYER-HAUSCHILD et al.:** BMI-Werte von der 90. bis zur 97. Perzentile = „normales“ Übergewicht; BMI-Werte ab der 97. Perzentile = Adipositas

Scharrerstr.: Abweichungen vom Stadtdurchschnitt (Prozentpunkte)



Vergleich Sprengel Scharrerstr./Stadtdurchschnitt



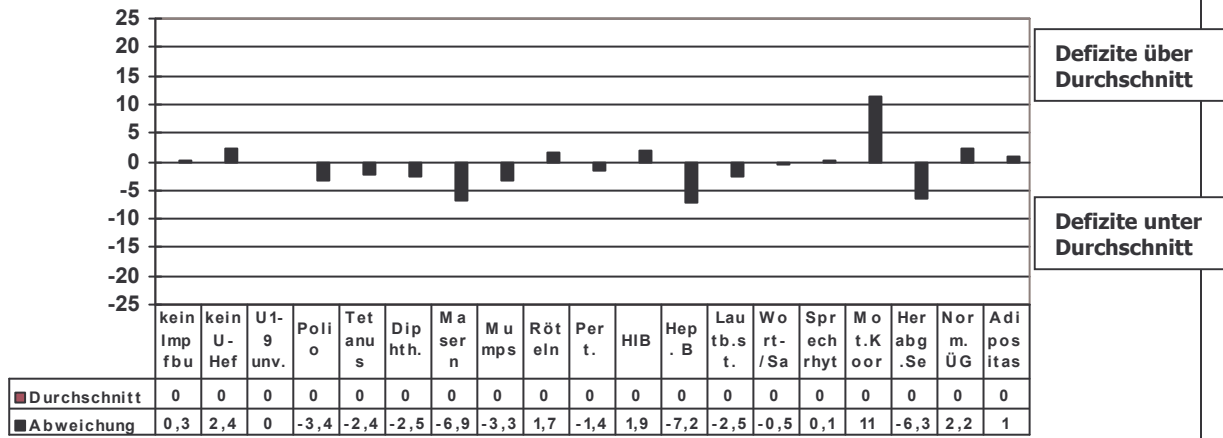
Profil Schnieglinger Str.

2002/03	Sprengel Schnieglinger Str.	Abw. v. Durchschnitt (Prozentpunkte)	Trend 1999-2002	Stadt
Sozialraumtyp	5 ⁸⁷			
Bevölkerungsprognose 2006 bis 2025 (+/- in %) für Sandberg Bezirk 23	insgesamt: - 2,6 0-6 J.: + 0,2			insgesamt: + 2,4
Westfriedhof Bezirk 70	insgesamt: + 9,4 0-6 J.: + 12,9			
Schniegling Bezirk 71	insgesamt: - 6,4 0-6 J.: - 5,6			
Kinderzahl	117			4.275
Anteil an den untersuchten Kindern (%)	3			100
Ausländeranteil (%) der untersuchten Kinder	20,5	- 7	↑	27,5
kein Impfbuch (%) der untersuchten Kinder	10,3	+ 0,3	↑	10
kein U-Heft (%) der untersuchten Kinder	14,5	+ 2,4	↓	12,1
U1-9 unvollständig (%) der Kinder mit einem U-Heft)	31,7	0	↓	31,7
kein oder unzureichender Impfschutz (%) der Kinder mit Impfbuch) gegen				
Polio	1,9	- 3,4	↑	5,3
Tetanus	2,9	- 2,4	↑	5,3
Diphtherie	2,9	- 2,5	↑	5,4
Masern	7,6	- 6,9	↓	14,5
Mumps	7,6	- 3,3	↓	10,9
Röteln	17,1	1,7	↓	15,4
Pertussis	6,7	- 1,4	↓	8,1
HIB	11,4	1,9	↓	9,2
Hepatitis B	13,3	- 7,2	↓	20,5
überprüfungsbed. Befund (%) der untersuchten Kinder)				
Lautbildungsstörung	9,4	- 2,5	↑	11,9
Wort-/Satzbildungsstörung	2,6	- 0,5	↑	3,1
Sprechrhythmusstörung	0,9	+ 0,1	↑	0,8
Motorische Koordinationsst.	17,9	+ 11,3	↑	6,6
Herabgesetzte Sehleistung	4,3	-6,3	↓	10,6
Übergewicht ⁸⁸ (%) der untersuchten Kinder)				
„Normales“ Übergewicht	7,7	+ 2,2	↑	5,5
Adipositas	6	+ 1	↑	5
Übergewicht insgesamt	13,7	+ 3,2	↑	10,5

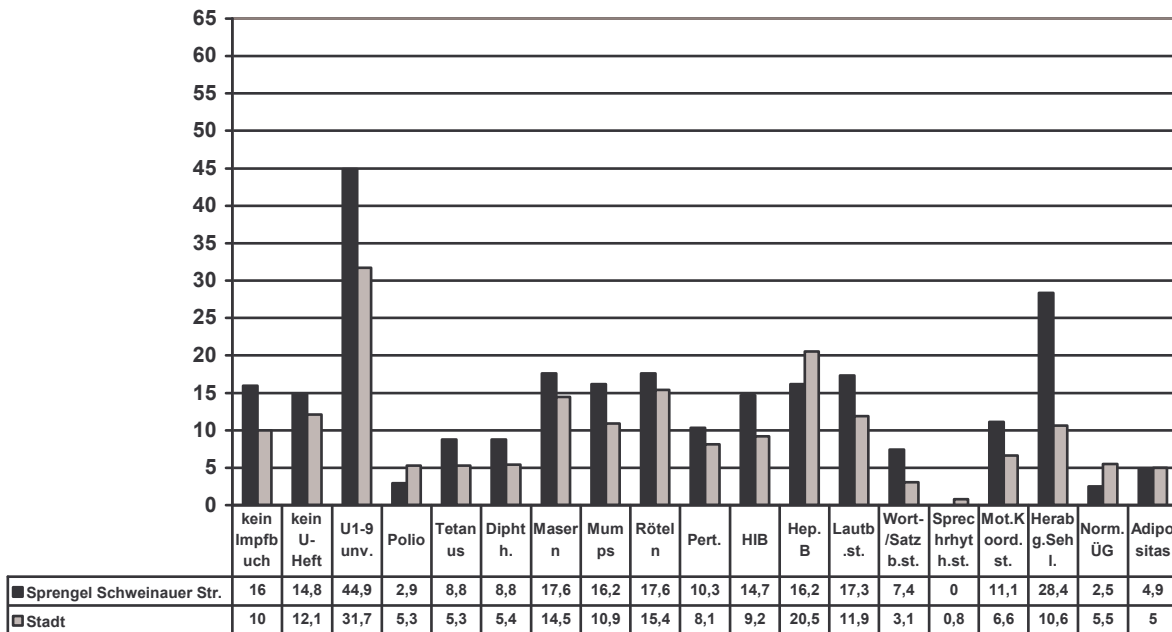
⁸⁷ **Beschreibung des Sozialraumtyps 5:** Verdichtete innenstadtnahe Bebauung, kinderreiche und junge Bevölkerung mit hohem Anteil an Ausländern, überdurchschnittliches Armutspotential, 165.180 Einwohner (34,0% der Einwohner Nürnbergs), 1.364 Schulanfänger (34,7% der untersuchten Kinder) im Schuljahr 2002/03.

⁸⁸ berechnet nach dem Referenzsystem von **KROMEYER-HAUSCHILD et al.:** BMI-Werte von der 90. bis zur 97. Perzentile = „normales“ Übergewicht; BMI-Werte ab der 97. Perzentile = Adipositas

Schnieglinger Str.: Abweichungen vom Stadtdurchschnitt (Prozentpunkte)



Vergleich Sprengel Schnieglinger Str. / Stadtdurchschnitt



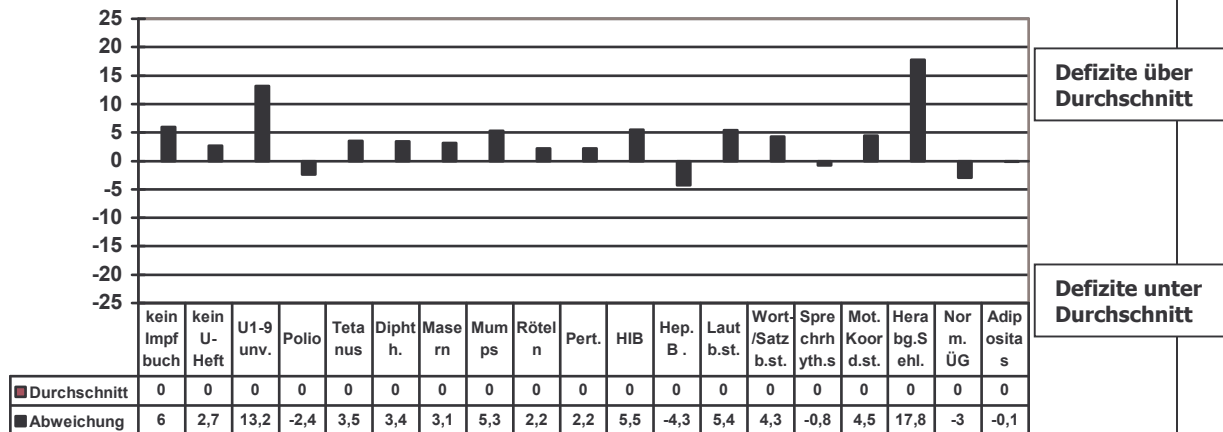
Profil Schweinauer Str.

2002/03	Sprengel Schweinauer Str.	Abw. vom Durchschnitt (Prozentp.)	Trend 1999- 2002	Stadt
Sozialraumtyp	6 ⁸⁹			
Bevölkerungsprognose 2006 bis 2025 (+/- in %) für St. Leonhard Bezirk 20	insgesamt: + 2,8 0-6 J.: - 20,9			insgesamt: + 2,4
Kinderzahl	81			4.275
Anteil an den untersuchten Kindern (%)	2			100
Ausländeranteil (%) der untersuchten Kinder	49,4	+ 21,9	↓	27,5
kein Impfbuch (% der untersuchten Kinder)	16	+ 6	↑	10
kein U-Heft (% der untersuchten Kinder)	14,8	+ 2,7	↓	12,1
U1-9 unvollständig (% der Kinder mit einem U-Heft)	44,9	+ 13,2	↓	31,7
kein oder unzureichender Impfschutz (% der Kinder mit Impfbuch) gegen				
Polio	2,9	- 2,4	↓	5,3
Tetanus	8,8	+ 3,5	↑	5,3
Diphtherie	8,8	+ 3,4	↑	5,4
Masern	17,6	+ 3,1	↑	14,5
Mumps	16,2	+ 5,3	↑	10,9
Röteln	17,6	+ 2,2	↑	15,4
Pertussis	10,3	+ 2,2	↓	8,1
HIB	14,7	+ 5,5	↓	9,2
Hepatitis B	16,2	- 4,3	↓	20,5
überprüfungsbedürftiger Befund (% der untersuchten Kinder)				
Lautbildungsstörung	17,3	+ 5,4	↓	11,9
Wort-/Satzbildungsstörung	7,4	+ 4,3	↓	3,1
Sprechrhythmusstörung	0	- 0,8	↓	0,8
Motorische Koordinationsst.	11,1	+ 4,5	↑	6,6
Herabgesetzte Sehleistung	28,4	+ 17,8	↓	10,6
Übergewicht ⁹⁰ (% der untersuchten Kinder)				
„Normales“ Übergewicht	2,5	- 3	↓	5,5
Adipositas	4,9	- 0,1	↑	5
Übergewicht insgesamt	7,4	- 3,1	↓	10,5

⁸⁹ **Beschreibung des Sozialraumtyps 6:** Verdichtete innenstadtnahe Lage mit geringster Wohnfläche pro Einwohner, sehr kinderreicher und junger Bevölkerung, höchster Anteil an Ausländern, stark überdurchschnittliches Armutspotential, 46.017 Einwohner (9,5% der Einwohner Nürnbergs), 406 Schulanfänger (10,3% der untersuchten Kinder) im Schuljahr 2002/03.

⁹⁰ berechnet nach dem Referenzsystem von **KROMEYER-HAUSCHILD et al.:** BMI-Werte von der 90. bis zur 97. Perzentile = „normales“ Übergewicht; BMI-Werte ab der 97. Perzentile = Adipositas

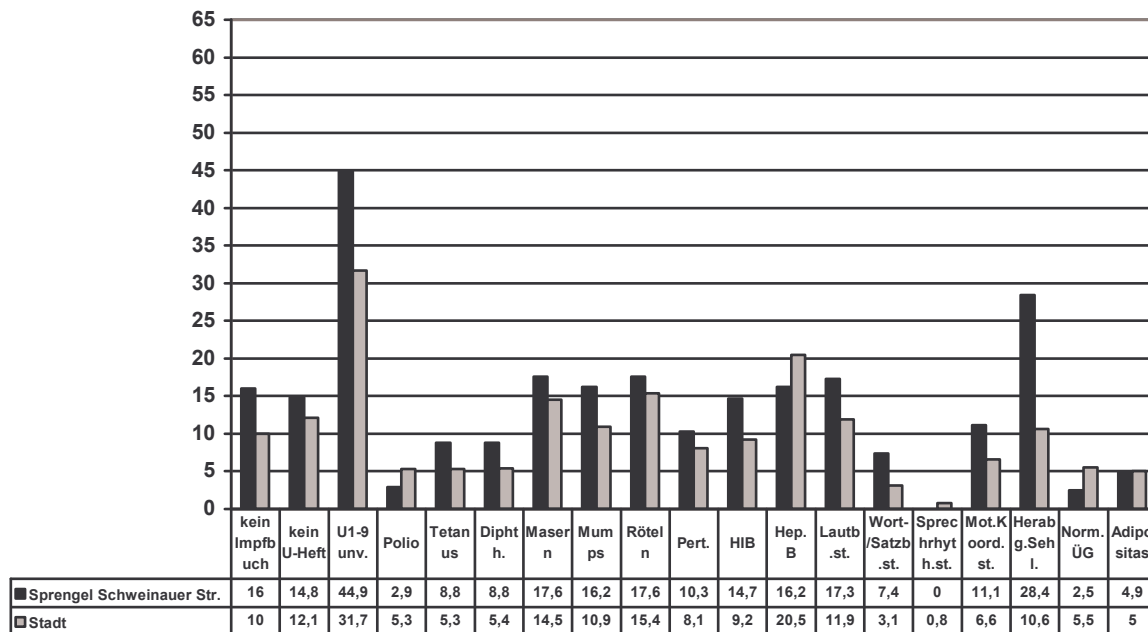
Schweinauer Str.: Abweichungen vom Stadtdurchschnitt (Prozentpunkte)



Defizite über Durchschnitt

Defizite unter Durchschnitt

Vergleich Sprengel Schweinauer Str. /Stadtdurchschnitt



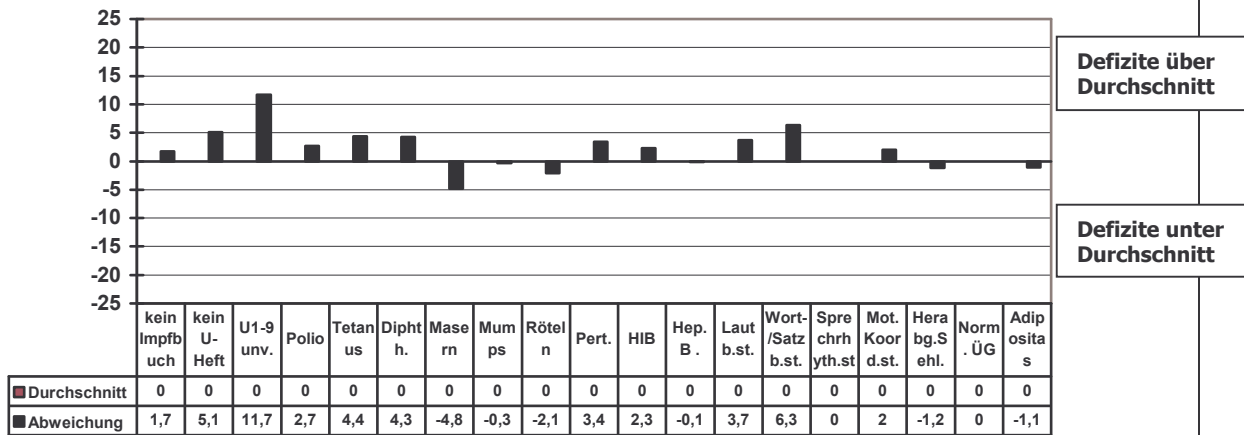
Profil Sperberstr.

2002/03	Sprengel Sperberstr.	Abw. vom Durchschnitt (Prozentpunkte)	Trend 1999-2002	Stadt
Sozialraumtyp	5 ⁹¹			
Bevölkerungsprognose 2006 bis 2025 (+/- in %) für Hummelstein Bezirk 14	insgesamt: + 1,2 0-6 J.: - 8,5			insgesamt: + 2,4
Gugelstr. Bezirk 15	insgesamt: + 2,4 0-6 J.: + 3,5			
Kinderzahl	126			4.275
Anteil an den untersuchten Kindern (%)	3			100
Ausländeranteil (%) der untersuchten Kinder	41,3	+ 13,8	↑	27,5
kein Impfbuch (%) der untersuchten Kinder	11,7	+ 1,7	↑	10
kein U-Heft (%) der untersuchten Kinder	17,2	+ 5,1	↓	12,1
U1-9 unvollständig (%) der Kinder mit einem U-Heft)	43,4	+ 11,7	↑	31,7
kein oder unzureichender Impfschutz (%) der Kinder mit Impfbuch) gegen				
Polio	8	+ 2,7	↑	5,3
Tetanus	9,7	+ 4,4	↑	5,3
Diphtherie	9,7	+ 4,3	↑	5,4
Masern	9,7	- 4,8	↑	14,5
Mumps	10,6	- 0,3	↑	10,9
Röteln	13,3	- 2,1	↑	15,4
Pertussis	11,5	+ 3,4	↑	8,1
HIB	11,5	+ 2,3	↑	9,2
Hepatitis B	20,4	- 0,1	↓	20,5
überprüfungsbedürftiger Befund (%) der untersuchten Kinder)				
Lautbildungsstörung	15,6	+ 3,7	↑	11,9
Wort-/Satzbildungsstörung	9,4	+ 6,3	↑	3,1
Sprechrhythmusstörung	0,8	0	↑	0,8
Motorische Koordinationsst.	8,6	+ 2	↑	6,6
Herabgesetzte Sehleistung	9,4	- 1,2	↓	10,6
Übergewicht ⁹² (%) der untersuchten Kinder)				
„Normales“ Übergewicht	5,5	0	↓	5,5
Adipositas	3,9	- 1,1	↑	5
Übergewicht insgesamt	9,4	- 1,5	↓	10,5

⁹¹ **Beschreibung des Sozialraumtyps 5:** Verdichtete innenstadtnahe Bebauung, kinderreiche und junge Bevölkerung mit hohem Anteil an Ausländern, überdurchschnittliches Armutspotential, 165.180 Einwohner (34,0% der Einwohner Nürnbergs), 1.364 Schulanfänger (34,7% der untersuchten Kinder) im Schuljahr 2002/03.

⁹² berechnet nach dem Referenzsystem von **KROMEYER-HAUSCHILD et al.:** BMI-Werte von der 90. bis zur 97. Perzentile = „normales“ Übergewicht; BMI-Werte ab der 97. Perzentile = Adipositas

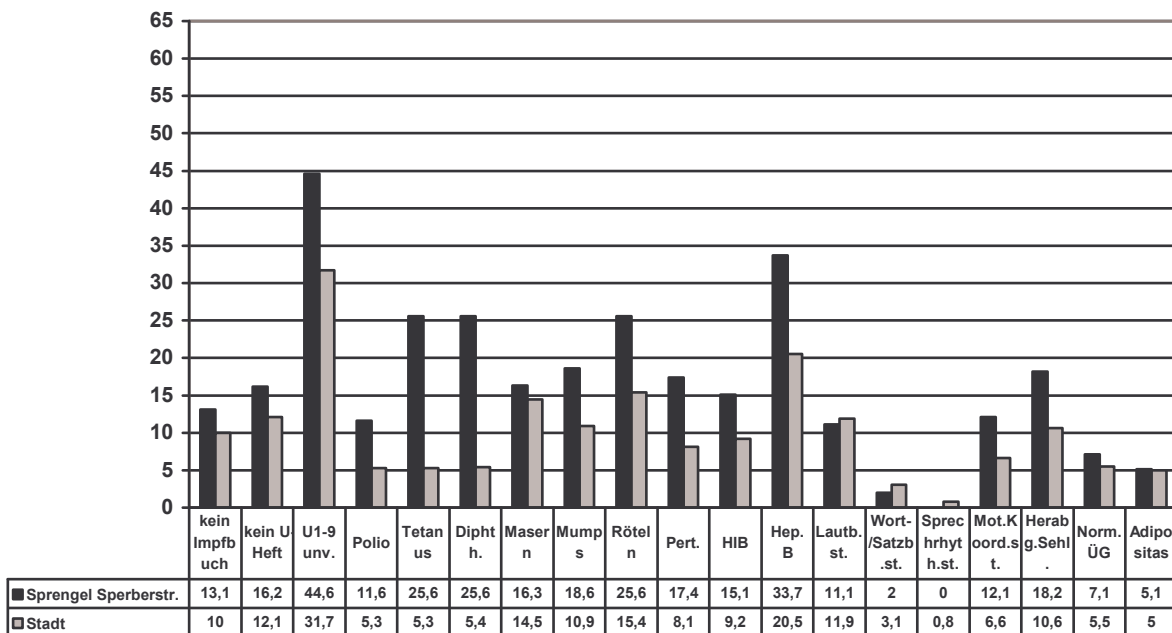
Sperberstr.: Abweichungen vom Stadtdurchschnitt (Prozentpunkte)



Defizite über Durchschnitt

Defizite unter Durchschnitt

Vergleich Sprengel Sperberstr./Stadtdurchschnitt



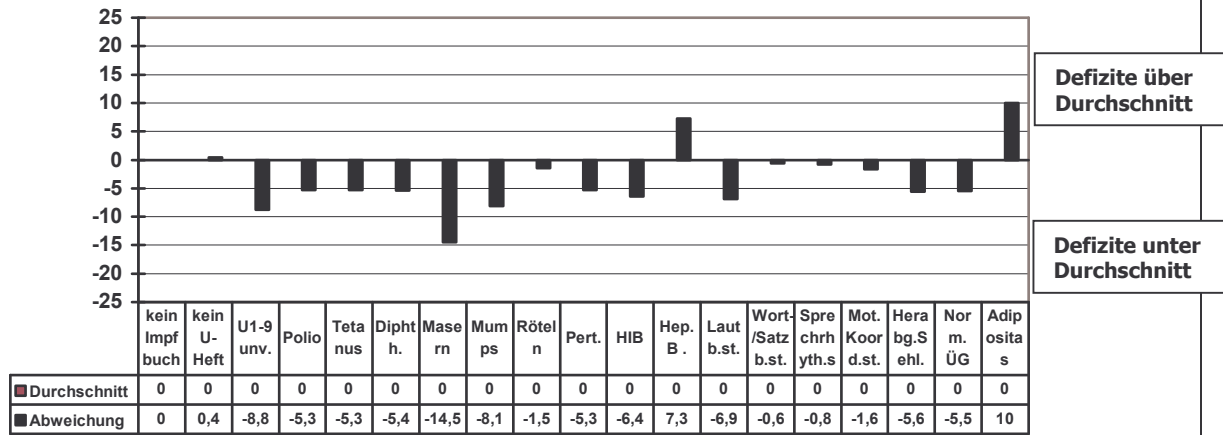
Profil Thusneldastr.

2002/03	Sprengel Thusneldastr.	Abw. vom Durchschnitt (Prozentpunkte)	Trend 1999- 2002	Stadt
Sozialraumtyp	5 ⁹³			
Bevölkerungsprognose 2006 bis 2025 (+/- in %) für Mögeldorf Bezirk 92	insgesamt: - 4,9 0-6 J.: - 34,9			insgesamt: + 2,4
Kinderzahl	40			4.275
Anteil an den untersuchten Kindern (%)	0,9			100
Ausländeranteil (%) der untersuchten Kinder	27,5	0	↑	27,5
kein Impfbuch (% der untersuchten Kinder)	10	0	↑	10
kein U-Heft (% der untersuchten Kinder)	12,5	+ 0,4	↓	12,1
U1-9 unvollständig (% der Kinder mit einem U-Heft)	22,9	- 8,8	↑	31,7
kein oder unzureichender Impfschutz (% der Kinder mit Impfbuch) gegen				
Polio	0	- 5,3	↓	5,3
Tetanus	0	- 5,3	↓	5,3
Diphtherie	0	- 5,4	↓	5,4
Masern	0	- 14,5	↓	14,5
Mumps	2,8	- 8,1	↓	10,9
Röteln	13,9	- 1,5	↓	15,4
Pertussis	2,8	- 5,3	↓	8,1
HIB	2,8	- 6,4	↓	9,2
Hepatitis B	27,8	+ 7,3	↓	20,5
überprüfungsbedürftiger Befund (% der untersuchten Kinder)				
Lautbildungsstörung	5	- 6,9	↑	11,9
Wort-/Satzbildungsstörung	2,5	- 0,6	↑	3,1
Sprechrhythmusstörung	0	- 0,8	↑↓	0,8
Motorische Koordinationsst.	5	- 1,6	↑	6,6
Herabgesetzte Sehleistung	5	- 5,6	↑	10,6
Übergewicht ⁹⁴ (% der untersuchten Kinder)				
„Normales“ Übergewicht	0	- 5,5	↓	5,5
Adipositas	15	+ 10	↑	5
Übergewicht insgesamt	15	+ 4,5	↑	10,5

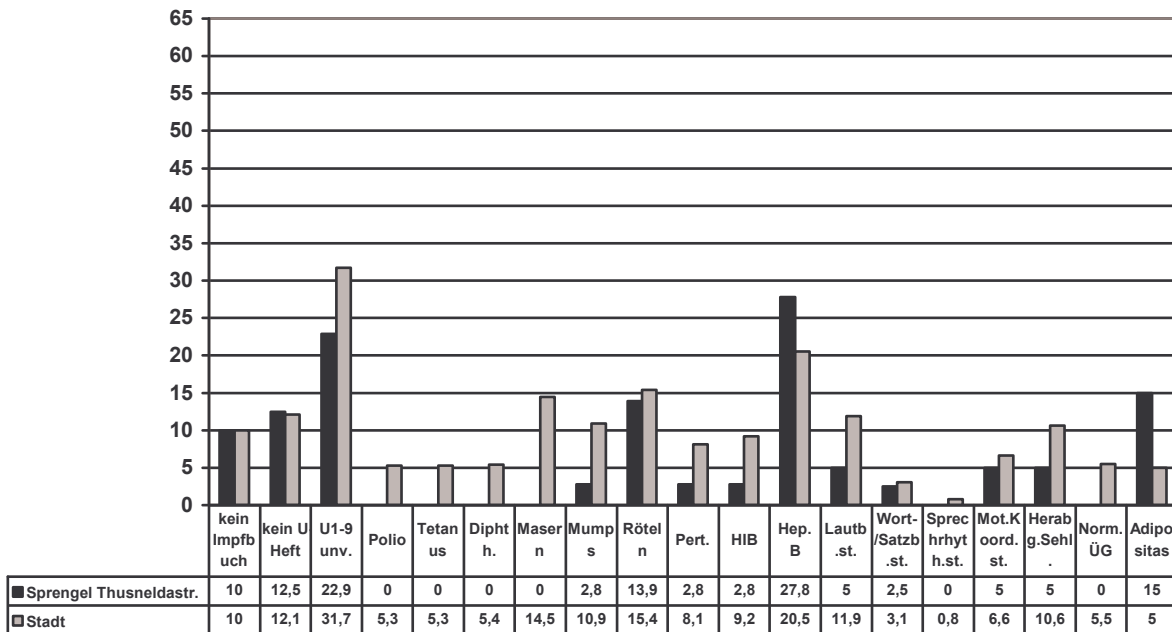
⁹³ **Beschreibung des Sozialraumtyps 5:** Verdichtete innenstadtnahe Bebauung, kinderreiche und junge Bevölkerung mit hohem Anteil an Ausländern, überdurchschnittliches Armutspotential, 165.180 Einwohner (34,0% der Einwohner Nürnbergs), 1.364 Schulanfänger (34,7% der untersuchten Kinder) im Schuljahr 2002/03.

⁹⁴ berechnet nach dem Referenzsystem von **KROMEYER-HAUSCHILD et al.:** BMI-Werte von der 90. bis zur 97. Perzentile = „normales“ Übergewicht; BMI-Werte ab der 97. Perzentile = Adipositas

Thusneldastr.: Abweichungen vom Stadtdurchschnitt (Prozentpunkte)



Vergleich Sprengel Thusneldastr./Stadtdurchschnitt



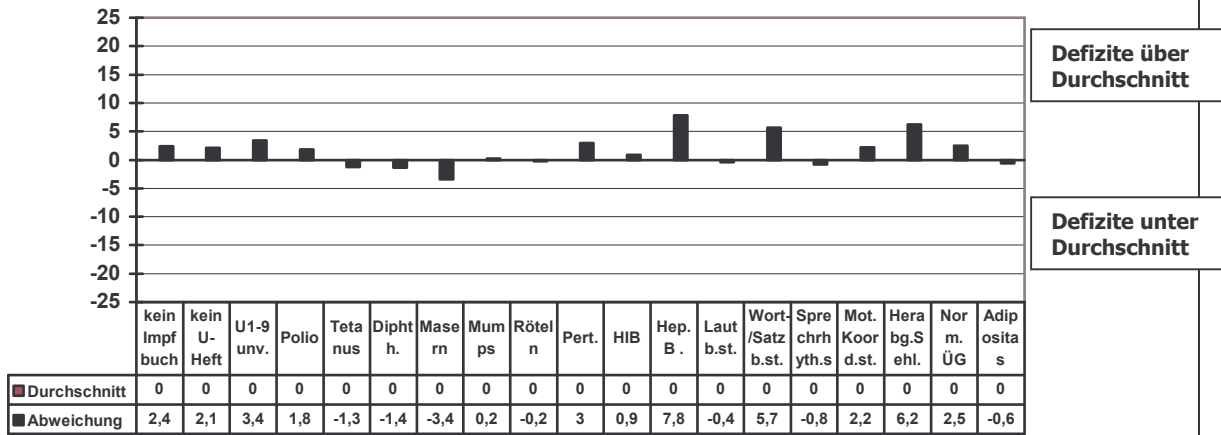
Profil Uhlandstr.

2002/03	Sprengel Uhlandstr.	Abw. vom Durchschnitt (Prozentpunkte)	Trend 1999-2002	Stadt
Sozialraumtyp	5 ⁹⁵			
Bevölkerungsprognose 2006 bis 2025 (+/- in %) für Uhlandstr. Bezirk 25	insgesamt: - 4,9 0-6 J.: + 2			insgesamt: + 2,4
Kinderzahl	113			4.275
Anteil an den untersuchten Kindern (%)	2,6			100
Ausländeranteil (%) der untersuchten Kinder	29,2	+ 1,7	↓	27,5
kein Impfbuch (%) der untersuchten Kinder	12,4	+ 2,4	↑	10
kein U-Heft (%) der untersuchten Kinder	14,2	+ 2,1	↑	12,1
U1-9 unvollständig (%) der Kinder mit einem U-Heft	35,1	+ 3,4	↓	31,7
kein oder unzureichender Impfschutz (%) der Kinder mit Impfbuch) gegen				
Polio	7,1	+ 1,8	↓	5,3
Tetanus	4	- 1,3	↓	5,3
Diphtherie	4	- 1,4	↓	5,4
Masern	11,1	- 3,4	↓	14,5
Mumps	11,1	+ 0,2	↓	10,9
Röteln	15,2	- 0,2	↓	15,4
Pertussis	11,1	+ 3	↓	8,1
HIB	10,1	+ 0,9	↓	9,2
Hepatitis B	28,3	+ 7,8	↓	20,5
überprüfungsbedürftiger Befund (%) der untersuchten Kinder)				
Lautbildungsstörung	11,5	- 0,4	↑	11,9
Wort-/Satzbildungsstörung	8,8	+ 5,7	↑	3,1
Sprechrhythmusstörung	0	- 0,8	↑	0,8
Motorische Koordinationsst.	8,8	+ 2,2	↑	6,6
Herabgesetzte Sehleistung	16,8	+ 6,2	↓	10,6
Übergewicht ⁹⁶ (%) der untersuchten Kinder)				
„Normales“ Übergewicht	8	+ 2,5	↑	5,5
Adipositas	4,4	- 0,6	↑	5
Übergewicht insgesamt	12,4	+ 1,9	↑	10,5

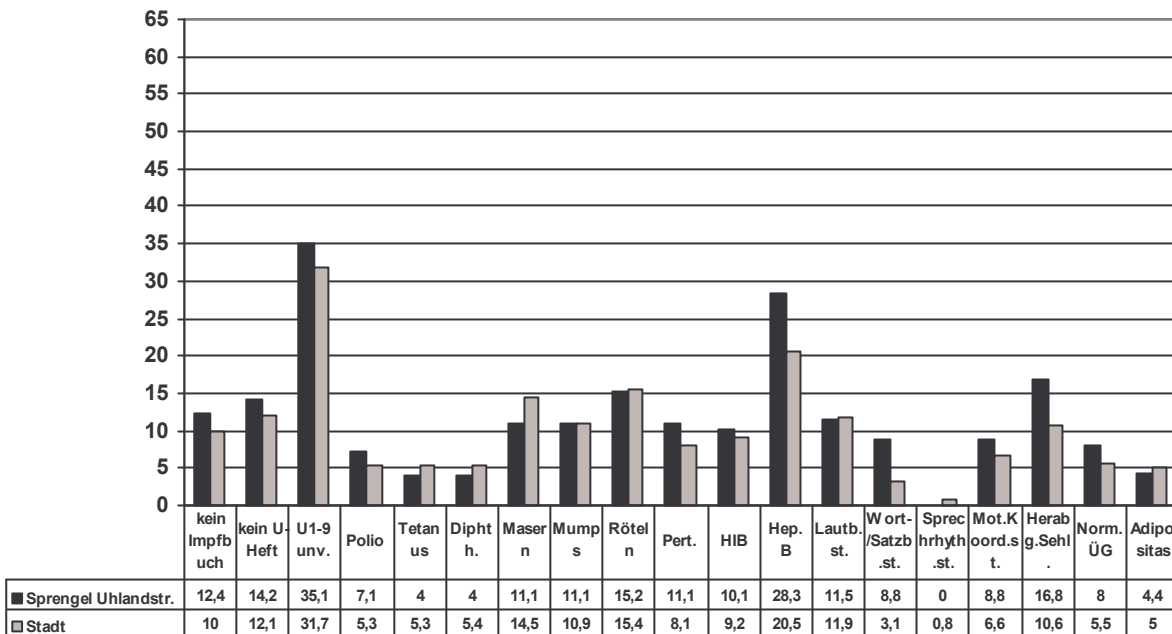
⁹⁵ **Beschreibung des Sozialraumtyps 5:** Verdichtete innenstadtnahe Bebauung, kinderreiche und junge Bevölkerung mit hohem Anteil an Ausländern, überdurchschnittliches Armutspotential, 165.180 Einwohner (34,0% der Einwohner Nürnbergs), 1.364 Schulanfänger (34,7% der untersuchten Kinder) im Schuljahr 2002/03.

⁹⁶ berechnet nach dem Referenzsystem von **KROMEYER-HAUSCHILD et al.:** BMI-Werte von der 90. bis zur 97. Perzentile = „normales“ Übergewicht; BMI-Werte ab der 97. Perzentile = Adipositas

Umlandstr.: Abweichungen vom Stadtdurchschnitt (Prozentpunkte)



Vergleich Sprengel Umlandstr./Stadtdurchschnitt



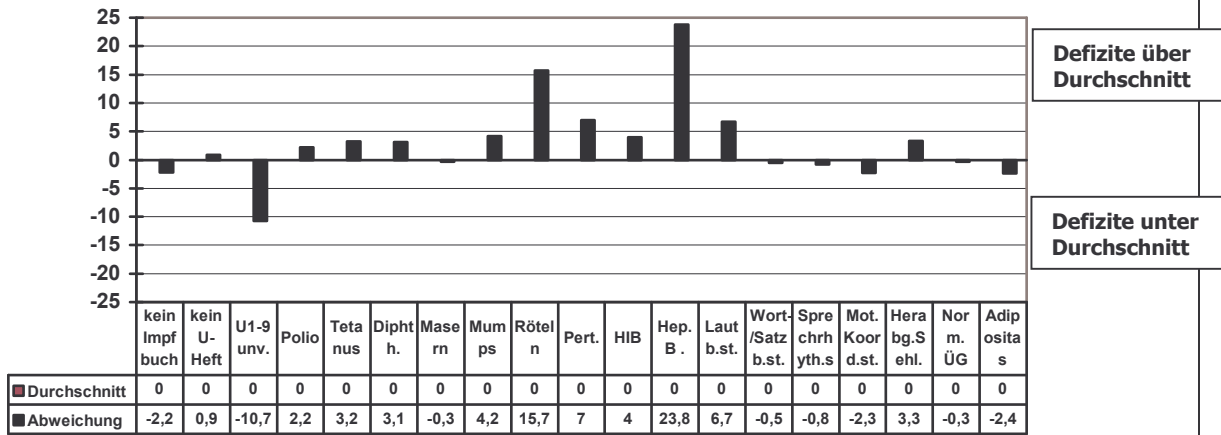
Profil Viatisstr.

2002/03	Sprengel Viatisstr.	Abw. vom Durchschnitt (Prozentpunkte)	Trend 1999-2002	Stadt
Sozialraumtyp	3 ⁹⁷			
Bevölkerungsprognose 2006 bis 2025 (+/- in %) für Zerbabelshof Bezirk 95	insgesamt: - 2,4 0-6 J.: - 18,5			insgesamt: + 2,4
Kinderzahl	115			4.275
Anteil an den untersuchten Kindern (%)	2,7			100
Ausländeranteil (%) der untersuchten Kinder	13,9	- 13,6	↓	27,5
kein Impfbuch (%) der untersuchten Kinder	7,8	- 2,2	↑	10
kein U-Heft (%) der untersuchten Kinder	13	+ 0,9	↑	12,1
U1-9 unvollständig (%) der Kinder mit einem U-Heft)	21	- 10,7	↓	31,7
kein oder unzureichender Impfschutz (%) der Kinder mit Impfbuch) gegen				
Polio	7,5	+ 2,2	↑	5,3
Tetanus	8,5	+ 3,2	↑	5,3
Diphtherie	8,5	+ 3,1	↑	5,4
Masern	14,2	- 0,3	↓	14,5
Mumps	15,1	+ 4,2	↓	10,9
Röteln	31,1	+ 15,7	↑	15,4
Pertussis	15,1	+ 7	↓	8,1
HIB	13,2	+ 4	↓	9,2
Hepatitis B	44,3	+ 23,8	↓	20,5
überprüfungsbedürftiger Befund (%) der untersuchten Kinder)				
Lautbildungsstörung	5,2	6,7	↑	11,9
Wort-/Satzbildungsstörung	2,6	- 0,5	↑	3,1
Sprechrhythmusstörung	0	- 0,8	↓	0,8
Motorische Koordinationsst.	4,3	- 2,3	↓	6,6
Herabgesetzte Sehleistung	13,9	+ 3,3	↑	10,6
Übergewicht ⁹⁸ (%) der untersuchten Kinder)				
„Normales“ Übergewicht	5,2	- 0,3	↑	5,5
Adipositas	2,6	- 2,4	↓	5
Übergewicht insgesamt	7,8	- 2,7	↑	10,5

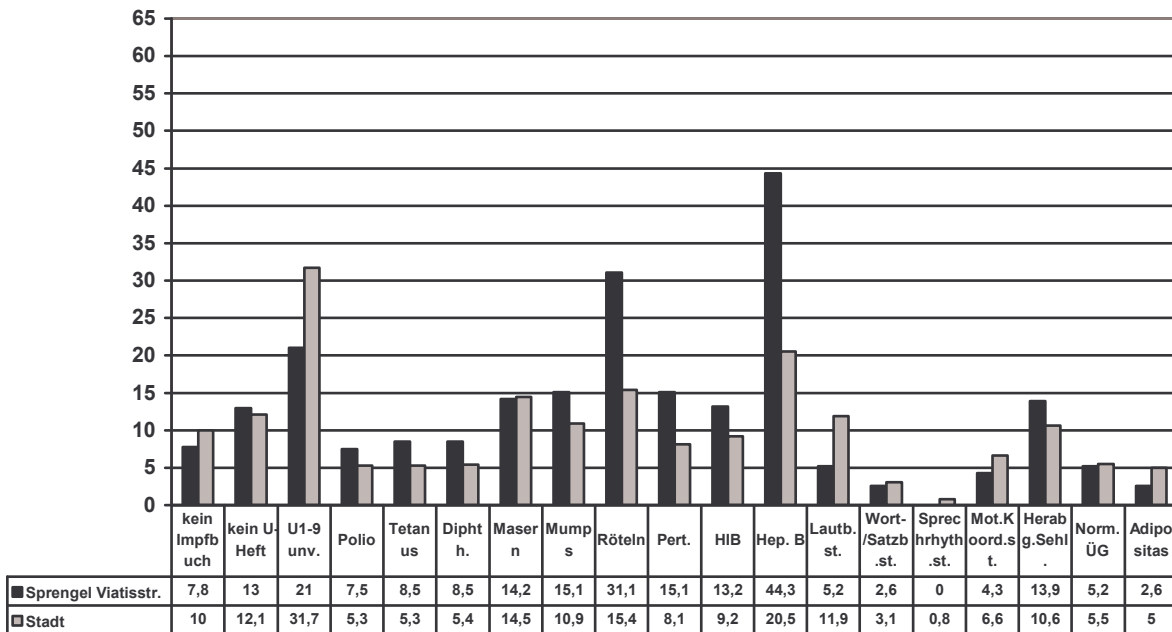
⁹⁷ **Beschreibung des Sozialraumtyps 3:** Stadtrandlage, hoher Anteil an älterer und alteingesessener Bevölkerung, durchschnittliches Armutspotential, 65.723 Einwohner (13,6 % der Einwohner Nürnbergs), 546 Schulanfänger (13,9 % der untersuchten Kinder) im Schuljahr 2002/03.

⁹⁸ berechnet nach dem Referenzsystem von **KROMEYER-HAUSCHILD et al.:** BMI-Werte von der 90. bis zur 97. Perzentile = „normales“ Übergewicht; BMI-Werte ab der 97. Perzentile = Adipositas

Viatisstr.: Abweichungen vom Stadtdurchschnitt (Prozentpunkte)



Vergleich Sprengel Viatisstr./Stadtdurchschnitt



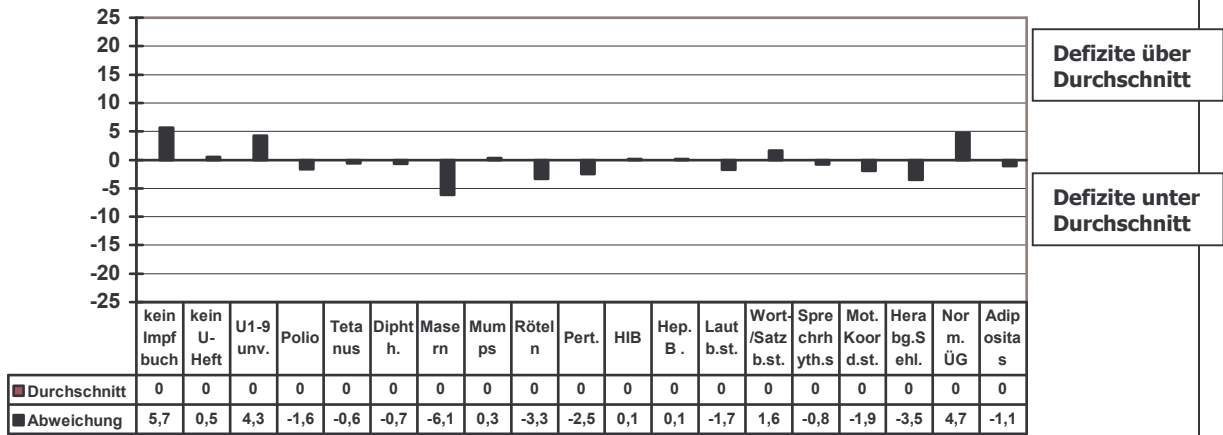
Profil Wandererstr.

2002/03	Sprengel Wandererstr.	Abw. vom Durchschnitt (Prozentpunkte)	Trend 1999- 2002	Stadt
Sozialraumtyp	5 ⁹⁹			
Bevölkerungsprognose 2006 bis 2025 (+/- in %) für Eberhardshof Bezirk 64	insgesamt: + 1,7 0-6 J.: - 0,9			insgesamt: + 2,4
Kinderzahl	126			4.275
Anteil an den untersuchten Kindern (%)	3			100
Ausländeranteil (%) der untersuchten Kinder	44,4	+ 16,9	↑	27,5
kein Impfbuch (%) der untersuchten Kinder	15,7	+ 5,7	↑	10
kein U-Heft (%) der untersuchten Kinder	12,6	+ 0,5	↓	12,1
U1-9 unvollständig (%) der Kinder mit einem U-Heft)	36	+ 4,3	↑	31,7
kein oder unzureichender Impfschutz (%) der Kinder mit Impfbuch) gegen				
Polio	3,7	- 1,6	↓	5,3
Tetanus	4,7	- 0,6	↑	5,3
Diphtherie	4,7	- 0,7	↑	5,4
Masern	8,4	- 6,1	↓	14,5
Mumps	11,2	+ 0,3	↓	10,9
Röteln	12,1	- 3,3	↓	15,4
Pertussis	5,6	- 2,5	↓	8,1
HIB	9,3	+ 0,1	↓	9,2
Hepatitis B	20,6	+ 0,1	↓	20,5
überprüfungsbedürftiger Befund (%) der untersuchten Kinder)				
Lautbildungsstörung	10,2	- 1,7	↑	11,9
Wort-/Satzbildungsstörung	4,7	+ 1,6	↑	3,1
Sprechrhythmusstörung	0	- 0,8	↓	0,8
Motorische Koordinationsst.	4,7	- 1,9	↓	6,6
Herabgesetzte Sehleistung	7,1	- 3,5	↓	10,6
Übergewicht ¹⁰⁰ (%) der untersuchten Kinder)				
„Normales“ Übergewicht	10,2	+ 4,7	↑	5,5
Adipositas	3,9	- 1,1	↓	5
Übergewicht insgesamt	14,1	+ 3,6	↓	10,5

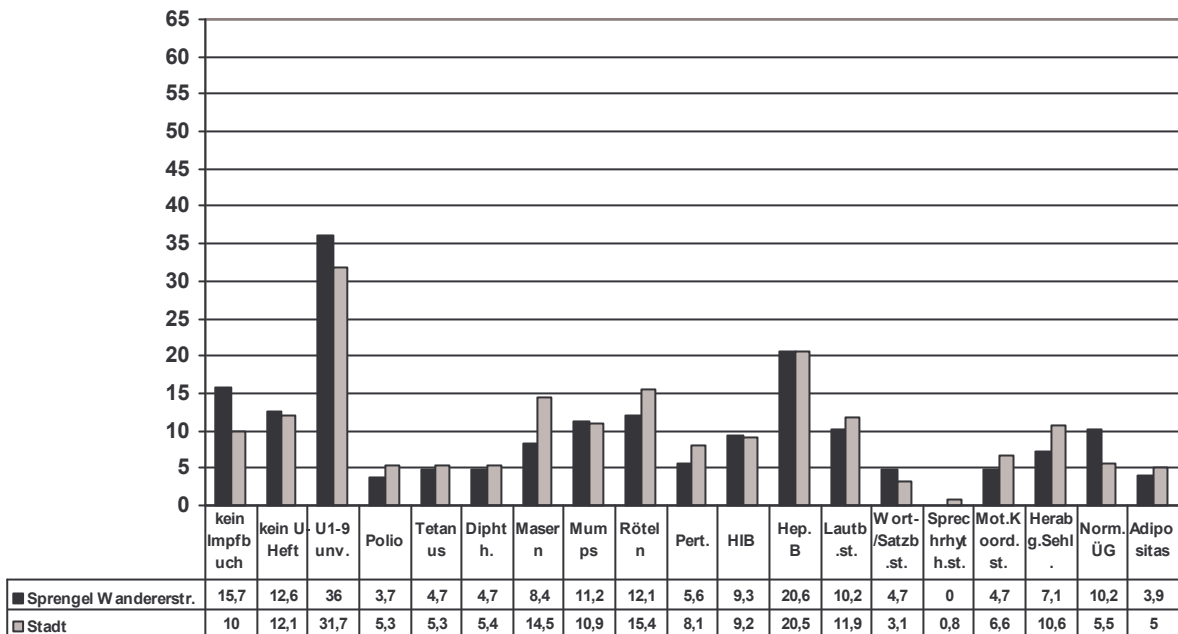
⁹⁹ **Beschreibung des Sozialraumtyps 5:** Verdichtete innenstadtnahe Bebauung, kinderreiche und junge Bevölkerung mit hohem Anteil an Ausländern, überdurchschnittliches Armutspotential, 165.180 Einwohner (34,0% der Einwohner Nürnbergs), 1.364 Schulanfänger (34,7% der untersuchten Kinder) im Schuljahr 2002/03.

¹⁰⁰ berechnet nach dem Referenzsystem von **KROMEYER-HAUSCHILD et al.:** BMI-Werte von der 90. bis zur 97. Perzentile = „normales“ Übergewicht; BMI-Werte ab der 97. Perzentile = Adipositas

Wandererstr.: Abweichungen vom Stadtdurchschnitt (Prozentpunkte)



Vergleich Sprengel Wandererstr./Stadtdurchschnitt



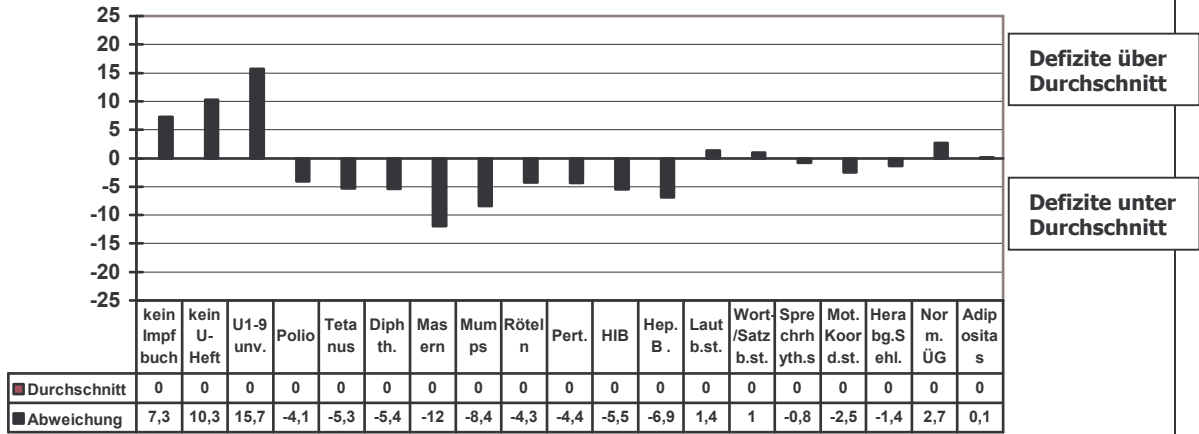
Profil Wiesenstr.

2002/03	Sprengel Wiesenstr.	Abw. vom Durchschnitt (Prozentpunkte)	Trend 1999- 2002	Stadt
Sozialraumtyp	5 ¹⁰¹			
Bevölkerungsprognose 2006 bis 2025 (+/- in %) für Galgenhof Bezirk 13 Steinbühl Bezirk 16	insgesamt: + 3 0-6 J.: + 13,6 insgesamt: + 3,5 0-6 J.: - 6,8			insgesamt: + 2,4
Kinderzahl	98			4.275
Anteil an den untersuchten Kindern (%)	2,3			100
Ausländeranteil (%) der untersuchten Kinder	40,8	+ 13,3	↑	27,5
kein Impfbuch (%) der untersuchten Kinder	17,3	+ 7,3	↑	10
kein U-Heft (%) der untersuchten Kinder	22,4	+ 10,3	↓	12,1
U1-9 unvollständig (%) der Kinder mit einem U-Heft)	47,4	+ 15,7	↓	31,7
kein oder unzureichender Impfschutz (%) der Kinder mit Impfbuch) gegen				
Polio	1,2	- 4,1	↓	5,3
Tetanus	0	- 5,3	↓	5,3
Diphtherie	0	- 5,4	↓	5,4
Masern	2,5	- 12	↓	14,5
Mumps	2,5	- 8,4	↓	10,9
Röteln	11,1	- 4,3	↓	15,4
Pertussis	3,7	- 4,4	↓	8,1
HIB	3,7	- 5,5	↓	9,2
Hepatitis B	13,6	- 6,9	↓	20,5
überprüfungsbedürftiger Befund (%) der untersuchten Kinder)				
Lautbildungsstörung	13,3	+ 1,4	↑	11,9
Wort-/Satzbildungsstörung	4,1	+ 1	↓	3,1
Sprechrhythmusstörung	0	- 0,8	↓	0,8
Motorische Koordinationsst.	4,1	- 2,5	↓	6,6
Herabgesetzte Sehleistung	9,2	- 1,4	↓	10,6
Übergewicht ¹⁰² (%) der untersuchten Kinder)				
„Normales“ Übergewicht	8,2	+ 2,7	↓	5,5
Adipositas	5,1	+ 0,1	↑	5
Übergewicht insgesamt	13,3	+ 2,8	↓	10,5

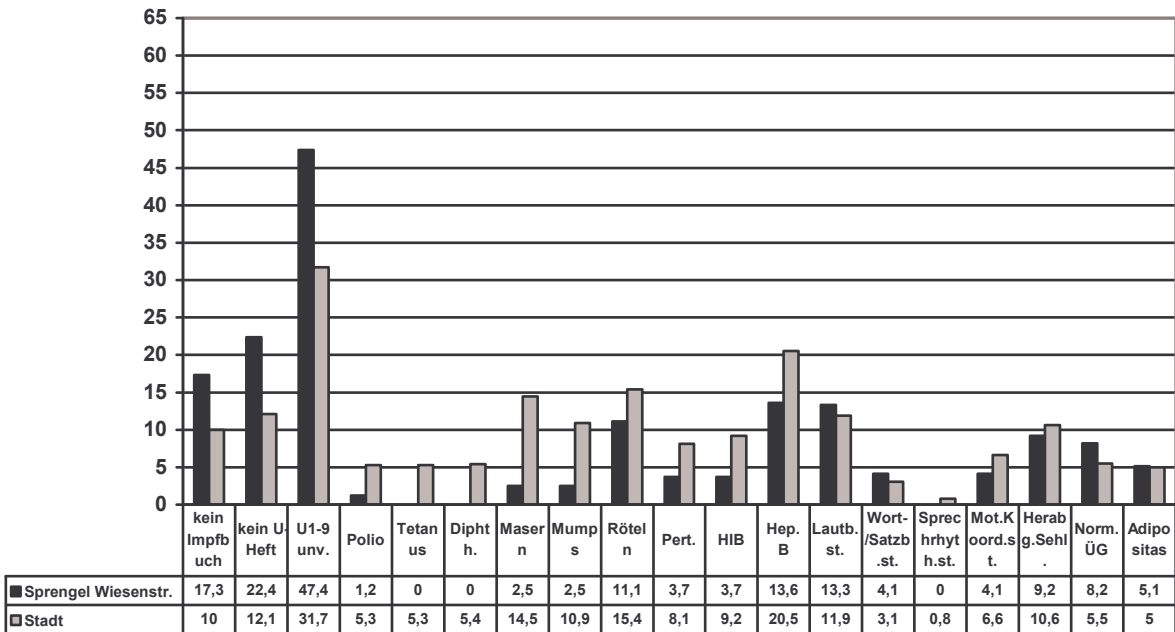
¹⁰¹ **Beschreibung des Sozialraumtyps 5:** Verdichtete innenstadtnahe Bebauung, kinderreiche und junge Bevölkerung mit hohem Anteil an Ausländern, überdurchschnittliches Armutspotential, 165.180 Einwohner (34,0% der Einwohner Nürnbergs), 1.364 Schulanfänger (34,7% der untersuchten Kinder) im Schuljahr 2002/03.

¹⁰² berechnet nach dem Referenzsystem von **KROMEYER-HAUSCHILD et al.:** BMI-Werte von der 90. bis zur 97. Perzentile = „normales“ Übergewicht; BMI-Werte ab der 97. Perzentile = Adipositas

Wiesenstr.: Abweichungen vom Stadtdurchschnitt (Prozentpunkte)



Vergleich Sprengel Wiesenstr./Stadtdurchschnitt



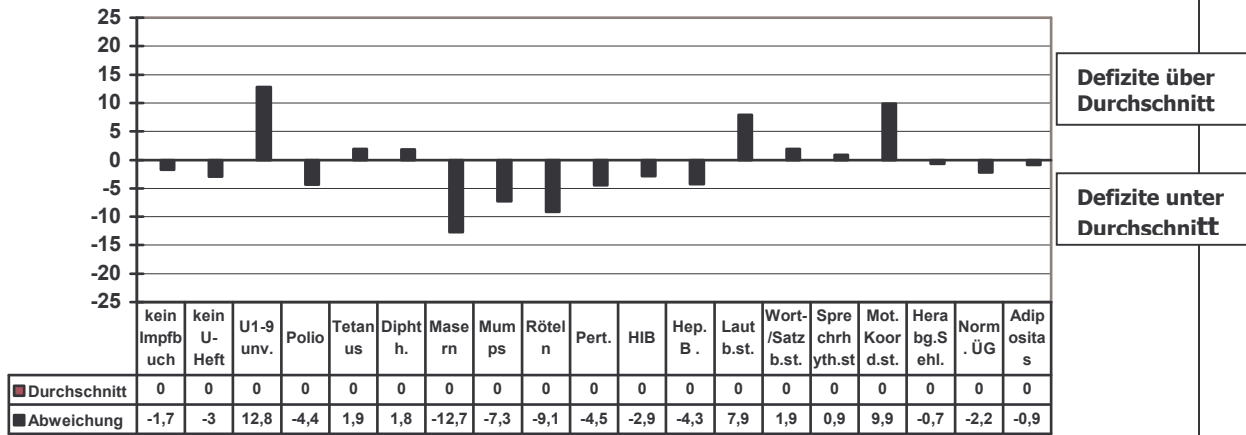
Profil Zugspitzstr.

2002/03	Sprengel Zugspitzstr.	Abw. vom Durchschnitt (Prozentpunkte)	Trend 1999- 2002	Stadt
Sozialraumtyp	3 ¹⁰³			
Bevölkerungsprognose 2006 bis 2025 (+/- in %) für Langwasser Nordwest Bezirk 32	insgesamt: - 7,3 0-6 J.: - 21,1			insgesamt: + 2,4
Kinderzahl	120			4.275
Anteil an den untersuchten Kindern (%)	2,8			100
Ausländeranteil (%) der untersuchten Kinder	10	- 17,5	↓	27,5
kein Impfbuch (%) der untersuchten Kinder	8,3	- 1,7	↑	10
kein U-Heft (%) der untersuchten Kinder	9,1	- 3	↓	12,1
U1-9 unvollständig (%) der Kinder mit einem U-Heft)	44,5	+ 12,8	↑↓	31,7
kein oder unzureichender Impfschutz (%) der Kinder mit Impfbuch) gegen				
Polio	0,9	- 4,4	↑	5,3
Tetanus	7,2	+ 1,9	↑	5,3
Diphtherie	7,2	+ 1,8	↓	5,4
Masern	1,8	- 12,7	↓	14,5
Mumps	3,6	- 7,3	↓	10,9
Röteln	6,3	- 9,1	↓	15,4
Pertussis	3,6	- 4,5	↓	8,1
HIB	6,3	- 2,9	↓	9,2
Hepatitis B	16,2	- 4,3	↓	20,5
überprüfungsbedürftiger Befund (%) der untersuchten Kinder)				
Lautbildungsstörung	19,8	+ 7,9	↑↓	11,9
Wort-/Satzbildungsstörung	5	+ 1,9	↑	3,1
Sprechrhythmusstörung	1,7	+ 0,9	↑	0,8
Motorische Koordinationsst.	16,5	+ 9,9	↑	6,6
Herabgesetzte Sehleistung	9,9	- 0,7	↓	10,6
Übergewicht ¹⁰⁴ (%) der untersuchten Kinder)				
„Normales“ Übergewicht	3,3	- 2,2	↓	5,5
Adipositas	4,1	- 0,9	↑	5
Übergewicht insgesamt	7,4	- 3,1	↑	10,5

¹⁰³ **Beschreibung des Sozialraumtyps 3:** Stadtrandlage, hoher Anteil an älterer und alteingesessener Bevölkerung, durchschnittliches Armutspotential, 65.723 Einwohner (13,6 % der Einwohner Nürnbergs), 546 Schulanfänger (13,9 % der untersuchten Kinder) im Schuljahr 2002/03.

¹⁰⁴ berechnet nach dem Referenzsystem von **KROMEYER-HAUSCHILD et al.:** BMI-Werte von der 90. bis zur 97. Perzentile = „normales“ Übergewicht; BMI-Werte ab der 97. Perzentile = Adipositas

Zugspitzstr.: Abweichungen vom Stadtdurchschnitt (Prozentpunkte)



Vergleich Sprengel Zugspitzstr./Stadtdurchschnitt

